

INFO


MARKTGEMEINDE
SANKT BARBARA
IM MÜRZTAL

Einweihung
unserer
Spieleburg
am Wartberger
Spielplatz

Bürgermeister Jochen Jance,
der Gemeinderat und die
Bediensteten der
Marktgemeinde Sankt Barbara i.M.,
wünschen Ihnen einen

*schönen
Sommer!*



www.st-barbara.gv.at

INHALT

Wussten Sie schon ...	2	Kindergarten Mitterdorf	34
Vorwort des		Kindergarten Wartberg	35
Bürgermeisters	3	Kindergarten Veitsch	36
Sprechtag	11	Kinderkrippe Veitsch	36
RHI Magnesita	13	Zaubervilla	38
Baufortschritt Brunnalm		Bibliothek	40
Hohe Veitsch	14	Musikvolksschule	
Neuer Bahnhof Wartberg	16	Mitterdorf	44
800 Jahre Schloss Pichl	17	Volksschule Wartberg	46
Achtung, junge Wildtiere	18	Volksschule Veitsch	48
Blühparadiese	19	Musikmittelschule	
Sauber gemacht	20	Sankt Barbara	50
Alkohol-Prävention	21	Musikschule Krieglach	52
Jugend, Familie & Bildung	22		
Gesunde Gemeinde	25		
Umwelt	26	Privatärzte	78
Soziales	28	Fachärzte	78
Hochzeiten	30	Apothekendienst	78
Wir gratulieren	30	Praktische Ärzte	79
Geburten	31	Tierarzt	79
Jubilare	32	Telefonhilfe	79
Ehe-Jubilare	33	Notrufe	79
Verstorbene	33	Impressum	79

MITTERDORF

Pensionistenverband	58	Gottesdienste	61
Seniorenbund	59	Ekiz-Mürztal	62
Freiwillige Feuerwehr	59	Laienbühne	63
Tischtennisclub	60	Flamme des Friedens	64
Modellflug IG Scale	60	VEM	65
Tennisclub	61	Naturfreunde	66
		SC Sankt Barbara	67

VEITSCH

Naturfreunde	68	Berg- und Naturwacht	70
Strickrunde	68	Werkskapelle	70
Veitschtal-Xang	69	Wintersportverein	71
Seniorenbund	69		

WARTBERG

Feuerwehr	72	Pensionistenverband	74
Faschingsverein	73	MV Harmonie	75
Naturfreunde	73	Vinzenzgemeinschaft	75
Linedancers	74	Reitverein	82

Genderhinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.“

Wussten Sie schon ...

■ ... dass das Pilgerkreuz und das Buffet nicht zur Gemeinde gehören. Der Pilgerkreuzverein ist Inhaber des Pilgerkreuzes und des Buffets und ist für die Instandhaltung und die Außenanlagen verantwortlich. Kontakt: Frau Veronika Scheikl, 0664/9942544, scheikl.veronika@aon.at

Info: Der Pilgerkreuzverein sucht einen neuen Pächter für das Buffet beim Pilgerkreuz.

■ Verordnung vom 11. März 2022
GZ: BHBM-71366/2016 über das
Verbot von Feuerentzündungen und Rauchen im Wald in Zeiten besonderer Brandgefahr

Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440 i.d.g.F. wird verordnet: §1 Zur Hintanhaltung von Waldbränden ist im gesamten Verwaltungsbezirk Bruck-Mürzzuschlag das Feuerentzünden und das Rauchen im Wald, in der Kampfzone des Waldes und soweit Verhältnisse vorherrschen, die die Ausbreitung eines Waldbrandes begünstigen, auch in Waldnähe (Gefährdungsbereich) für jedermann, einschließlich der im § 40 Abs. 2 Forstgesetz 1975 zum Entzünden oder Unterhalten von Feuer im Walde Befugten, verboten.

■ **Bitte invasive Neophyten** = gesundheitsgefährliche nicht heimische Pflanzen wie Ambrosie, Staudenknöterich, Drüsiges Springkraut und Goldrute nicht wachsen lassen!

Aber: Hände weg vom Bärenklau! Er reizt die Atemwege und verätzt die Haut! Den Standort des Bärenklau bitte bei der Gemeinde melden.





Ihr Bürgermeister Jochen Jance informiert!

Werte Bürgerinnen und Bürger von Sankt Barbara im Mürztal!

Der Sommer steht vor der Tür und die halbjährliche Gemeindezeitung bietet Ihnen wieder viele Informationen über unser Vereinsgeschehen, über die vielen Projekte, welche wir als Gemeinde im letzten halben Jahr umgesetzt haben und schlichtweg Wissenswertes quer durch die gesamte Gemeinde. Durch die letzten zwei Jahre ohne Veranstaltungen, gab es leider sehr wenige persönliche Gespräche. Ich bin froh, dass wir jetzt wieder sehr viele Veranstaltungen in den nächsten Monaten im Ort haben und die Gesellschaft wieder zusammenkommt und sich wieder persönlich austauscht.

Auf den nächsten Seiten werde ich Ihnen die aktuellen Neuigkeiten über das Geschehen in der Gemeinde vorstellen.

Erneuerung öffentliches WC Veitsch und Sanitäranlagen FF Veitsch

Die Sanitäranlagen für die FF Veitsch sowie das gesamte öffentliche WC wurde erneuert. Die Arbeiten im Außenbereich mussten über den Winter eingestellt werden und wurden im Frühjahr fertig gestellt. Die veranschlagte Summe von 342.400 EUR wurde weitgehend eingehalten. Auf 46,55 m² Fläche wurden für die öffentliche Anlage 2 Damen WC's, 1 Herren WC und 2 Pissoirs, 1 barrierefreies WC, 3 Waschbecken, 3 Händetrockner, und für die Sanitäranlagen der FF-Veitsch 1 WC, 1 Pissoir, 1

Waschbecken, 1 Dusche und 1 Händetrockner verbaut. Mit der Investitionssumme wurde nicht nur die Errichtung und Umbau der WC Anlagen finanziert, sondern auch ein neuer barrierefreier Zugang geschaffen. Aufgrund der Tatsache, dass die Gasleitung verlegt werden musste und dass das aufgefundene Berglmaterial ausgehoben, entsorgt und der Untergrund daher neu aufgeschüttet und verdichtet werden musste, haben sich die Kosten geringfügig erhöht. Positiv zu erwähnen ist, dass wir übrig gebliebene Granit-Pflastersteine vom Orts-Umbau verwenden konnten und somit Kosten einspart haben. Seit 30. April sind die öffentlichen WC-Anlagen täglich von 6-21 Uhr geöffnet (bei Veranstaltungen natürlich länger).



Abbruch von massiven und schweren Bestandsfundamentkonstruktionen



Großflächige Bodenaustauscharbeiten bis in eine Tiefe von 2,3 m



Umleitung der in das Bestandsfundament integrierten Hauptgasleitung



Barrierefreies WC



Die fertigen WC-Anlagen, welche modern und am neusten Stand sind



VORWORT

Hochwasserschutz Scheibigraben

Im Zuge der Sanierung des Bahnhofes Wartberg, (Gesamtinvestitionsvolumen: ca. 50 Millionen Euro durch die ÖBB) ergaben sich zwingende Maßnahmen im Bereich des Hochwasserschutzes beim Scheibigrabenbach. Ein gemeinsames Projekt unter Abstimmung von WLVB, ÖBB, den Grundeigentümern und der Gemeinde wurde erstellt und wasserrechtlich eingereicht. Die Gesamtkosten für diesen Hochwasserschutz betragen ca. € 6,5 Millionen. Durch Beteiligung von Bund, Land, und ÖBB bleibt der Gemeindekostenanteil bei rund € 250.000. Im Herbst 2022 wird das „Mega-Projekt“ Hochwasserschutz Scheibigraben weitgehend fertig gestellt.

Straßensanierungen

Wie bereits in einer unserer letzten Ausschreibungen berichtet, ist unser Bestreben, die Straßenstruktur in ganz Sankt Barbara erheblich zu verbessern! Sukzessive werden wir Straßen (oder Abschnitte) sanieren.

Straßensanierung	Kosten	Fertigstellung
■ Promenade, in Mitterdorf	ca. 30.000 EUR	Juli 2022
■ Klein-Veitsch-Str., in Veitsch	ca. 100.000 EUR	fertig
■ DDr. Rosenberg-Straße, in Veitsch	ca. 400.000 EUR	Sommer/Herbst 2022

Eurospar Mitterdorf

Ich habe in Erfahrung gebracht, dass unser Sparmarkt Mitterdorf 2024 zu einem EURO-Spar ausgebaut wird. Dafür wurde ein kleiner Teil der „Adacker Wiese“ von der Familie Adacker an Spar verkauft. Die notwendige Umwidmung des Grundstückes wurde in der vorletzten Gemeinderatssitzung beschlossen.

Bahnhof Wartberg

Der Umbau hat begonnen. Im Zuge der Verhandlungen über den Umbau des Bahnhofes Wartberg, ist es mir gelungen die Errichtung der Lärmschutzwand für Wartberg (von der Grenze Mitterdorf bis zum Bahnhof Wartberg) und des barrierefreien Zuganges beim Bahnhof MITTERDORF durchzusetzen.

Zeitraum der Umsetzung: bis 2024.

Ehemaliges Gemeindeamt Veitsch

Der Umbau des ehemaligen Gemeindeamtes zum neuen Standort der Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Eisner und Dr. Rath OG begann im Frühjahr. Die Ordinationen entstehen im Erdgeschoß und sind barrierefrei. Wir freuen uns über die Aufwertung des Hauses und sind überzeugt, dass die Patienten in den neuen Räumen weiterhin gut betreut werden. Ziel ist es, dass die neue Arztpraxis im Dezember 2022 bezogen wird.

Neue Urnennischen Wartberg und Veitsch

Am Friedhof Wartberg wurden 40 neue Urnennischen errichtet. Kosten ca. 80.000 EUR. Am Friedhof Veitsch wurden 60 Urnennischen neu errichtet (Foto). Diese können wahlweise mit einer Glas- oder mit einer Steinplatte (24 Glas, 36 Stein) erworben werden. Kosten ca. € 60.000.



Naschbeet im KIGA Mitterdorf

Dem Wunsch unserer Kindergartenleiterin Gabi Hödl, im Kindergarten Mitterdorf ein kleines Naschbeet anzulegen, bin ich gerne nachgekommen. Unsere Bauhofmitarbeiter haben das kleine Projekt umgesetzt – Herzlichen Dank dafür! Verschiedene Beerensträucher wurden gepflanzt und können bald von den Kindern „geplündert“ werden. Im Herbst 2020 trat der Kindergarten Mitterdorf dem Netzwerk „Gesunder Kindergarten – gemeinsam wachsen“ bei. Ganz nach diesem Motto werden die Kinder zukünftig „gesund“ naschen.



Grüner Pass – ganz ohne Handysignatur!

Was viele nicht wissen – Die Handysignatur ist nicht zwingend notwendig, damit Sie zum grünen Pass kommen! Ob Genesen- oder Impfbefreiung, bei uns erhalten Sie in wenigen Minuten den Grünen Pass – ganz ohne Handysignatur. Natürlich helfen Ihnen unsere kompetenten Bürgerservice-Mitarbeiter*innen gerne, dass Sie die „Grüne-Pass-App“ auf Ihr Handy bekommen.

Seit Juni 2021 bieten wir Ihnen eine besondere Service-Leistung. Wir sind Handy-Signatur – Registrierungsstelle! Die Signatur ist wie eine selbstgeleistete Unterschrift und wird für digitale Amtswege gebraucht.

Neue Gewerbebetriebe:

Auf meine Initiative hin, konnte ich 2 neue Betriebe für den Standort Sankt Barbara gewinnen. Auch zwei Gastbetriebe eröffneten neu. Bei einem Besuch durfte ich Glückwünsche überbringen. Wir wünschen viel Erfolg!

■ **Firma RHI Magnesita (ehem. Harsco Gelände) siehe Seite 13**

■ **Firma Hintsteiner (neben Uniwash)**

■ **Pizzeria Toscana**

■ **Pub Matrix (ehemaliges Treff-In)**

Pizzeria Toscana hat neu eröffnet

Es freut mich, dass ich die Nachfolger der Pizzeria San Marino in ihrem brandneuen und liebevoll renovierten Geschäftslokal besuchen und willkommen heißen durfte.

Ich wünsche dem gesamten Toscana-Team einen guten Start und viel Erfolg!



Besuch bei der Firma Kohlbacher

Mit Bernd Kohlbacher konnten wir Mitte Mai das Betonfertigteilwerk in Sankt Barbara/Mitterdorf besichtigen. Über 10 Millionen Euro investierte die Firma Kohlbacher am Standort und baute es zu einem der modernsten Betonfertigteilwerke in Österreich aus. Wir sind stolz, diesen Betrieb mit 68 Arbeitsplätzen in Sankt Barbara zu haben.



Besuch von Anton Lang

Mitte Mai führte ich Anton Lang, anlässlich einer Firmenbesichtigung, durch Sankt Barbara und unterhielt mich mit ihm über unsere fertiggestellten und zukünftigen Projekte. Ich bedanke mich für die großzügigen Unterstützungen und konnte wiederum Zusagen für weitere Unterstützungen für zukünftige Projekte erhalten.



800 Jahre Schloss Pichl – 75 Jahre FAST Pichl



Es freut mich, ihnen eine Besonderheit für diesen Herbst ankündigen zu dürfen. Im Schloss Pichl wird es eine Ausstellung anlässlich des 30. Todestages des Akademischen Bildhauers und Malers Prof. Paul Kassecker geben. Diese wurde am 1. Juli 2022 (Eröffnung: 14 Uhr – im Zuge der Gartenausstellung) eröffnet und läuft bis 8. Oktober 2022 zu den Öffnungszeiten der FAST Pichl.

Anlässlich des 800. Jubiläums des Schloss Pichl, wurde von Maria Gstättnr die Idee geboren, eine Oper zu inszenieren. Der Regisseur Georg Schütty, welcher voriges Jahr in Allerheiligen mit seiner Dorfooper große Erfolge feierte, konnte für die Regie gewonnen werden.

Die musikalische Umrahmung wird von der gebürtigen Mitterdorferin Maria Gstättnr gestaltet.

Die Aufführungen der Mitterdorfer Schlossoper "REGINA – Ein Fest" finden von 6. – 8. 10. 2022 (jeweils um 18 Uhr), statt.

Einen umfassenden Bericht finden Sie auf Seite 17.

SUMT – Sänger und Musikantentreffen

Am 26.3. hatten wir endlich wieder die Möglichkeit im Rahmen des Sänger- und Musikantentreffens (SUMT) steirischen Klängen zu lauschen.

Für gute Unterhaltung sorgten „Die Goßsteigbuam“, der Veitschtâl-Xång, die Kreuzsaiten Musi, die Quetschkampfa, und der Kandidat für den Harmonikawettbewerb Kilian Peiner (Kapfenberg).

Der gebürtige Veitscher Marcus Weberhofer führte mit Esprit und Charme durchs Programm. Die Veranstaltung im Veitscherhof wurde vom ORF Steiermark aufgezeichnet. Wir bedanken uns bei Marcus Weberhofer und der Werkskapelle Veitsch, sowie Sibylle Reichl für die Organisation und Durchführung der tollen Veranstaltung.



VORWORT

Hilfsgüter für die Ukraine

Anfang März startete ich einen Hilfeaufruf an die Gemeindebürger von Sankt Barbara und sammelte mehr als eine Woche Hilfsgüter für die Ukraine. Verbandsmaterial, haltbare Lebensmittel, Decken, Wintergewand, uvm. wurden im Gemeindeamt Sankt Barbara abgegeben. Bei der Beladung halfen viele Hände und so konnte der Hilfstransport mit insgesamt 6 Fahrzeugen im Namen der Flamme des Friedens*, am 16.3. starten. (1 Transportwagen der Marktgemeinde Sankt Barbara, 1 Fahrzeug der Firma Grube Forst GmbH, 2 Transporter aus der Gemeinde Dobl – Zwaring und 2 aus Tulln) Großer Dank gebührt der Firma Grube Forst GmbH, die das Fahrzeug samt Treibstoff zur Verfügung stellte. Siegfried Wernbacher, Karl Köck und Peter Köck brachten diese persönlich in die Ukraine in die Stadt Chop zum Ukrainischen Rettungsdienst (SAN Org. der Polizei). Von dort aus wurden die Hilfsgüter ins Landesinnere (850 km entfernt von Kiew) gebracht und verteilt. Sie kamen zwei Waisenhäusern, einem Behindertenheim, einer Essensausgabestation, dem Krankenhaus und einer umliegenden Gemeinde (Holomoc) zugute.



Nach 1380 km und 18 Stunden kamen die ersten Helfer am 17.3.2022 wieder nach Hause. Freundschaftliche Bindung knüpfte ich bereits 2021 mit Bürgermeister Valery Samardak der Stadt Čop bei einem Besuch in Sankt Barbara. Daher ist auch gewiss, dass die Hilfsgüter dort hinkommen, wo sie gebraucht werden! Es wurden seither noch weitere Hilfstransporte von Siegfried Wernbacher organisiert, die garantiert vielen Menschen zugutekommen. Großer Dank ergeht an die ortsansässigen Ärzt*innen, sowie an die vielen Gemeindebürger*innen die mit ihren Spenden geholfen haben. Ich bin überwältigt von der Hilfsbereitschaft der Bevölkerung und möchte mich speziell bei allen Helfern auf das herzlichste bedanken. Mittlerweile sind einige geflüchtete Familien aus der Ukraine in unseren Ortsteilen eingetroffen. Wie Sie sich vorstellen können, ist weder die Verständigung noch die Bedarfserhebung der Familien leicht. Dass sich die Familien wohlfühlen und Hilfestellung erhalten, verdanken wir einigen Freiwilligen, die sich mit Rat und Tat einsetzen: Maria und Johann Niederl, Johann Weissenbacher, Anneliese und Siegfried Jance, Siegfried Wernbacher, Bianca Jance, Daniela Graggober, Peter Köck, Karl Köck, Reingard Taufner und das Vinzi Markt-Team. Die Kosten für den Deutschkurs in der Höhe von 300,- Euro für Ukraine-Geflüchtete übernimmt die Marktgemeinde Sankt Barbara. Vielen Dank für Euren Einsatz und Eure Hilfe!

** Flamme des Friedens: 2012 erhielt der Ortsteil Mitterdorf dieses Denkmal als Auszeichnung, da es am Pilgerweg nach Mariazell liegt, und sehr viele Menschen für den Frieden pilgern. Es ist eine Erinnerung und eine Ermahnung zugleich, stetes im Sinne des Friedens zu denken, zu sprechen und zu handeln. Gestiftet wurde das Denkmal von Herta Margarete und Sandor Habsburg-Lothringen.*



Frühjahrsputz

Am Freitag, dem 29.4.2022 stand Sankt Barbara ganz im Zeichen des Umweltschutzes. Der Steirische Frühjahrsputz, welcher im Rahmen der Aktion „Saubere Steiermark“ der Landesregierung stattfindet, musste coronabedingt 2 Jahre ausgesetzt werden. Umso mehr freut es mich, dass sich bei strahlendem Kaiserwetter wieder viele Vereine, unsere Schulen sowie Kindergärten und sogar ein Ehrengast, nämlich Landesrätin Frau Mag. Ursula Lackner, an der Aktion beteiligten. Die vielen fleißigen Hände haben in allen drei Ortsteilen einen großen Berg Müll gesammelt, welcher im Abfallsammelzentrum abgegeben wurde.

Es ist wichtig, die heranwachsende Generation zu sensibilisieren. Umweltschutz, Müllvermeidung und -trennung sollte schon im Kleinkindalter spielerisch erlernt und vermittelt werden. Diese Aktion trägt sicherlich zur Prägung eines gesunden Bewusstseins für Müllvermeidung in der Region bei!

Nach getaner Arbeit, werden wir die Teilnehmer – über 600 Kinder und zahlreiche Vereinsmitglieder – im Abfallsammelzentrum als Dankeschön zu einem Getränk und einer kleinen Jause eingeladen.



Mit der Berg- und Naturwacht im Auftrag der Natur

Im Zuge des Steirischen Frühjahrsputzes sammelte ich gemeinsam mit der Berg- und Naturwacht Veitsch und GR Adrian Windhaber, Müll auf den Pisten und Liftrassen unseres Skigebietes auf der Brunnalm. Damit verschaffte ich mir einen kleinen Einblick über den Alltag eines Berg- und Naturwächters, die wirklich Großartiges leisten! Ich danke allen Mitgliedern für ihren persönlichen Einsatz für die Natur.



Gemüsegarten für alle:

Die Kinder unserer Kindergärten und Volksschulen haben Mitte Mai in allen Ortsteilen in unsere Hochbeete Gemüsepflanzen gesetzt. Im letzten Jahr haben wir erstmals die Beete bepflanzt, jedoch haben sich wenige Bürger*innen getraut, die Pflanzen zu ernten. Im Sinne der familien- und kinderfreundlichen Gemeinde, soll es ein Gemüsegarten für alle sein. Pflegen wir alle gemeinsam unsere Gemeindehochbeete und ernten wir dann auch gemeinsam das Gemüse!



VORWORT

Blumenschmuck in Sankt Barbara

Die Blumenpracht in den Ortsteilen ist ein Aushängeschild unserer Marktgemeinde Sankt Barbara. Jährlich werden die schönsten Blumen von Häusern, Bauernhäusern und Balkonen von unserer Fachjury bestehend aus Gernot Kubart und Anke Kammerhofer (Blumen Baumann) und Sandra Auer (Blumenparadies Auer) bewertet. Anfang Mai luden wir zu einer Prämierungsfeier und durften die charmante Frau DI Angelika Ertl bei uns begrüßen. Mit ihrem unterhaltenden Vortrag über Kräuter und die richtige Gartenführung. Die Gäste konnten viele Tipps und Tricks für die nächste Gartensaison mitnehmen. Über die Blumengeschenke freuten sich alle Besucher*innen, das reichhaltige Buffet des Gasthofes Schwarz aus Mitterdorf rundete den gemütlichen Abend ab. Wir gratulieren allen Gewinner*innen und freuen uns über die zahlreichen Besucher*innen!



Kategorie Haus:

1. Platz: Gerlinde Leitner



Kategorie Balkon:

1. Platz: Andrea und Peter Schabereiter



Kategorie Bauernhaus:

1. Platz: Appolonia Schweighofer



Kategorie Gewerbe:

1. Platz: Claudia Putz



Seer Konzert

Am 18. Juni fand mit traumhaften Ausblick auf die Hohe Veitsch das legendäre Konzert der Seer mit 1.800 Besuchern statt. Ich bedanke mich bei Wolfgang Koinig der in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Sankt Barbara die Organisation der Veranstaltung übernahm und darf bereits verraten, dass wir nächstes Jahr am 10. 06. 2023 die Nockis bei uns begrüßen dürfen!



Kategorie Gasthaus:

1. Platz: Gasthof Rantsch



Wehrversammlungen:

Wehrversammlung Betriebsfeuerwehr Veitsch Radex

Unter Einhaltung aller Covid-19 Maßnahmen fand am Samstag, 15. Jänner 2022, die Wehr- und Wahlversammlung im Rüsthaus der Betriebsfeuerwehr (BTF) Veitsch Radex statt. Kommandant HBI Markus Weber und Kommandant-Stellvertreter OBI Christian Schautz wurden von den Kameraden mit 100% Zustimmung in ihren Funktionen wieder gewählt. Neben mir zählten auch Werksleiter Dipl. Ing. Thomas Ikert, BR Johann Eder-Schützenhofer, ABI Mag. Otto Fritz, HBI Manfred Machhammer, OBI Jürgen Kollmann zu den Gratulanten.



Wehrversammlung FF Veitsch Ort

Kommandant HBI Manfred Machhammer und Kommandant-Stellvertreter OBI Jürgen Kollmann haben bei der letzten Wehrversammlung ihr Amt zurückgelegt. BM Gernot Rechberger wurde als Kommandant und LM d.V. Florian Tahsler als Kommandant-Stellvertreter von den Kameraden als Nachfolger gewählt.



VORWORT

Wehrversammlung Freiwillige Feuerwehr Wartberg

Auch die Freiwillige Feuerwehr Wartberg hielt am 29.01.2022 die alljährliche Wehrversammlung ab. Dabei verabschiedete sich das bisherige Kommando HBI Alfred Geßlbauer und OBI Gottfried Schrittwieser unter Standing Ovationen von der Mannschaft, da sie sich entschlossen hatten, nicht mehr zur Wiederwahl anzutreten. Ihnen folgen nun mit 100 %-iger Stimmenzusicherung als Feuerwehrkommandant LM Patrick Adelman und Stellvertreter LM Stefan Adelman.



Wehrversammlung Freiwillige Feuerwehr Mitterdorf

Auch die Freiwillige Feuerwehr Mitterdorf hielt am 26.03.2022 die alljährliche Wehrversammlung ab. Dabei wurde das bestehende Kommando HBI Michael Grafoer und OBI Peter Haider mit 100 %-iger Stimmenzusicherung als Feuerwehrkommandant und Stellvertreter gewählt.

Ich bedanke mich bei allen Kamerad*innen für die vielen freiwillig geleisteten Stunden und die gute Zusammenarbeit zwischen den Einsatzorganisationen im Ort.

Einmal mehr möchte ich unumwunden festhalten, dass die Einsatzorganisationen und deren geleistete Arbeit die wichtigsten Pfeiler unserer Gesellschaft bilden und ich diese sehr schätze! Mein Dank, Anerkennung und Glückwünsche für die Zukunft gebühren den scheidenden, und auch den neuen Führungskommandos!



Vielen Dank an das Kommando der FF-Veitsch für die Einsatzjacke. Ich habe mich darüber sehr gefreut, hoffe aber sie sehr wenig benützen zu müssen. Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Feuerwehrkamerad*innen für euer Engagement und Einsatz bei der Feuerwehr bedanken!

Warum es keine Mülleimer gibt...

Viele Hundebesitzer*innen haben in letzter Zeit im Bürgerservice angefragt, warum denn keine Mülleimer entlang der beliebten Spazierwege zwischen Mitterdorf und Wartberg stehen. Dazu kann ich folgendes berichten: Seit vorigem Herbst haben wir 4! Mal neue Mistkübel samt Gassi-Sackerl aufgestellt. Als bald die Mistkübel von unseren Mitarbeitern verankert, einbetoniert und montiert waren, wurden sie von Unbekannten abgerissen, ausgehebelt, zerstört und in die Mürz geschmissen. Ich habe dazu eine klare Meinung: Solange sich diese Situation nicht bessert, bin ich nicht gewillt neue Abfalleimer aufstellen zu lassen. Unsere Bediensteten des Bauhofes bemühen sich, die Infrastruktur zum Wohle Aller aufrecht zu erhalten. Durch diese massiven Vandalen Akte – die wohlbemerkt ja auch Steuergelder kosten – wird durch das aggressive Verhalten Einzelner, die gesamte Bevölkerung bestraft.

Ich habe mir überlegt, Mitte des Sommers wieder einen Versuch für die Aufstellung der Mistkübel zu starten und hoffe, dass diese dann auch verschont bleiben. Auch beim Sportpark in Veitsch gab es Vorfälle, bei denen Geräte beschädigt wurden. Der/die Tunichtgut/e sei/en sich folgendem bewusst: Die Kosten für die Aufstellungen und für das Material werden eingefordert und es droht eine Anzeige!



Herzlauf zugunsten herzkranker Kinder

Zum ersten Mal fand am 10. Juni der Herzlauf in Sankt Barbara statt. Mit dieser sportlichen Veranstaltung und den daraus resultierenden Spenden wird die Arbeit des Vereins Herzkinder Österreich und in weiterer Folge Familien mit herzkranken Kindern unterstützt. Mehr als 1.950 Personen darunter über 1.400 Kinder hatten sich angemeldet!

Das ist schlichtweg eine Rekordteilnehmerzahl seit Beginn dieser Veranstaltung! Etliche Vereine, Schulen, Firmen und Laufbegeisterte nahmen an dieser Veranstaltung teil. Viele Teams traten mit extra angefertigten Shirts an, Walkinggruppen, Laufathleten, Kinder und Senioren jeder Altersgruppe waren vertreten und machten das Event zu einem Erlebnis, welches man noch lange in bester Erinnerung behält!

Ich bin sehr stolz, dass wir so viele Teilnehmer*innen für den guten Zweck begeistern konnten und habe auch schon für das nächste Jahr wieder zugesagt, den Herzlauf 2023 in Sankt Barbara abzuhalten.

Abschließend bedanke ich mich auf das herzlichste bei den Organisator*innen, ohne jene diese Veranstaltung nicht stattfinden hätte können: Carina Leitner (Marktgemeinde Sankt Barbara), Gemeindekassier und Obmann des SC St. Barbara Rainer Schlang und seinem Team, GR Bernd Stelzer und seinem Team, die Feuerwehr Mitterdorf und Wartberg und last but not least unseren Bauhofmitarbeitern, die an diesem Wochenende nicht nur beim Herzlauf sondern auch beim Veitscher Kirtag im Einsatz waren.

Vielen Dank!

ÖBB Bahnhof Wartberg

Nachfolgend ist der Baufortschritt am Bahnhof Wartberg in Form eines Luftbildes zu sehen. Einen detaillierten Bericht finden Sie auf Seite 16.



Sprechtage des Bürgermeisters:



Bitte um vorherige Anmeldung
unter Tel. 03858 - 2203

Montag, 10 – 12 Uhr / Gemeindeamt Mitterdorf
Mittwoch, 10 – 12 Uhr / Gemeindeamt Wartberg
Donnerstag, 14 – 16 Uhr / Gemeindeamt Veitsch

**Öffnungszeiten des Marktgemeindeamtes
und der Außenstellen:**

Montag – Freitag: 8 – 12 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag: 14 – 16 Uhr

VORWORT

Faschingskrapfen und Eis für die Kinder



Veitsch

Das schönste an meinem Job ist das Leuchten von Kinderaugen, wenn man sie mit Faschingskrapfen, Eis oder Schokolade überrascht. Zu Fasching und auch zum Schulende ist es nun schon fast Tradition geworden, dass ich für die Schul- und Kindergartenkinder etwas Süßes spendiere.



Mittelschule Mitterdorf



Eis für alle!



Kindergarten Mitterdorf



Volksschule Mitterdorf



Zaubervilla



Volksschule Wartberg



Kindergarten Mitterdorf



Kindergarten Wartberg

Neues Recycling Center von RHI Magnesita in Mitterdorf spart bis zu 45.000 Tonnen CO₂ ein

Im steirischen Mitterdorf wurde eines der modernsten Recycling Center der Feuerfestindustrie eröffnet. Vizekanzler Werner Kogler war vor Ort, um sich selbst ein Bild dieses großen Nachhaltigkeitsprojektes zu machen. Künftig werden 25.000 Tonnen Material pro Jahr in Mitterdorf recycelt.

Wien/St. Barbara im Mürztal-Mitterdorf - RHI Magnesita, der Weltmarktführer für Feuerfestprodukte und -lösungen, weihte am Donnerstag, dem 7. April 2022 das neue Recycling Center in St. Barbara im Mürztal/Mitterdorf ein. Damit werden in der Steiermark bis 2025 ca. 25.000 Tonnen gebrauchte Feuerfestmaterialien pro Jahr zur Wiederverwendung aufbereitet. Das spart nicht nur große Mengen an Rohstoffen ein, sondern bedeutet auch 45.000 Tonnen weniger CO₂-Emissionen pro Jahr. "Unser neues Recycling Center bringt der Umwelt und der Region in vielfacher Hinsicht Vorteile: Wir holen unseren Rohstoff wieder zurück und sparen so viel CO₂ ein, wie ca. 3,6 Millionen ausgewachsene Bäume kompensieren müssten", freut sich Thomas Ikert, Werksleiter RHI Magnesita Veitsch, der das Recycling Center in Mitterdorf verantwortet.

Davon machten sich u.a. Vizekanzler Werner Kogler, Stefan Borgas (CEO RHI Magnesita), Bezirkshauptmann Bernhard Preiner und Bürgermeister Jochen Jance selbst ein Bild vor Ort. Höhepunkt der Eröffnung stellte das Zerschlagen der ersten gebrauchten Feuerfeststeine durch Vizekanzler Werner Kogler dar, die dann in die Kreislaufwirtschaft im neuen Recycling Center eingebracht wurden.

Investition als Bekenntnis zur Region

Mit dem traditionsreichen Werk in der Veitsch, dem Außenlager und der Bahn- und Containerverladestation in Wartberg, dem Werk in der Breitenau sowie dem Forschungszentrum in Leoben ist RHI Magnesita in der Region bereits seit Jahrzehnten stark vertreten. Mit dem neuen Recycling Center in Mitterdorf wird nun erneut investiert. Rund 7 Millionen Euro nimmt RHI Magne-



sita für das Recycling Center in die Hand, um eine nachhaltige Lösung für gebrauchte Feuerfestprodukte anzubieten. "Kunden aus der Stahl-, Zement- und Glasindustrie, Prozessindustrien und RHI Magnesita-Werke aus der Umgebung haben nunmehr die Möglichkeit ihre gebrauchten Feuerfeststeine umweltfreundlich recyceln zu lassen, anstatt zu entsorgen", so Stefan Borgas, CEO RHI Magnesita.

Das neue Recycling Center in Mitterdorf ermöglicht es, die gebrauchten Feuerfestprodukte in eine Kreislaufwirtschaft einzubringen. Dabei werden die Steine gereinigt, sortiert, aufbereitet, recycelt und im Anschluss wiederverwertet. Dies bedeutet weniger Rohstoffverbrauch, da weniger Rohstoff abgebaut werden muss: "Hersteller von Feuerfestprodukten wie RHI Magnesita können eine CO₂-Einsparung von 1,8 Tonnen für den Einsatz jeder Tonne recycelten Materials erreichen", so Borgas weiter.

Mitterdorf Teil der führenden Kreislaufwirtschaft in Europa

Das Recycling Center in Mitterdorf ist seit Kurzem auch Teil der führenden Recycling Plattform in Europa. Denn: Ende März hat sich RHI Magnesita mit der deutschen Horn & Co. Group zur neuen Horn & Co. RHIM Minerals Recovery GmbH zusammengeschlossen und zählt damit zu einem der führenden europäischen

Player der Kreislaufwirtschaft. RHI Magnesita brachte das neue Recycling Center in Mitterdorf ein, die Horn & Co. Group ihr Recycling Center in Siegen/Deutschland. Zusammen sind die beiden Schwester-Recycling Center europaweit führend und strategisch perfekt gelegen, um Kunden auf dem ganzen Kontinent zu bedienen.

Apropos: Mit den beiden Recycling Centern kann RHI Magnesita das ambitionierte Ziel – nämlich die Recyclingquote in ihren Produkten weltweit von weniger als drei Prozent im Jahr 2020 auf über zehn Prozent bis 2025 zu steigern – schneller umsetzen. Das ist ein wichtiger Schritt hin zu einer globalen CO₂-Emissionsreduzierung von 15 Prozent bis 2025 - eine Win-Win Situation für alle.

„Gerade in diesen herausfordernden Zeiten ist es wichtig, Zukunftsimpulse für mehr Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft zu setzen. Besonders die Industrie ist betroffen und zugleich gefordert. Projekte wie das neue Recycling Center von RHI Magnesita stimmen mich zugleich optimistisch, dass wir mit Innovationsgeist und Ambition die aktuelle Krise meistern können und ressourcenschonender sowie klimafreundlicher produzieren werden. Als Steirer freut es mich auch, dass hier lokal Innovationsprojekte umgesetzt werden und die Region gestärkt wird“, so Vizekanzler Werner Kogler.

VORWORT

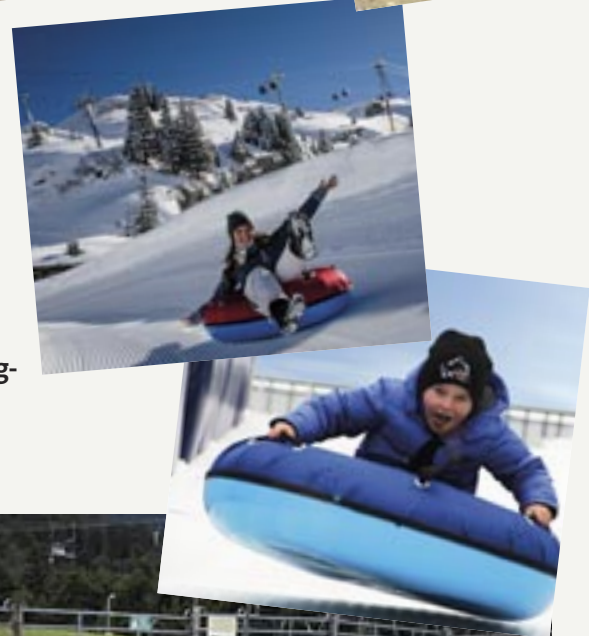
Baufortschritte Brunnalm-Hohe Veitsch



Am 21.03. wurde mit dem Bau des neuen Gästezentrums auf der Brunnalm begonnen. Das Gebäude beinhaltet einen Skiverleih, Toilettenanlagen, den Kassabereich, einen Raum für die Bergrettung sowie einen Sanitätsraum, Sozialräume für Mitarbeiter*innen und einen Gastronomiebereich mit ca. 60 Sitzplätzen.

Mitte November 2022 soll das Gebäude fertig gestellt sein.

Danach sollen rund um das Gästezentrum für den Sommerbetrieb 2023 ein Kinderland mit Wasserattraktionen und Spielestationen, eine Sommer Tubing-Bahn und ein E-Trial-Park entstehen. Bei diesem Angebot werden nicht nur die Kinderherzen höher schlagen sondern auch jene der Erwachsenen!





Frau Bianca De Silva ist neue Geschäftsführerin der Freizeitbetriebe Veitsch GmbH.

Zum 1. Juni 2022 nahm Bianca De Silva Ihre Tätigkeit als neue Geschäftsführerin der Freizeitbetriebe Veitsch GmbH auf. Die gebürtige Birkfelderin ist seit rund 15 Jahren in leitender Funktion im Tourismusmanagement tätig und kehrt nach 23 Jahren Auslandserfahrung in die Steiermark zurück. Nun ist sie federführend für die nationale und internationale Vermarktung der Freizeitbetriebe Veitsch GmbH verantwortlich.

Die Tourismusfachfrau und bekennende "Mürztalliebhaberin" weiß um die Vorzüge des Ski- und Wanderparadies Brunnalm - Hohe Veitsch: "Das Gebiet verfügt mit seinen besonderen Naturlandschaften, mit seinen attraktiven Marktgemeinden und mit den gastfreundlichen Menschen über ausgezeichnete Voraussetzungen, im Tourismus erfolgreich zu sein. Mit mir haben die Freizeitbetriebe Veitsch GmbH eine Geschäftsführerin gewonnen, die die Region weiter touristisch stärkt: ökonomisch, regional und zukunftsorientiert. Ich stelle mir für die Freizeitbetriebe Veitsch eine Zukunft vor, die sich an den Bedürfnissen aller hier lebenden, arbeitenden und urlaubenden Menschen orientiert und damit Verantwortung für Natur und Gesellschaft übernimmt.", so De Silva.

Bürgermeister Jochen Jance ist sich sicher: "Mit Frau De Silva haben wir eine erfahrene Touristikerin gewonnen, die über bemerkenswerte Managementqualitäten verfügt und eine für die Freizeitbetriebe belebende Außenperspektive in ihre neue Aufgabe einbringt."

Vizebürgermeister und interimistischer Geschäftsführer DI Christoph Bammer hebt Frau De Silva als „umsetzungsorientierte Herzblut-Touristikerin“ hervor, die sich unter rund 26 Bewerber und Bewerberinnen durchsetzen konnte.

Das erklärte Ziel der Tourismusstrategie für die Freizeitbetriebe Veitsch GmbH, besteht aus der weiteren Profilierung des Ski- und Wanderparadies Brunnalm-Hohe Veitsch, vor allem aber auch der Digitalisierung und der Qualitätssteigerung der touristischen Angebote und der Gastronomie. „Der zufriedene Gast entscheidet sich für Erlebnisse, vielfältige Angebote, Begegnungen und Genuss. Die erfolgreiche Digitalisierung entscheidet darüber, ob wir den Gast gewinnen, vor Ort glücklich machen und langfristig binden können.“, so De Silva.



Kurzvita Frau Bianca De Silva

1980 geboren und aufgewachsen in Birkfeld bei Weiz ging Bianca De Silva nach Abschluss der Matura nach Spanien und begann dort eine Ausbildung zur Hotelfachfrau. Mit 21 Jahren wanderte Sie nach Dubai – Vereinigte Arabische Emirate aus und arbeitete sich in kürzester Zeit zum Director of Sales und Marketing einer Destination Management Company hoch.

Frau De Silva war am Opening des größten Indoor Themenparks der Welt beteiligt und führte zuletzt den ältesten Freizeitpark Deutschlands und das dazugehörige Natur-Resort und Wildparadies, erfolgreich durch die Corona Pandemie.

Sie bringt viel Erfahrung in der Organisation, Entwicklung und Vermarktung von unterschiedlichen Tourismusregionen, Freizeitunternehmen bzw. Themenparks sowie Hotel- und Gastgewerbe mit.

ÖBB: Arbeiten am Bahnhof Wartberg im Mürztal voll im Gange



Die Modernisierung des Bahnhofs schreitet zügig voran, die Arbeiten an der neuen Überfahrtsbrücke und den Gleisanlagen laufen und ein neues elektronisches Stellwerk ist im Rohbau fast fertig

(St. Barbara im Mürztal, 13. Juni 2022) – Anfang dieses Jahres haben die umfangreichen Arbeiten am Bahnhof Wartberg im Mürztal begonnen. Bis Frühjahr 2024 wird der Bahnhof komplett modernisiert, durch den Neubau zweier Bahnsteige, von Aufzugsanlagen und einer Park&Ride-Anlage wird er danach komplett barrierefrei sein.

Eine neue Brücke entsteht

Ein wesentlicher Schwerpunkt der jetzigen Arbeiten ist der Bau der neuen Überfahrtsbrücke, die 2023 die bestehende Eisenbahnkreuzung ersetzen wird. Bis zur Fertigstellung der Brücke bleibt für die Zufahrt zum Scheibigraben die bestehende Eisenbahnkreuzung offen. Auch umfangreiche Arbeiten an den Gleisanlagen sind im Gange. Bereits weit fortgeschritten sind die Arbeiten an dem neuen Gebäude für das künftige elektronische Stellwerk, das im Sommer 2023 in Betrieb gehen wird. Für die Reisenden ändert sich bis dahin nicht viel, es ist derzeit lediglich der Zugang zu den Bahnsteigen leicht verlegt und ein neuer überdachter Wartebereich errichtet worden.

Geschäftsbereichsleiter Hubert Hager, ÖBB-Infrastruktur AG:

„Die Modernisierung der Südstrecke Wien – Villach ist derzeit einer unserer größten Schwerpunkte. Neben den Großprojekten wie dem Semmering-Basistunnel oder der Koralmbahn verbessern wir an der ganzen Strecke Bahnhöfe und Streckenabschnitte, um in Zukunft den Reisenden ein noch attraktiveres Angebot für den Umstieg auf die umweltfreundliche Bahn machen zu können. Der Bahnhof Wartberg ist ein weiteres wichtiges Puzzlestück auf dem Weg zu einer noch moderneren, kundenfreundlicheren Südstrecke.“



Landesrat Johann Seitingner:

„Die Investitionen der ÖBB in die Bahn in der Steiermark und speziell im Mürztal sind für uns von besonderer Bedeutung, denn die Anbindung an die zukünftige Hochleistungsbahnstrecke schafft neue Perspektiven für die Region. Mit der Modernisierung des Bahnhofs Wartberg wird hier eine moderne Infrastruktur geschaffen, die den Zugang zu nachhaltiger und umweltschonender Mobilität deutlich erleichtert.“

Landtags-Abgeordnete Helga Ahrer:

„Es ist mir ein besonderes Anliegen, dass der so wichtige Ausbau der Bahninfrastruktur für möglichst viele Menschen spürbare Verbesserungen bringt. Deswegen freut es mich besonders, dass neben der Umsetzung von Großprojekten wie des Semmering-Basistunnels oder der Koralmbahn auch viele Bahnhöfe in unserer Region wie hier in Wartberg modernisiert werden, und damit das Zugfahren noch einfacher und attraktiver wird.“

Jochen Jance,

Bürgermeister St. Barbara im Mürztal:

„Für unsere Gemeinde ist der direkte Anschluss an die Bahnverbindungen in der Region aber auch in Richtung Graz oder Wien sehr wichtig. Deswegen freut es uns sehr, dass der Bahnhof Wartberg im Mürztal mit den Investitionen der ÖBB deutlich aufgewertet und für die Zukunft abgesi-

chert wird. Durch den Bau der Überfahrtsbrücke entfallen ab 2023 dann auch die Wartezeiten an der Eisenbahnkreuzung am Bahnhof, was viele Autofahrerinnen und Autofahrer sicher freuen wird.“

ÖBB. Heute. Für morgen. Für uns.

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2020 insgesamt 287 Millionen Fahrgäste und über 95 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien.

Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiter:innen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich bis zu 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen.

Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

800 Jahre Schloss Pichl – 75 Jahre FAST Pichl – Oper REGINA, Ausstellung Kassecker

Es freut mich, Ihnen eine Besonderheit für diesen Herbst ankündigen zu dürfen. Im Schloss Pichl wird es eine Ausstellung anlässlich des 30. Todestages des Akademischen Bildhauers und Malers Prof. Paul Kassecker geben. Diese wurde am 1. Juli 2022 im Zuge der Gartenausstellung eröffnet und läuft bis 9. Oktober 2022 zu den Öffnungszeiten der FAST Pichl.

Anlässlich des 800. Geburtstags von Schloss Pichl und des 75ers der FAST Pichl erschafft die Mitterdorfer Komponistin und Musikerin Maria Gstättnner die Oper REGINA – Ein Fest! Von ihr stammt ein Teil der komponierten Musik. Die Krieglacher Jazzmusikerin, Sängerin und Komponistin Laura Winkler wird sich ebenfalls als Komponistin und Sängerin der Oper einbringen. Beide Komponistinnen erarbeiten das musikalische Programm in Workshops mit den ortsansässigen Gruppen. Der Regisseur Georg Schütty, der im vergangenen Jahr in Allerheiligen mit seiner Dorfoper »Die Nacht von

Allerheiligen« große Erfolge feierte, konnte für die Regie gewonnen werden.

Wie auch schon bei der Dorfoper in Allerheiligen wird mit der Lebenshilfe Mürztal eng zusammengearbeitet. Das Bühnenbild fertigt wiederum die »Nahtloskunst der Lebenshilfe« an. Das Libretto stammt aus der Feder der Grazer Autorin Angelika Reitzer. Interessantes Detail: Angelika Reitzer und Maria Gstättnner haben erst voriges Jahr das Buch »Inventar der Gegend« im Schloss Pichl vorgestellt.

Viele Vereine aus unseren Ortsteilen wie z.B. die Mürztaler Trachtenkapelle Mitterdorf, die Kinderchöre aller drei Volksschulen, die Mittelschule Sankt Barbara, die Mitterdorfer Laienbühne, der Musikverein Harmonie Wartberg, die Werkskapelle Veitsch und der Veitschtäl-Xäng beteiligen sich ebenfalls an diesem außergewöhnlichen Opernprojekt.



Regina – Ein Fest!
Partizipative und
inklusive Schlossoper
für Profis und Laien,
Ein- und Aus-
heimische, Chor
und Blasmusik

Ein Projekt in
Kooperation von:

**ARGE Kulturinitiative
Mitterdorf KIM,
FAST Pichl,
Lebenshilfe Mürztal,
ARGE Oper im
Durchbruchstal,
steirischer herbst
mit Unterstützung
der Marktgemeinde
St. Barbara.**



Text/Libretto:
Angelika Reitzer,
Katharina Heindl

Komposition:
Maria Gstättnner,
Laura Winkler

Regie: Georg Schütty

Bühnenbild:
Atelier Nahtloskunst der
Lebenshilfe Mürztal
in Kooperation mit Georg Schütty

Kostümbild:
Wieland Lemke

Vorstellungen:
Von 6.–8.10.2022
(jeweils um 18 Uhr)
auf dem Areal von Schloss Pichl

Karten (28€/15€) sind erhältlich ab 1.7.: Während der Gartenschau im Schloss Pichl; Trafik Patrick Schröcker (Veitsch); Trafik Birgit Doppelhofer (Mitterdorf); Trafik Wolfgang Herbst (Wartberg); FAST Pichl zu den Öffnungszeiten und an der Abendkassa.

Weitere Infos:
<https://www.facebook.com/reginaeinfest>

Achtung, junge Wildtiere!

Mit dem ersten April startete für die Steirischen Jägerinnen und Jäger das neue Jagdjahr 2022/23. Dieses Datum wurde nicht umsonst gewählt, -es ist sozusagen das vom Kalenderjahr abweichende „Wirtschaftsjahr“ für die Belange der Jagd. Der Start im April hat gute Gründe: Hier beginnt alles Leben in der Natur. Das ersten Wiesen beginnen zu grünen, die „Märzhasen“ kommen in Anblick und die Rehe der Tieflagenreviere beginnen mit dem Verfärben, -sie wechseln ihr Winterhaar auf das dünnere, rote Sommerhaar. Im April fallen uns behäbig ziehende Stücke auf, -die beschlagenen Geißen. Unter diesem Begriff meint der Jäger die nun hochträchtigen Rehgeißen, die beginnend mit Mai ihren Nachwuchs, -die Kitze, setzen.

Die jungen Rehkitze sind am Beginn ihres Lebens nicht größer als eine Packung Milch. Rund ein- bis eineinhalb Kilogramm bringen sie auf die Waage. Doch sie haben eine, sich über Jahrtausende bewährte Überlebensstrategie entwickelt: Kitze ducken sich in den, sie umgebenden Untergrund. Durch ihre Kitzflecken getarnt verschwimmt ihre Silhouette mit der Umgebung. Zusätzlich habend die kleinen Rehe keine Witterung, -dies bedeutet, dass sie nach nichts riechen. Fressfeinde wie Fuchs, Goldschakal oder auch Wildschweine erkennen sie nicht und laufen bei ihrer Futtersuch an ihnen vorüber.

Problematisch sind gerade in diesen ersten Lebenswochen die „Rettungsversuche“ von unwissenden Personen, die meinen die Rehkitze in Sicherheit zu bringen. Damit besiegeln sie nur allzu oft das Schicksal der Kleinen. Schon allein das Berühren der Kitze überträgt die Witterung des Menschen auf sie, die Mutter nimmt sie dann nicht mehr an, -der sichere Tod für den Rehnachwuchs. Ein grausamer Tod.

Durch die Sensibilisierung der Bevölkerung hinsichtlich dieses wichti-

gen Themas, gibt es immer mehr Menschen, die sich aktiv an der Rehkitzrettung vor der Mahd einbringen wollen. Hierbei werden Rehkitze unmittelbar vor der Mahd beim Durchstreifen einer Wiese zu Fuß oder durch das Abfliegen mittels einer Drohne mit Wärmebildkamera aufgesucht und aus der Wiese getragen. Es darf dabei kein direkter Körperkontakt bestehen, -ein Büschel Gras und Handschuhe helfen hierbei. Sollte sich hier jemand einbringen wollen, ist unbedingt die örtliche Jägerschaft zu verständigen. Wer sich nämlich als nicht Jagdausübungsberechtigter auf eigene Faust auf Kitzsuche begibt, macht ich strafbar.

Auch freilaufende Hunde sind jetzt ein Problem, -der Versuch mit dem zarten Rehkitz zu spielen endet leider meist tödlich, -zu verletzlich sind sie noch. Das passiert oft unbemerkt vom Besitzer. Daher gilt im

Interesse der Wildtiere, -Hunde an die Leine! Aber auch in den Bergwäldern geht es jetzt so richtig rund: Die Auer- und Birkhahnen vollführen ihr Liebesspiel, die Balz. Nur wenige kennen diese Tiere überhaupt, zu Gesicht bekommen sie noch weniger. Wichtig für diese Tiere ist, dass dies auch so bleibt, denn gerade die Raufußhühner, wie sie in der Weidmannsprache genannt werden, brauchen vor allem eines: Ruhe!

Die Hühnervögel sind ohnehin mit einer Vielzahl an Problemen konfrontiert: Bergwälder wachsen aufgrund des Klimawandels immer dichter zu und die letzten Teilpopulationen verinseln zusehends. Der genetische Austausch wird damit erschwert bzw. unterbunden. Zusätzlich dringen Freizeitsportler mit Fahrrädern, Tourenskiern oder auch zu Fuß in die Wohnungen der Tiere ein. Diese flüchten und verbrauchen dabei Unmengen an Energie. Vor allem in den Wintermonaten und jetzt im ausgehenden Winter kann dies den Tod dieser seltenen Vögel bedeuten.

Respektieren wir die Ruhebedürfnisse unserer Wildtiere in ihren wenigen, übrig gebliebenen Rückzugsräumen!



Blühparadiese anlegen

Blühflächen sind wahre Augenweiden. Und schaffen ein reichhaltiges Nahrungsangebot für Bienen, Schmetterlinge und Co. Und so geht's: Seltener Mähen – einfach, unkompliziert und zeitsparend.

Es reicht völlig, den Rasen 4-8 Mal jährlich zu mähen. So wird das Blütenangebot am Einfachsten erhöht. Denn Gundelrebe, Löwenzahn, Gänseblümchen und viele weitere Wiesenkräuter kommen zum Blühen.

Wichtig ist, dass das Mähgut nach dem Mähen immer abtransportiert wird (und zum Beispiel zum Mulchen der Gemüsebeete verwendet wird). Denn heimische Rasenkräuter bevorzugen magere Böden.

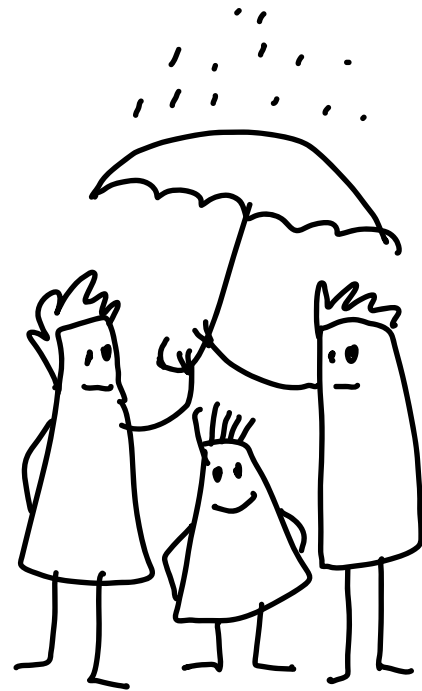


Blütensträucher- statt Monokultur-Hecken

Heimische Sträucher sind ausgesprochen blütenreich, kostengünstig und pflegeleicht. Idealerweise dürfen Sträucher frei wachsen, dann steht einem üppigen Blüten-, Samen und Fruchtangebot nichts im Wege. Nicht heimische Pflanzen wie Thuje, Kirschlorbeer, Forsythie und Co – meist außerdem in Monokultur gepflanzt – haben hingegen fast keine ökologische Bedeutung für die Natur.

Ein Beispiel: Während der heimische schwarze Holunder 62 Vogelarten ernährt, stellt die Thuje Nahrung für keine einzige Vogelart dar. Bei uns heimisch sind außerdem beispielsweise Vogelbeere, Dirndlstrauch, Felsenbirne, Wacholder, Faulbaum, Weißdorn, Wildrose, Hartriegel, Pfaffenhütchen, Eibe, Schneeball und Schlehe.

Weitere Infos gibt es unter www.naturschwaermerei.at



Eltern bleiben

Ein Beratungsangebot bei Trennung oder Scheidung

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft, als unabhängige Einrichtung des Landes Steiermark, mit dem Auftrag zur Sicherstellung und Unterstützung einer gedeihlichen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen bietet vertraulich und kostenlos Unterstützung für Eltern in der frühen Trennungsphase an.

Erwachsene Menschen, die die Entscheidung zu einem gemeinsamen Leben getroffen haben, haben das Recht und die Freiheit diese gemeinsame Beziehung auch wieder aufzulösen.

Die in dieser Beziehung entstandenen Kinder sind und bleiben gemeinsame Kinder, für die man ab nun in getrennter, aber gemeinsamer Elternverantwortung steht. Dies ist in emotional belasteten Zeiten keine einfache Aufgabe.

Die klare und bewusste Unterscheidung der zukünftigen Rolle, Funktion, Zuständigkeit und Aufgabe bedeutet für die gemeinsamen Kinder nicht nur ein entspanntes Verhältnis zu beiden Elternteilen und deren Bezugssystem haben zu können, sondern in einer Zeit, in der lebenslange Partnerschaften eher zur Ausnahme werden, auch ein konstruktives Vorbild für ihre spätere eigene Paar-/Elternbeziehungsgestaltung zu haben.

In diesem Sinne gilt es alles daran zu setzen, so früh als möglich und so qualitativ als möglich ein Bewusstsein für die Chance zu gelingender Elternschaft nach Trennung/Scheidung und somit die Bedingungen für Beziehungsakzeptanz, sichere Bindung und relativ entspannte Kindheit zu schaffen.

Sie können die Beratung vertraulich, kostenlos, gemeinsam als Eltern oder getrennt als Mutter/Vater in Anspruch nehmen!

Kontaktieren Sie mich unter:
0316/877-4923
Maria Hofbauer,
DSÄin, Supervisorin,
Mediatorin

Kinder- und Jugendanwaltschaft Steiermark,
Paulustorgasse 4/III
8010 Graz

Sauber gemacht!

Die Gemeinde Sankt Barbara im Mürztal erreichte im Projekt Smart Village tolle Erfolge. Durch den Einsatz des Wertstoffscanners im Testgebiet konnten die Fehlwürfe im Restmüll reduziert werden.

Dieser Anteil wurde im Projekt weiter reduziert. Im März 2019 erzielten die beteiligten Haushalte einen Spitzenwert von nur 11% Fehlwürfen in der schwarzen Tonne.

Es ist erkennbar, dass die Trennmoral bei Feiertagen leicht nach unten geht. Durch gezielte und direkte Kommunikation mit den Testhaushalten konnten die Fehlwurfquoten jedoch immer wieder verbessert werden.

Saubermacher bedankt sich bei allen Testhaushalten ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit! Durch Ihre Mithilfe sind wir einer fachgerechten Abfalltrennung und einer „enkerltauglichen“ Umwelt wieder einen Schritt näher.

Das Pilotprojekt neigt sich langsam dem Ende zu. In der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie einen umfangreichen Bericht über das Projekt Smart Village.

Falls Sie Fragen haben, steht Ihnen der Projektpartner Saubermacher unter T: 059 800 5000 oder E-Mail: smartwaste@saubermacher.at gerne zur Verfügung.



**Jochen Jance,
Bürgermeister Sankt Barbara:**

„Wir möchten Bürger*innen dazu animieren, den Müll schlau zu trennen, das heißt, den jeweiligen Abfall in die richtige Tonne zu werfen, z.B. Glasflaschen in die Glastonne, Kunststoffverpackungen in den Gelben Sack usw. Nur so können die Rohstoffe fachgerecht verwertet und wieder eingesetzt werden. Das schont natürliche Ressourcen und schützt das Klima.“



Saubermacher

Neue Förderaktionen zur Alkoholprävention für Betriebe und Vereine

Mit bis zu 6.000 Euro fördert der Gesundheitsfonds Steiermark in Kooperation mit der Arbeiterkammer und Wirtschaftskammer Steiermark sowie der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) Unternehmen in der Steiermark bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Alkoholprävention im Betrieb. Auch für Sportvereine gibt es ein Förderprogramm, das den verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol unterstützt.

Zu jedem Anlass gibt es das Angebot, Alkohol zu konsumieren und die Zugangsbarrieren sind äußerst niedrig. Das ist leider auch beim Sport oft der Fall. Ob bei großen Sportveranstaltungen oder beim Vereinssport: Mit Alkohol feiert man Siege, oder begießt Niederlagen. Auch als Durstlöscher oder zur Erholung nach dem Sport wird Alkohol getrunken.

„Der Weg vom Genuss über die Gewohnheit bis zur Sucht ist kürzer, als man glaubt. In der Steiermark gibt es über 50.000 alkoholranke Menschen und geschätzt 125.000 Menschen, die durch ihren Alkoholkonsum gesundheitlich gefährdet sind. Alkoholprävention sorgt für mehr Bewusstsein und damit für dauerhafte Leistungsfähigkeit“, so Gesundheitslandesrätin Juliane Bogner-Strauß.

„Mehr vom Leben“ Förderung für Betriebe: Bis zu 6.000 Euro

Bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Alkoholprävention im Betrieb werden Unternehmen mit bis zu 6.000 Euro vom Gesundheitsfonds Steiermark in Kooperation mit der Arbeiterkammer und Wirtschaftskammer Steiermark sowie der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) in der Steiermark gefördert. Die Förderung, die bis 1. Dezember 2022 beantragt werden kann, soll Betriebe motivieren, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen.

Bis zu 700 Euro Förderung für Sportvereine – bis 31. Juli 2022

Auch für Sportvereine gibt es ein Förderprogramm, das dabei unterstützt, klare Regeln für den Umgang

mit Alkohol zu erarbeiten – ohne zu moralisieren oder als „Spielverderber“ dazustehen. Weiters erhalten Fördernehmer*innen wichtige Informationsmaterialien, die sie beim Projektmanagement und bei der Maßnahmenentwicklung – insbesondere für den Jugendschutz – unterstützen. Mit der Förderung von bis zu max. 700 Euro, die bis 31. Juli 2022 beantragt werden kann, können neue

Anschaffungen für den Verein gemacht werden, wie zum Beispiel Sport- und Trainingszubehör, Sportbekleidung, Gesellschaftsspiele. Nach einem erfolgreichen Projektabschluss erhalten Sportvereine eine „Mehr vom Leben“-Auszeichnung für Ihr Engagement. Nicht zuletzt bringen ein gutes Image und eine gute Stimmung Mitglieder.



QUALITÄT ✓ PROFESSIONALITÄT ✓
SERIOSITÄT ✓ JAHRELANGE ERFAHRUNG ✓

24 STUNDEN BETREUUNG

- **Kostenlose** Beratungsgespräche
- **Qualitätskontrollen** durch **diplomiertes** Pflegepersonal
- **Laufende persönliche** Beratung & Betreuung
- Erledigung aller **bürokratischen Angelegenheiten**
- **Entlastung** der Angehörigen
- 100%-ige **Rechtssicherheit**
- **ÖQZ-zertifizierte** Betreuungsagentur
- **Trainingscenter** für Personenbetreuer



Wir kennen unsere Betreuungskräfte!

IHRE LOKALE ANSPRECHPARTNERIN VOR ORT!



Sabine LAIR-HUBER

Vertriebsbereichsleitung & Gebietsbetreuung

Mobil: 0664 / 88 73 38 71

E-Mail: sabine.lair-huber@ais-agentur.com

www.ais-24stundenbetreuung.com

Liebe Kinder, Jugendliche und BürgerInnen von Sankt Barbara!

Endlich ist es soweit! Die warme, sonnige und leichte Zeit des Jahres ist wieder da. Endlich haben wir Zeit den Sommer, die Sommerferien, gute Laune, Freizeit viele Dinge zu erleben und zu genießen!

Das letzte Jahr ist gemeistert, die herausfordernden Phasen hinter uns gebracht und nun gilt es die Batterien wieder aufzuladen! Neue Energie sammeln, neue Ideen entwickeln und verwirklichen, Träume leben und im Wasser plantschen!

Liebe Kinder und Jugendliche aus Sankt Barbara, ich bin wirklich sehr stolz auf euch. Ihr meistert die Herausforderungen hervorragend. Ihr seid gewachsen und sogar darüber hinaus. Ich wünsche euch von Herzen eine unbeschwerte Sommerzeit und viele neue Erfahrungen!

Ich möchte mich auf diesem Weg auch wieder bei all den Begleiter*innen der jungen Menschen bedanken. Danke liebe Kindergartenpädagog*innen, Betreuer*innen, Lehrer*innen, Vereine und noch viele mehr. Vielen Dank. Ihr alle begleitet die Kinder und Jugendlichen, gebt Perspektive und Mut, bereitet sie vor und unterstützt!

Aber neben all den Herausforderungen sind in der Gemeinde viele Aktivitäten von euch gesetzt worden. Hochbeete wurden bepflanzt, gemeinsame Musikveranstaltungen gestaltet und besucht, Spielplätze eingeweiht und viele andere Kleinigkeiten und Großartigkeiten wurden von euch als buntes Zeichen der Kindervielfalt in Sankt Barbara gesetzt! Vielen Dank euch allen!



Ich wünsche euch einen wunderschönen Sommer mit viel Sonne und Spaß!

Eure Melly

...was so alles passiert in Sankt Barbara:

In den letzten Monaten hat sich einiges getan in Sankt Barbara. Einige Punkte möchte ich auf diesem Weg uns allen noch einmal ins Gedächtnis rufen! Neben den unterschiedlichen Projekten, die ihr in den Schulen und Kindergärten umgesetzt habt, sind auch einige Plätze in Sankt Barbara bunter geworden. Der Spielplatz in Wartberg am Vorplatz der Gemeinde wurde fertig gestellt und von den Kindern des Gemeindekindergartens würdig eingeweiht und für alle Kinder eröffnet. Wir wünschen euch ganz viel Spaß beim Spielen und Reisen in phantastische Welten! Zudem werden alle Spielplätze in Sankt Barbara upgedatet und zu eurer Sicherheit und eurem Spielspaß laufend adaptiert.

Großes Lob und große Freude habt ihr den Mamas, Omas und Papas wie auch Opas und anderen Verwandten und Freunden gemacht als ihr euren ersten, von allen lang ersehnten und großen Auftritt vor einem großen und begeisterten Publikum absolviert habt. Musik, Gesang und so viel Lebensfreude habt ihr Kinder vermittelt. Ihr seid wirklich die besten Vorbilder für eine gesunde und lebenswerte Zukunft!



Zusätzlich zu diesem „Muttertags-Konzert“ haben die Kinder der Musikklassen (Musikalische Früherziehung) von Julia Pichler allen Kindergartenkindern ein wunderbares Konzert der „Vogelhochzeit“ nach Rolf Zuckowski gezaubert. Aus allen Ortsteilen sind die Kindergartenkinder der Einladung des Bürgermeisters gefolgt und sind mit Bussen oder zu Fuß zu diesem Spektakel angereist. Das (Kinder-) Orchester der Musikschule Krieglach hat das Stück und den Gesang wunderbar untermalt. Neben den kulturellen und spielorientierten Geschehnissen, habt ihr auch die Umwelt und deren Zukunft unterstützt. Einerseits habt ihr in



allen Ortsteilen die Hochbeete bestückt und andererseits gemeinsam mit GR Tanja Zink das „Klimameilen-Projekt“ unterstützt. Beide Projekte seid ihr mit großer Begeisterung angegangen und habt viele, mitunter mich, inspiriert, weniger mit dem Auto zu fahren und Wege zu Fuß, mit dem Roller oder dem Fahrrad zurückzulegen.

Das sind nur einige Dinge, die ihr geschaffen habt, wo ihr Menschen inspiriert oder einfach erfreut und zum Lachen gebracht habt.

Liebe Kinder und junge Menschen: ihr seid die Zukunft von Sankt Barbara, ihr habt das Potential zu verändern, ihr seid großartig!

Bildungswelt Sankt Barbara informiert

Das Projekt „Bildungswelt St. Barbara“ ist auch in diesem Jahr weiter gewachsen und hat viele positive Effekte für die Bildungslandschaft erzielen können. Auch wenn es Corona bedingt nicht möglich war gemeinsame öffentliche Auftritte loszubrechen, so hat das Kernteam (siehe Foto) viel wertvolle Arbeit leisten können. Neben der Fertigstellung des Logos und der Produktion von Wandtafeln für die Bildungseinrichtungen wurden intern viele Strukturen geschaffen, um die Vernetzung und den Austausch unter den Kerneinrichtungen zu stärken und zu forcieren.

Die Bildungswelt St. Barbara hat über zahlreiche ZOOM Treffen viele Kernthemen bündeln können, unterschiedliche Verantwortlichkeiten untereinander aufgeteilt und vor allem konnten die TeilnehmerInnen sich und ihre Arbeitsweisen untereinander besprechen, reflektieren, adaptieren und einfach auch voneinander lernen und miteinander zu Lösungen von strukturellen Herausforderungen kommen.



Am 1. Juni ist es dann endlich zu einem Real Life Treffen des Kernteams gekommen. Gemeinsam hat die „Bildungswelt“ eine kleine Wanderung auf das Pilgerkreuz Veitsch unternommen. So konnten Themen noch einmal vertieft werden, Vereinbarungen besprochen und einfach ausgelassen miteinander gelacht werden.

Im Herbst geht es dann in die nächste Phase der „Bildungswelt St. Barbara“. Vor dem Ende der Sommerferien wird sich das Kernteam treffen, um die nächsten Schritte zu erarbeiten und die Umsetzung ver-

schiedener Aktivitäten für das kommende Schul- und Kindergartenjahr 2022/23 planen.

Dieses Projekt ist ein großartiges Beispiel, wie Bildungspolitik gemeinsam umgesetzt und gestaltet werden kann. Die Gemeinde St. Barbara und der Bürgermeister tragen dieses Projekt zu Hundertprozent mit.

Wir halten euch auf dem Laufenden und lassen euch an den Entwicklungen teilhaben.

Begeistert bilden:
<https://www.bildungswelt-st-barbara.at>

Es grünt so grünt so grün in Sankt Barbara...

Wie bereits im Vorjahr haben die Volksschüler*innen und Kindergarten- und Krippenkinder aller Ortsteile die Hochbeete mit allerlei Köstlichkeiten bestückt. Auch heuer haben wir wieder großartige Unterstützung von Elfriede Seitingner vom Blumenmarkt Mitterdorf gehabt. Sie hat mit großer Sorgfalt und Liebe die Pflanzen ausgewählt und in Mitterdorf auch beim Pflanzen geholfen. Danke noch mal für das Eis aus der Bunten Ecke, liebe Elfi!

Auch den Gärtner*innen, die sich stets um die Beete kümmern und sie hegen und pflegen, gilt großer Dank! Der größte Dank gilt aber euch Kindern, die diese bunte Vielfalt erst zum Leben erwecken. Ich freue mich immer sehr, dass sich die Pädagog*innen für dieses Event immer Zeit nehmen!

Ich hoffe, dass nächstes Jahr das Projekt in die nächste Runde gehen kann und auch die ältere Generation wie auch die Mittelschule in dieses Projekt einsteigen können! Aufgrund von unsicheren Covid Situationen habe ich mich auch dieses Jahr wieder entschieden, das Projekt eher auf wenige Personengruppen zu reduzieren. Aber ich bin mir sicher, das neue Jahr bringt neue Möglichkeiten!!

Mir bleibt eigentlich nur noch eines zu sagen:

**Genießt die Früchte der Hochbeete und erntet, was euer Herz begehrt!
Die Hochbeete sind für alle da!
Lasst es euch gut schmecken!**



JUGEND, FAMILIE & BILDUNG

Feriersommer 2022

Liebe Kinder und Jugendliche aus St. Barbara! Nach einem herausfordernden Schul- und Kindergartenjahr und vielen aufregenden Erlebnissen, starten wir nun endlich in den Sommer. Wir haben für Euch einige Programmpunkte zusammengestellt, die Euch in den Ferien Spaß und Freude bereiten sollen. *Natür-

lich gelten noch immer Regeln für ein gutes und respektvolles Miteinander, die zur eigenen und zur Sicherheit aller dienen. Dennoch sollen Spaß und Unbeschwertheit an erster Stelle sein. Viele ortsansässige Vereine haben sich unterschiedliche und bunte Programme überlegt, um Euch zu erfreuen und neugierig zu machen.

Ich danke den zahlreichen MitgestalterInnen und hoffe auf viele BesucherInnen der Veranstaltungen.

Ich wünsche allen viel Spaß, einen schönen Sommer und bleibt alle gesund!

Eure Melly

(Referat Familie und Bildung)

DATUM	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER/IN	UHRZEIT	ORT
14.7.	Musik-Safari: Instrumente, Noten, Spiele...	Musikverein HARMONIE Wartberg	14.00 Uhr	Probelokal (hinter dem Gemeindeamt in Wartberg)
18.7. – 22.7.	Erlebnis Sport Woche (nur Angemeldete)	Xund ins Leben und Marktgemeinde St. Barbara	9.00 – 17.00 Uhr	St. Barbara
18.7. – 22.7.	Tenniskurs 2022	TC Mitterdorf (Anmeldung bis 13.7. bei Tom Deutschmann unter: 0699/19469610)	Genaue Infos bei der Anmeldung!	Tennisanlage TC Mitterdorf
24.7.	Abenteuer – Spielplatz Wald: kleine und große Entdeckungs – Geister erfahren und erleben die Natur	Verein „Gemeinsam freuen – Pädagogik verbindet“ Margret Zink (um unverbindliche Anmeldung bis 16.7. wird gebeten unter: gde@st-barbara.gv.at oder direkt bei der Gemeinde)	14.00 Uhr	Treffpunkt: Leitis Eisbahn (Ortsteil Mitterdorf Richtung Veitsch; bei der Brücke links von Mitterdorf kommend, rechts von Veitsch kommend rein)
28.7.	Graffiti Workshop	Max Heindl (Anmeldung bis 26.7. unter: gde@st-barbara.gv.at oder direkt bei der Gemeinde)	11.00 Uhr	VS Mitterdorf (Nachmittagsbetreuung direkt neben dem Haupteingang)
1.8.	Klipp&Klapp – Mitspieltheater: Merlin, der kleine Zauberer	SteinÖllinger (Viktoria Steiner und Susanne Zöllinger)	18.00 Uhr	Volkshaus Wartberg
4.8.	Magisches Harry Potter Yoga: Begleite Lilly durch die Welt von Hogwarts und lerne Zaubersprüche und Yoga!	Wartberger Faschingsverein (Anita Atzler) Bitte um Voranmeldung bis 2.8. unter: gde@st-barbara.gv.at oder per Anruf im Gemeindeamt	Gruppe 1 (5 – 8 Jahre): 17.15 – 18.15 Uhr Gruppe 2 (9 – 12 Jahre): 18.30 – 19.30 Uhr Kosten pro TeilnehmerIn: 10,-	Alter Sportplatz Wartberg (bei Regen: Turnsaal der VS Wartberg)
5.8.	„Die Indianer sind los – Wir stürmen den Kogel!“	Naturfreunde Wartberg	15.00 Uhr	Start: Kogelsiedlung – öffentlicher Spielplatz Ende: Lagerfeuerplatz
10.8.	Die Elemente der Feuerwehr – Wasser, Feuer, ...	Freiwillige Feuerwehr Veitsch	16.00 Uhr	Feuerwehrvorplatz Veitsch
11. & 12.8.	Hip Hop mit Summy Riegler	Summary Dancers (Sabine Riegler) Bitte um Voranmeldung bis 9.8. unter: gde@st-barbara.gv.at oder per Anruf im Gemeindeamt	9.00-12.00 Uhr	Turnsaal der VS Wartberg (Treffpunkt: Alter Sportplatz)
19.8.	Märchen – Wanderung mit Eveline	Bibliothekarin St. Barbara Eveline Mautner	15.00 Uhr	Alter Sportplatz Wartberg
20.8.	Wasserspaß bei und mit der Feuerwehr Mitterdorf	Freiwillige Feuerwehr Mitterdorf	14.00 Uhr	Feuerwehrvorplatz Mitterdorf
22.8.	Tennistag	Thomas Deutschmann	15.30 Uhr	TC Mitterdorf
5. – 9.9.	Tenniskurs 2022	TC Veitsch (Anmeldung bis 1.9. bei Thomas Grojer unter: 0699/18701551)	Genaue Infos bei der Anmeldung!	Tennisanlage TC Veitsch
9.9.	AUSFLUG in den FAMILY PARK St. Margarethen	Marktgemeinde St. Barbara (Anmeldung ab Ferienbeginn bis 2.9. unter: gde@st-barbara.gv.at oder per Anruf im Gemeindeamt)	Genaue Daten folgen im Rahmen der Anmeldung!	Zustiegsmöglichkeiten: Veitsch, Mitterdorf, Wartberg: Uhrzeiten werden bei Anmeldung bekannt gegeben!

Fachausschuss Gesunde Gemeinde

Endlich darf man wieder raus, und man sieht dann auch, wie schnell ein halbes Jahr vergeht. Es freut mich umso mehr, dass wir im ersten Halbjahr mehrere Veranstaltungen im Namen der Gesunden Gemeinde durchführen konnten und diese auch gut angenommen wurden.

Den Start in dieses Jahr machte unsere liebe Physiotherapeutin Christina Lang mit ihrem Sturzpräventionskurs, welcher voll besetzt war und wie mir die Teilnehmer*innen erzählten, sehr lehrreich und auch unterhaltsam war.

Weiter ging es dann im April mit dem Freedom Dance, welcher im Volkshaus Wartberg stattgefunden hat. Eine weitere Veranstaltung dazu ist für den Herbst geplant. Unser Highlight im Frühling war aber der Besuch des Mentaltrainers Manuel Horeth mit seinem Programm „Mentale Stärke für Österreich“. Die Besucher des gut gefüllten Veitscherhofs konnten sich Tipps und Inspirationen mit nach Hause nehmen. Es

war eine geniale Show, und man konnte sehen, was alleine mit Konzentration und unseren Gedanken alles möglich ist. In den Sommerferien wird wieder unsere beliebte Sport- und Aktivwoche „Xund ins Leben“ über die Bühne gehen, wo wir jetzt schon einen Anmelderekord vermelden können. Es war im letzten Jahr bei meinen Besuchen bei den Kindern sehr schön mitanzusehen, mit welchem Eifer, Spaß und Euphorie sie daran teilnehmen. Auch unseren Radwandertag werden wir heuer wieder veranstalten, diesmal aber mit Start und Ziel im Ortsteil Wartberg. Die Streckenführung wird wie im letzten Jahr wieder die gleiche sein. Nähere Details können sie aus dem Plakat des Radwandertages entnehmen. Unter allen mitradelnden Teilnehmern wird wieder ein Fahrrad als Hauptpreis verlost werden. Und für einen gemütlichen Ausklang in Wartberg am alten Fußballplatz, werden „Die jungen Paldauer“ ab 18.00 Uhr sorgen. Ich freue mich schon sehr darauf und hoffe wieder auf eine rege Teilnahme.



Manuel Horeth mit seinem Programm „Mentale Stärke für Österreich“ zu Gast bei uns in Sankt Barbara



Für den Herbst sind ein Gesundheitsbrunch, sowie eine Kochveranstaltung rund um das Thema Herbst in der Mittelschule Mitterdorf geplant. Nähere Auskünfte dazu werden dann rechtzeitig bekannt gegeben!

Ich wünsche Ihnen allen einen erholsamen, schönen Sommer 2022 und genießen Sie unsere schöne Heimat und bleiben Sie gesund!

Ihre Claudia Habian

plattformferienbetreuung.at

Ferienangebote für Kinder und Jugendliche in der **Steiermark!**

Frühjahrsputz und Reinigung Brunnalm

Liebe Bürgerinnen und Bürger von St. Barbara, als Obfrau des Ausschusses für Umwelt ist es mir ein besonderes Anliegen, aktuell über Themen zu informieren, die rund um den Klima- und Umweltschutz in unserer Gemeinde wichtig sind. Die aktuellen Entwicklungen zeigen einmal mehr, dass es unumgänglich ist, sich mit dem Thema Umweltschutz und Klimawandel zu beschäftigen. Ich freue mich besonders, dass wir wieder einige Projekte umsetzen konnten und noch Vieles folgen wird.

Unterschriften sammeln für den Umweltschutz

In Mitterdorf haben sich die Volksschul- und Kindergartenkinder Nino und Emma Haider-Nagele, Florentina Leitner-Posch, Jan und Jonas Buchmaier eine Unterschriftenaktion einfallen lassen. Sie sammelten in der Nachbarschaft Unterschriften, um die Bevölkerung zum aktiven Umweltschutz zu animieren. Vielen Dank für dieses großartige Engagement. Ihr seid spitze!



Steirischer Frühjahrsputz und Reinigung Brunnalm

Unsere Schülerinnen und Schüler, Kindergartenkinder, einige Vereine und auch Bürgerinnen und Bürger von St. Barbara haben in den letzten Wochen durch das Mitwirken am „steirischen Frühjahrsputz“ einen wichtigen Beitrag zu einer sauberen Gemeinde geleistet.



Die Berg- und Naturwacht führt jedes Jahr eine Reinigungsaktion auf der Brunnalm durch. Dieses Jahr konnten sich einige Gemeinderatsmitglieder und unser Bürgermeister bei dieser Aktion unterstützend beteiligen.



Vielen Dank an alle BürgerInnen, SchülerInnen, Kinder, Vereine und Mitglieder der Berg- und Naturwacht für das jährliche Müll sammeln und reinigen unserer Gemeinde.

Kinder der Schulen in St. Barbara sammeln Klimameilen und beschäf-

tigen sich mit Klimaschutz. Ob zu Fuß, mit dem Roller oder Rad – Hauptsache der Weg zur Schule ist autofrei. Das ist gesund, schont das Klima und macht Spaß. Für jeden autofreien Weg gibt es während der Klimameilen-Kampagne des Klimabündnis einen Sticker. Neben der gesundheitlichen Vorteile fördert der aktive Schulweg auch Konzentrationsfähigkeit, Selbstbewusstsein und das soziale Miteinander.

Schüler*innen der Volksschulen und der Mittelschule sammelten den gesamten Juni Klimameilen. Im Rahmen dieser Kampagne hatte ich die Möglichkeit die Schüler*innen zu begleiten und auch in den Klassen zum Thema Klima und Mobilität mit den durchwegs motivierten Schüler*innen zu arbeiten.

Seit 2003 motiviert die Klimameilen-Kampagne Kinder, Eltern und PädagogInnen zu klimafreundlicher Mobilität. Ziel ist es, zum Nachdenken über unsere Alltagswege anzuregen, auch über den Aktionszeitraum hinaus. Machen auch Sie mit!



Erinnerung an alle Vereine und VeranstalterInnen! Mehrwegbecher für Veranstaltungen in St. Barbara

Es gibt die Möglichkeit bei Veranstaltungen Mehrwegbecher bei der Gemeinde zu leihen. Die Mehrwegbecher stehen allen Vereinen und Institutionen in St. Barbara auf Basis einer Kautions zur Verfügung und können dann gegen einen Pfand für Besucher*innen bei Veranstaltungen jeglicher Art verwendet werden. Die Becher stehen in den Größen 0,3 und 0,5 Liter zur Verfügung. Damit ist es möglich einen wesentlichen Beitrag zur Reduzierung von Plastikmüll bei Veranstaltungen zu leisten und ein positives Signal zu einer klimafreundlichen Zukunft in unserer Gemeinde zu setzen. Rahmenbedingungen: Die Kautions beträgt 25 Euro und wird bei der Ausgabe der Becher eingehoben. Verlorene Becher werden mit 1 Euro pro Becher in Rechnung gestellt. Die Mehrwegbecher müssen im gereinigten Zustand



Die SchülerInnen von St. Barbara laden alle ein, etwas für das Klima zu tun und dem Auto eine kleine Pause zu gönnen. Denn Bewegung tut Umwelt und Gesundheit gut!

Nach Abschluss der Klimameilenkampagne werden die SchülerInnen der Volksschulen und der ersten Klasse Mittelschule in der letzten Schulwoche einige Tage viele wichtige Informationen zu den Themen Klimawandel und Klimaschutz erhalten. Der Umweltausschuss von St. Barbara durfte diese Tage organisieren und ich freue mich besonders die SchülerInnen an dem ein oder anderen Tag begleiten zu dürfen und gemeinsam zu lernen. Vielen Dank allen SchülerInnen für die Motivation und den Spaß an Umweltschutzthemen. Auch den Lehrer*innen der Volksschulen und der Mittelschule, insbesondere bei den DirektorInnen Barbara Kurz und Manfred Kammerhofer, möchte ich für die gute Zusammenarbeit herzlich danken.



zurückgegeben werden. Bei Anfragen wenden Sie sich bitte an:
Thorsten Habian, 03858 / 2203-321
thorsten.habian@st-barbara.gv.at



Klimatipp

In der „daheim App“ wird nun monatlich ein Klimatipp veröffentlicht. Einfach unter „Meine Interessen“ das „Umweltreferat“ auswählen und schon kommt der Klimatipp direkt aufs Handy. Abschließend gibt es wieder einen Klimatipp. Dieses Mal zum Thema „klimafreundliche Mobilität“: Nutzen Sie idealerweise das Fahrrad oder öffentliche Verkehrsmittel. Beim Auto gilt zu beachten:

- Bilden Sie Fahrgemeinschaften und nutzen Sie Carsharing-Angebote.
- Vermeiden Sie unnötige Beschleunigungs- und Bremsvorgänge.
- Fahren Sie im unteren Drehzahl-Bereich.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck.
- Verzichten Sie, wenn möglich, auf die Klimaanlage.

Ich wünsche im Namen des gesamten Umweltausschusses allen Bürgerinnen und Bürgern von St. Barbara einen wunderbaren und erholsamen Sommer und auch allen Kindern schöne Ferien.

GR Tanja Zink MA



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Sankt Barbara,

die Zeit vergeht wie im Flug und das erste Halbjahr 2022 ist schon wieder vorüber. Leider hat uns nach der Pandemie eine Teuerungswelle erfasst, die Manchem schlaflose Nächte bereitet.

Erhöhung des Heizkostenzuschusses

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat auf Anraten des Sozialausschusses beschlossen, den Heizkostenzuschuss für Mindestpensionisten und Ausgleichszulagenbezieher von derzeit € 50,- auf € 70,- anzuheben. Allen Personen, denen der Heizkostenzuschuss 2021/2022 gewährt wurde, wird die Differenz von € 20,- automatisch nachbezahlt.

Community Health Nurse (Gemeindeschwester)

Ein besonderes Anliegen des Sozialreferates ist die Installation einer Community Health Nurse (Gemeindeschwester). Sie hat die Aufgabe

auf Gemeindeebene für Beratung und Koordination pflegerischer Versorgung, für Prävention und Interessensvertretung tätig und für die Bevölkerung erreichbar zu sein. Sie ist also eine zentrale Anlaufstelle in allen Pflegefragen. Es freut mich sehr, diese in der Person von DGKP Vanessa Wagner gefunden zu haben. Sie wird ihre Tätigkeit im September aufnehmen und in jedem Ortsteil einmal im Monat persönlich und ansonsten telefonisch für Sie da sein. Genauere Informationen folgen.

Einkaufsservice für ältere und kranke Menschen

Sollten Sie Unterstützung beim Einkauf von Lebensmitteln oder Medikamenten benötigen, geben Sie Ihren Bedarf bitte der Gemeinde unter 03865/2203 bekannt. Die Besorgungsliste wird von Helfern abgeholt und wir liefern Ihnen Ihren Einkauf nach Hause.

Geburtstagsgratulationen

Die Jubilarfeiern finden wieder wie gewohnt statt. Es gibt dabei eine kleine Änderung für die Wartberger Jubilar. Da wir momentan in Wartberg keine geeignete Lokalität haben, findet die Feier in Mitterdorf statt. Ich bitte um Ihr Verständnis und würde mich freuen, Sie bei der nächsten Jubilarfeier persönlich begrüßen zu dürfen.

Essen auf Rädern

Da die Teuerungswelle auch vor Essen auf Rädern nicht Halt gemacht hat und wir bemüht sind das Angebot leistbar zu gestalten, wird es in Zukunft zu einem Wechsel des Essenslieferanten kommen. Wir werden Sie rechtzeitig darüber informieren.

Das Team des Sozialausschusses wünscht Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer



EINKAUFSHILFE SANKT BARBARA

Tel. 03858 / 2203

In Zusammenarbeit mit örtlichen Betrieben möchten wir allen Mitmenschen, die Unterstützung bei kleinen Besorgungen, Einkäufen oder auch Behördenwegen benötigen behilflich sein.

Sollten sie Unterstützung brauchen, melden sie sich einfach bei der oben angeführten Telefonnummer. Wir sind jederzeit für sie erreichbar.

Euer Bürgermeister Jochen Jance, Sozialreferentin Margarete Bammer & das Team der Einkaufshilfe Sankt Barbara

WIR HELFEN EUCH!

JUBILAREHRUNGEN



Unsere Jubilare aus den Ortsteilen Mitterdorf und Wartberg



Unsere Jubilare aus dem Ortsteil Veitsch

Wir gratulieren sehr herzlich!

Babyrucksäcke für unsere neuen Erdenbürger

Alle Neugeborenen von St. Barbara i.M., würde ich sehr gerne in Begleitung unseres Bürgermeisters persönlich begrüßen und auf diesem Wege ein Babypaket überreichen.

Um dies zu ermöglichen, bitte ich die Eltern um Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03858 / 2203 (Mo – Fr von 8 – 11.30 Uhr erreichbar) oder Sie können den Rucksack am Gemeindeamt im Ortsteil Mitterdorf abholen.



BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

HOCHZEITEN

Andrea Prieschl & Hubert Höllmüller, Graz
Madeleine Mirtitsch & Christian Lammer, Mitterdorf
Elisabeta Balaj & Horst Ertolitsch, Mitterdorf
Sabrina Schneller & Jan Reissenegger, Wartberg
Petra Moser & Alfred Lackner, Wartberg
Gudrun Köck & Günter Ebenbauer, Kapfenberg
Petra Anger & Christian Scheikl, Veitsch
Franz Tesch & Tamara Kobald, Veitsch
Sara Restas & Stefan Glawischnig, Veitsch
Claudia Holzer & Patrick Tomaschitz, Mitterdorf
Angelika Kornberger BEd MA & Florian Hochreiter, Wartberg
Claudia Diepold & Alexander Buschl, Wartberg



Kornberger Angelika BEd MA & Hochreiter Florian

Medaillenregen für Oliver Scharner

Seit seinem 7. Lebensjahr trainiert Oliver beim ASKÖ Mürzzuschlag. Neben mehreren kleineren Turnieren und der Teilnahme an Trainingslagern, gelang es ihm 2017 in der Klasse U12/-55kg, den Steirischen Meistertitel zu sichern und in der Klasse +55kg den Vizemeister.

Nach einer langen Corona-Pause erkämpfte er sich am 20.03.2022 in Köflach erneut den Steirischen Meistertitel in der Klasse U18 +90kg.

Noch dazu kämpfte er in der U21 -100kg und sicherte sich die Silber Medaille sowie in der U21 +100kg die Bronze Medaille.

Nach dieser herausragenden Leistung trat Oliver am 02.04.2022 in Wattens/Tirol zu den österreichischen Meisterschaften des Judoports an und holte sich auch noch den Staatsmeistertitel in der Klasse U18 +90kg!



Herzlichen Glückwunsch zu deinen herausragenden Leistungen und weiterhin alles Gute für deine sportlichen Erfolge.

WIR GRATULIEREN

Die Marktgemeinde
Sankt Barbara
gratuliert
sehr herzlich!



**Stefanie
Bammer**

Bachelor of
Science (BSc)
Molekularbiologie



**Luisa
Siebert**

zum 2. Platz
beim Steir.
Volksmusik-
wettbewerb

GEBURTEN

Tim, Anita Domnanits & Thomas Reindl, Veitsch

Hanna, Stephanie Zöscher & Michael Selhofer, Mitterdorf

Linda, Sabrina & Jan Reissenegger, Wartberg

Manuel Walter, Selina Angerer & Kevin Wetzelsberger, Wartberg

Carlos, Bianca Streissl, Wartberg

Sophia Maria, Cornelia & Andreas Benesch, Wartberg

Maximilian, Monika & Christoph Felderer, Mitterdorf

Malicya, Anja & Jan Gerrit Froihofer, Mitterdorf

Leonhard Erwin, Dr. Stefanie Leitner & Dr. Gregor Senekowitsch, Mitterdorf

Paul, Melanie & Thomas Selhofer, Wartberg

Mina, Caroline Stoppacher & Raphael Tösch, Wartberg

Fabio Swen, Angelika & Swen Peßl, Mitterdorf



Tim Domnanits



Hanna Selhofer



Linda Reissenegger



Manuel Angerer



Carlos Streissl



Sophia Maria Benesch



Maximilian Felderer



Malicya Froihofer



Leonhard Leitner



Paul Selhofer mit Schwester Helena



Mina Stoppacher

Aufgrund der DSGVO ist es uns nur erlaubt die Namen der Kinder abzulichten, deren Eltern ihr Einverständnis gegeben haben. Falls Sie dies wünschen, können Sie gerne ein E-Mail an gz@st-barbara.gv.at schreiben sowie ein Foto Ihres kleinen Schatzes übermitteln.

BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

JUBILARE

75 Jahr-Jubiläum

Emil Winter	Mitterdorf
Inge Paier	Mitterdorf
Waltraud Kropfhofer	Mitterdorf
Josef Leitner	Mitterdorf
Maria Steinberger	Mitterdorf
Ing. Herbert Buhl	Mitterdorf
Ing. Hans Peter Seitingner	Mitterdorf
Waltraud Stix	Mitterdorf
Erwin Maierhofer	Mitterdorf
Alois Andrich	Mitterdorf
Ingobert Zirke	Mitterdorf
Werner Kaufmann	Mitterdorf
Christine Leitner	Mitterdorf
Erika Conc	Mitterdorf
Josef Scheickl	Mitterdorf
Rosa Baumann	Wartberg
Kunigunde Feiner	Wartberg
Maria Winkelmayr	Wartberg
Margit Englachner	Wartberg
Christian Grandl	Wartberg
Ingeborg Decker	Wartberg
Christa Schiechl	Wartberg
Margareta Dittmann	Wartberg
Maria Anna Pink	Wartberg
Mara Luise Geierhofer	Veitsch
Anna Slakan	Veitsch
Elfriede Em-Bocek	Veitsch
Roman Pickl	Veitsch
Josefa Dick	Veitsch
Rudolf Habit	Veitsch
Elisabeth Schindelka	Veitsch
Aloisia Pusterhofer	Veitsch
Johann Huber	Veitsch
Dr. Elisabeth Goriup	Veitsch
Christine Willixhofer	Veitsch
Gerhard Hochreiter	Veitsch
Peter Poschgan	Veitsch
Erich Vorraber	Veitsch

80 Jahr-Jubiläum

Maria Doppelhofer	Mitterdorf
Gertrude Bittner	Mitterdorf
Karl Eichtinger	Mitterdorf
Erna Rechberger	Mitterdorf
Josef Labenbacher	Mitterdorf
Josefa Zangl	Mitterdorf
Gertraud Wolfschläger	Mitterdorf
Helga Zwerschitz	Mitterdorf
Johann Winkler	Mitterdorf
Ferdinand Gruber	Wartberg
Margareta Jäger	Wartberg
Viktor Kosenkov	Wartberg
Helmbrecht Kern	Wartberg

Helmut Brunnhofer	Wartberg
Rosa Pripfel	Wartberg
Franz Posch	Wartberg
Elsa Haider	Veitsch
Johann Loregger	Veitsch
Shafik Elafghani	Veitsch
Karl Feyel	Veitsch
Erwald Ehrnhöfer	Veitsch
Helfried Aschacher	Veitsch
Josefa Wirth	Veitsch
Christine Pointner	Veitsch
Angela Ziehenberger	Veitsch
Friederike Zisser	Veitsch
Johann Bauer	Veitsch
Erika Höfler	Veitsch

85 Jahr-Jubiläum

Justine Bauer	Mitterdorf
Maria Koller	Mitterdorf
Annemarie Fuchs	Mitterdorf
Hermine Wolfsberger	Mitterdorf
Agnes Rechberger	Mitterdorf
Siegilde Keusch	Mitterdorf
Alois Lechner	Wartberg
Ernst Baumann	Wartberg
Rosina Schrittwieser	Wartberg
Anna Herta Mautner	Wartberg
Dorothea Schoder	Veitsch
Maria Pichler	Veitsch
Franz Rinner	Veitsch
Rudolf Loregger	Veitsch
Otto Feistl	Veitsch
Elisabeth Oberkofler	Veitsch
Hermann Milchrahm	Veitsch
Johanna Lammer	Veitsch
Adolf Greschitz	Veitsch
Hermine Odreitz	Veitsch

90 Jahr-Jubiläum

Rupert Giessauf	Mitterdorf
Mathilde Schirnhofer	Mitterdorf
Maria Binggl	Mitterdorf
Raimund Dröxler	Wartberg
Anna Hasenberger	Wartberg
Josefa Hochreiter	Wartberg
Maria Hendler	Veitsch
Rosa Bürgl	Veitsch
Elfrieda Fraiss	Veitsch

91 Jahr-Jubiläum

Stefanie Butti	Mitterdorf
Sophie Gletthofer	Mitterdorf
Maria Reiter	Mitterdorf
Karl Kremser	Wartberg
Brigitta Lueger	Wartberg
Karl Baumann	Veitsch

Mathilde Wagner	Veitsch
Margareta Weißenbacher	Veitsch
Josefa Geierhofer	Veitsch
Josefine Zeiringer	Veitsch

92 Jahr-Jubiläum

Luise Niesenbacher	Mitterdorf
Berta Schönggrundner	Mitterdorf
Notburga Lorenz	Mitterdorf
Ingeborg Preihs	Mitterdorf
Alfred Haas	Wartberg
Anna Enthaler	Wartberg
Ing. Anton Bruckgraber	Wartberg
Johann Radl	Wartberg
Gregor Berger	Wartberg
Veronika Baier	Veitsch
Julianna Binder	Veitsch
Josefa Zangl	Veitsch
Josef Gruber	Veitsch
Maria Zapf	Veitsch

93 Jahr-Jubiläum

Anton Wohlmuther	Mitterdorf
Eduard Koubek	Mitterdorf
Anna Maria Stary	Mitterdorf
Maria Wilfinger	Wartberg
Kornelia Mayer	Wartberg
Grete Fürstl	Wartberg
Roman Seitingner	Veitsch
Gertrude Scheickl	Veitsch
Leonhard Baier	Veitsch
Adolf Geißler	Veitsch

94 Jahr-Jubiläum

Irma Holzer	Mitterdorf
Josef Wilfinger	Wartberg
Alexander Hasenberger	Wartberg
Rosalie Leitner	Wartberg
Gertrude Schütter	Veitsch

95 Jahr-Jubiläum

Helga Knabl	Mitterdorf
Karl Arzberger	Veitsch
Vinzenz Kaiser	Veitsch
Rosa-Munde Doletschek	Veitsch
Anna Depner	Veitsch

96 Jahr-Jubiläum

Walfriede Pickl	Veitsch
-----------------	---------

98 Jahr-Jubiläum

Anton Schadauer	Veitsch
-----------------	---------

99 Jahr-Jubiläum

Josefa Nickmann	Mitterdorf
-----------------	------------

EHE-JUBILARE

Nachtrag zur Zeitungs-Ausgabe vom Dezember 2021:

Diamantene Hochzeit – 60 Jahre – wir bitten um Entschuldigung:

Herta & Alfred Habian Veitsch

Goldene Hochzeit – 50 Jahre

Maria & Johann Kornsteiner Mitterdorf

Johanna & Raimund Fischer Mitterdorf

Ilona & Sepp Graßberger Mitterdorf

Monika & Johann Rinnerhofer Mitterdorf

Annelies & Friedrich Suppanz Wartberg

Gertrude & Erwin Schwarzenegger Wartberg

Anneliese & Siegfried Jambor Wartberg

Maria-Luise & Josef Klöckl Wartberg

Irma & Gottfried Schwaiger Wartberg

Brigitte Knoll-Kramer & Josef Knoll Wartberg

Theresia & Wilhelm Müller Veitsch

Waltraud & Friedrich Loderhofer Veitsch

Irmgard & Wilhelm Hochreiter Veitsch

Diamantene Hochzeit – 60 Jahre

Eleonore & Peter Kammerhofer Mitterdorf

Anna & Franz Hellinger Wartberg

Monika & Ernst Hartl Wartberg

Theresia & Wilhelm Müller Veitsch

Margareta & Rudolf Graber Veitsch

Heidelinde & Walter Lohner Veitsch

Christine & August Pointner Veitsch

Josefine & Konrad Putzgruber Veitsch

Eiserne Hochzeit – 65 Jahre

Maria & Rudolf Maier Wartberg

Edith & Heribert Payer Veitsch

Steinerne – 67,5 Jahre

Margareta & Raimund Dröxler Wartberg

Josefine & Karl Zeiringer Veitsch

WIR GEDENKEN

Scheikl Ida, 100 Mitterdorf

Nedwed Anna, 92 Mitterdorf

Schöggel Friederike, 82 Mitterdorf

Pusterhofer Maria, 93 Mitterdorf

Adler Karl, 84 Mitterdorf

Krug Rainer, 72 Mitterdorf

Saubart Franz, 92 Mitterdorf

Pommer Anton, 73 Mitterdorf

Arzberger Günther, 91 Mitterdorf

Prasch Elisabeth, 92 Mitterdorf

Schmied Adelinde, 84 Mitterdorf

Grafoner Maria, 100 Mitterdorf

Funk Sonja, 72 Mitterdorf

Teubenbacher Franz, 83 Mitterdorf

Gandl Franz, 98 Mitterdorf

Lehofer Maria, 82 Mitterdorf

Thonhofer Hilde, 78 Mitterdorf

Adelmann Berta, 95 Mitterdorf

Mühlbacher Anita, 52 Wartberg

Steinberger Charlotte, 83 Wartberg

Lutterschmidt Helga, 65 Wartberg

Donnerer Franz, 94 Wartberg

Eckl Elisabeth, 83 Wartberg

Mayer Gertrud, 93 Wartberg

Rath Brigitte, 77 Wartberg

Seitinger Christine, 85 Wartberg

Pusterhofer Maria Luise, 93 Wartberg

Pinitsch Anton Herbert, 80 Wartberg

Weinberger Angela, 91 Wartberg

Maier Gertrude, 86 Wartberg

Haidler Hubert, 90 Wartberg

Muschauer Johann, 75 Wartberg

Bauer Jörg, 54 Veitsch

Ebner Karl Ferdinand, 63 Veitsch

Pitter Christian Karl, 52 Veitsch

Fischer Antonia, 92 Veitsch

Ochabauer Angelika, 44 Veitsch

Buti Anna, 93 Veitsch

Hinterleitner Johann, 57 Veitsch

Scheikl Margaretha, 91 Veitsch

Sladek Helene, 99 Veitsch

Ing. Dobler Fritz, 96 Veitsch

Blienegger Franz, 82 Veitsch

Ehgartner Hans, 76 Veitsch

Kerschenbauer Martina, 94 Veitsch

Dissauer Frieda, 96 Veitsch

Jud Othmar, 76 Veitsch

Pörtl Herbert, 80 Veitsch

Kasprovicz Barbara, 90 Veitsch

Tonhofer Peter, 88 Veitsch

Grißbauer Gisela, 92 Veitsch

Drozdec Iosif, 40 Veitsch

Zwing Hannelore, 79 Veitsch

Lackner Maximilian, 85 Veitsch

Steinacher Andreas, 75 Veitsch

Tarkus Helene, 99 Veitsch

**In memoriam
Berta Adelmann**

**Wir werden
unserer
langjährigen
Bibliothekarin
ein ehrendes
Andenken
bewahren.**



Die Aufstellungen beinhalten alle Bevölkerungsbewegungen bis zum 3. Juni (Jubilare) bzw. 5. Juni 2022

KINDERGÄRTEN

Kindergarten Mitterdorf

Als Netzwerkpartner des „Gesunden Kindergartens“ konnten wir für die Kinder klangpädagogische Einheiten finanzieren.

Dabei lernten die Kinder, wie man Spannungen abbauen, Entspannung erfahren und Körperbewusstsein aufbauen kann.

Dadurch können sie sich wieder auf das Wesentliche konzentrieren und gelangen in ihre Mitte.

Dieses Projekt wurde von den Kindern mit großer Begeisterung angenommen.



Körperbewusstsein lernen



Spannungen abbauen



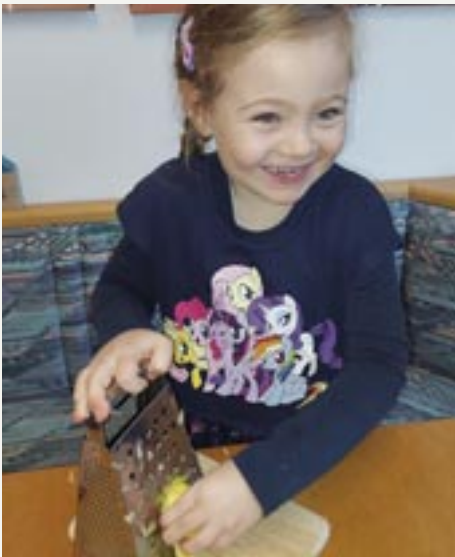
Entspannung erfahren



Glückliche Gesichter

Kindergarten Wartberg

Nach den Semesterferien ging es gleich richtig los. Frau Manuela Rodler besuchte uns und kochte mit einigen Kindern für alle anderen im Kindergarten nach TCM (Traditioneller Chinesischer Medizin). Mit großer Freude wurde geschält, ge-



Das Kochen machte riesen Spaß

schnitten und gerührt. Die Kindergartenkinder durften sich ihr selbst zubereitetes Frühstück mit lustigen Gesichtern verzieren.

Zu Ostern waren die Kinder sehr fleißig und haben tolle Osternester und schöne Tischdekoration für unser Osterfest gebastelt. Während wir in unserem Garten nach dem Osterhasen suchten, versteckte dieser unsere Nester im Kindergarten. Alle Kinder haben ihre Osternester aber gleich gefunden und sich sehr gefreut.



Viele fleißige Hände – viele schöne Oster-Kunstwerke



Schöne Tischdekorationen

Im zweiten Semester starteten wir auch wieder mit Yoga durch. Diese Yoga-Stunden wurden von Christoph Prinz-Mohl durchgeführt und die Kinder hatten eine Menge Spaß an der Bewegung.

Jedes Mal lernten die Kinder verschiedene Yoga-Übungen und waren mit sehr viel Motivation dabei.



Die Kinder in der Yoga-Stunde

Im Mai gab es dann noch ein Umweltprojekt mit Frau Sandra Fuchsbichler. Die Kinder lernten wie man richtig Müll trennt und hörten aufmerksam bei der Geschichte von Emma Eichhörnchen zu. Danach durften auch die Kinder schauen ob sie sich alles gemerkt haben und Müll trennen.



Mülltrennen richtig gemacht



Das Kindergartenteam wünscht allen Kindern und Eltern einen schönen und erholsamen Sommer und den Schulanfängern einen guten Start in die Schule.

Kindergarten und Kinderkrippe Veitsch – vom Wachsen und Werden



Unsere Bildungseinrichtung begleitet die Kinder über einen Zeitraum von mehreren Jahren mit einer lernfördernden Umgebung in ihrer ganzheitlichen Entwicklung, um zu „Wachsen und zu Werden“.

Immer wieder wählen wir gemeinsam mit den Kindern Themen aus, die wir dann in den diversen Bildungsbereichen behandeln.

Heuer starteten wir im Frühling mit den Kindern das Projekt „Wachsen und Werden“, dabei konnten die Kinder erleben, wie sich eine Pflanze Schritt für Schritt entwickelt.

Die Kinderkrippenkinder pflanzten im großen Hochbeet die verschie-

densten Gemüse- und Kräuterpflanzen und hatten dabei großen Spaß. In regelmäßigen Abständen wird der Wachstumsfortschritt beobachtet und bestaunt.

Die Kindergartenkinder bepflanzten die Mini-Hochbeete auf unserer Terrasse ebenfalls mit Kräutern und Gemüse und sorgen auch dafür, dass die Pflanzen mit Wasser versorgt sind. Außerdem legten wir ein kleines Erdbeerbeet an. Die fleißigen Helfer schaufelten Erde, transportierten sie mit der Scheibtruhe und setzten die Erdbeerpflanzen ein.

Die Kinder freuen sich schon jetzt darauf, die Früchte zu ernten und bei der Jause zu verspeisen.

Aber auch außerhalb unseres Hauses durften wir heuer das Wachsen und Werden in der Natur begleiten. Die Kindergartenkinder hatten die Möglichkeit, auf einem kleinen Grundstück Laubbäume zu pflanzen. Wir wanderten in die Klein-Weitsch und wurden hier von Organisator Gerhard Fladl, Grundstückseigentümer Michael Hainzl und einigen Helfern herzlich empfangen. Im Wechsel durften die Kinder Bäumchen setzen, Stöcke einschlagen und jausnen.

Die Kinderkrippenkinder bepflanzten gemeinsam mit unserem Herrn Bürgermeister und den Gärtnern das neu entstandene Beet vor den öffentlichen Toiletten mit Blumen und



Bilder oben: Die Kindergartenkinder hat die Tätigkeit des bepflanzens große Freude gemacht

waren eifrig bei der Sache. Zuerst durften die Kinder das Pflanzloch graben, dann die Blumen setzen und anschließend die Erde festdrücken.

So wie Pflanzen Sonne und Wasser brauchen, so brauchen Kinder Liebe und Geborgenheit zum Wachsen und Werden.

Das Team von der Kinderkrippe und vom Kindergarten Veitsch wünscht einen schönen Sommer!



Bilder oben: Die Kinderkrippenkinder pflanzen eifrig gemeinsam mit unserem Bürgermeister

Ein Gütesiegel für unseren Veitscher Kindergarten

Wenn Gesundheit zum Kinderspiel wird: ÖGK-Gütesiegel für 19 Kindergärten. Gesunde Pädagoginnen und Pädagogen sowie Betreuerinnen und Betreuer, gesunde Kinder und Eltern – diese Erfolgsformel wird für immer mehr steirische Kindergärten zum Markenzeichen. Aktuell begleitet die Österreichische Gesundheitskasse in Kooperation mit Styria vitalis und der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau mehr als 220 steirische Kindergärten mit gesundheitsfördernden Maßnahmen, 19 von ihnen werden heuer mit dem Gütesiegel ausgezeichnet – darunter auch der Kindergarten Veitsch.



Stärken stärken stärkt – in der Zaubervilla

Ein weiteres ganz besonderes Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu.

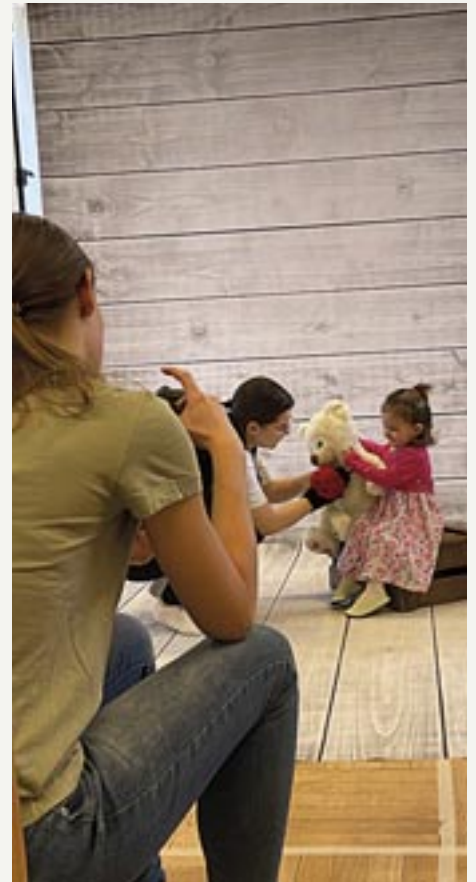
Wie jedes Jahr ist es und ein Anliegen einen Schwerpunkt zu setzen, der die Kinder psychisch, emotional und sozial stärkt. „Stärken stärken stärkt!“ Kinder entdecken selbst ihre Identität und entwickeln schon sehr früh ein Bewusstsein für sich selbst.

Die kindliche Identität und das Selbstwertgefühl entstehen vor allem im Kontakt mit anderen. Allmählich wissen sie über sich Bescheid: welche Auswirkungen haben meine Handlungen und Worte und wie nehmen mich andere wahr.

Die Frühlingsmonate waren geprägt durch gemeinsame Feste und Feiern in unserer Einrichtung. Mit unseren gebastelten Palmbuschen spazierten wir durch Wartberg und besuchten die Kirche, der Osterhase hat Osternesterl in der Zaubervilla versteckt und auch der Fotograf durfte wieder zu uns kommen.

Das Sommerfest darf heuer endlich wieder im Beisein der Eltern stattfinden und wir sind gespannt auf ein „echtes Kennenlernen“ ohne Maske. Wir freuen uns auch schon darauf den Sommer mit unseren Zaubervilla Kindern verbringen zu dürfen und diese Zeit mit unvergesslichen Aktivitäten zu füllen.

**Wir wünschen allen einen
erholsamen Sommer,
jede Menge Sonne und viel Spaß!!!**



*Endlich durfte der
Fotograf wieder zu uns kommen*



Mit den selbst gebastelten Palmbuschen in Wartberg unterwegs

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**Raiffeisenbank
Mürztal**



NACHHALTIG INVESTIEREN
**GEMEINSAM
MEHR ERREICHEN**
MIT RAIFFEISEN NACHHALTIGKEITSFONDS



**DAS TEAM DER RAIFFEISEN-
BANKSTELLEN SANKT BARBARA**

JETZT
33 €
NACHHALTIG-
KEITSBONUS

Es ist einfach, zu Hause auf einen nachhaltigen Lebensstil zu achten. Aber können wir das auch weltweit schaffen? Das geht nur gemeinsam. Lasst uns zusammentun und mit Raiffeisen Nachhaltigkeitsfonds in dieselbe gute Sache investieren: zum Beispiel ausschließlich in nachhaltiger agierende Unternehmen. Denn nicht das ICH allein, sondern das WIR gibt der guten Sache Rückenwind. So können wir gemeinsam mehr erreichen. Wenn Sie bis 30.06.2022 in Ihrer Raiffeisenbank einen Fondssparer abschließen, erhalten Sie 33 € Nachhaltigkeitsbonus^{1,2}. **Wir macht's möglich!**

Raiffeisenbank Mürztal | Bankstellen St. Barbara,
Breitenfeldstrasse 4 & Obere Hauptstrasse 8 | 8662 St. Barbara
t +43 3852 26 58 110 60 | e info@rbmuerztal.at



raiffeisen.at/nachhaltiginvestieren

¹ Pro Kunde kann der Nachhaltigkeitsbonus nur einmal in Anspruch genommen werden.
² Einbuchung des Bonus in Form von Raiffeisenfondssparanteilen des regelmäßig monatlich besparten Raiffeisenfonds. Angebot gültig bis 30. 06. 2022.
Werbung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark / Raiffeisen Kapitalanlage GmbH. Das Risiko-Ertrags-Profil von Fonds ist nicht mit einem klassischen Sparbuch vergleichbar. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Raiffeisenbank. Erstellt von: Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark, Kaiserfeldgasse 5, 8010 Graz, Stand: April 2022

www.rbmuerztal.at

Bücherei – als Ort der Begegnung!

Rückblick:

Wie jedes Jahr zu Weihnachten besuchte ich das Seniorenheim-Veitsch und -Fichtenhof.

Zwischen Tür und Angel durfte ich ein Weihnachtsgedicht vorlesen und meine Nichten begleiteten mich musikalisch auf der Ziehharmonika. Meine Enkelin durfte, ein von den Volksschülern mit ihrer Religionslehrerin gebastelten Stern mit einer Glücksbotschaft, überreichen.

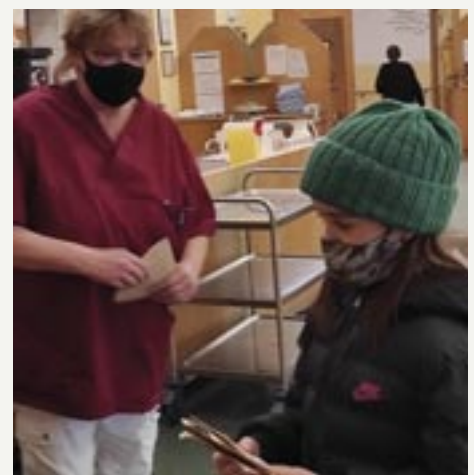
In der Veitsch war ich der Glücksenkel. So konnten wir ein wenig Weihnachtsstimmung verbreiten, die auch wir spürten.

Herbergssuche.

Die Herbergssuche führten wir nur im engsten Rahmen (25 Zuseher) durch. Die Eltern erhielten ein Video der Herbergssuche. Ein ganz herzliches Danke an Claudia Ressler, die mich immer unterstützt, aber auch an die Kinder und die Eltern.

Volksschule:

Ich freue mich jedes Mal, wenn ich in der Volksschule einen Leseworkshop halten darf. Dazu ein paar Eindrücke:



Zu Gast in den Seniorenheimen Veitsch und Fichtenhof



Die Herbergssuche



*Der Leseworkshop
in der Volksschule*



Kindergarten:

Das Schmökern in Büchern ist bei den Kindern sehr beliebt. Sie freuen sich aber jedes Mal, wenn noch Zeit für eine Geschichte bleibt.

In den Lies-Was- Wochen gab es ein Lesefrühstück für die Schulanfänger mit Geschichte und Experimenten, außerdem eine gesunde Jause.

Besuch auf dem Winkelmayerhof:

Einen herzlichen Dank an Sigrid und Herrn Winkelmayer für die Gastfreundschaft. Die Kinder durften ein frisch gelegtes Ei aus dem Nest nehmen und daraus am nächsten Tag eine gesunde Jause berei-

ten. Es war herrlich zu sehen, mit wie viel Sorgfalt die Kinder das Ei herausnahmen. Ein Kind hatte das Glück, ein frischgelegtes, warmes Ei zu bekommen. Das war ein Highlight für alle.

Nachmittagsbetreuungskinder:

Jeden Donnerstag besuchen sie mich mit ihrem Betreuer. Sie lieben es zu schmökern, am liebsten die Guinness World Records Bücher. Wir gestalteten gemeinsam meine erste Auslage beim Cafe Sibert. Diese Auslage wird immer wieder erneuert. Mit selbst gebastelten Masken spielten wir das Märchen „Der Wolf

und die sieben Geißlein“ nach. Wir hatten großen Spaß und die Rollen wurden immer wieder getauscht.

Kinderrechte:

Am 28. März fand ein Workshop für Kinderrechte mit der 4. Klasse Volksschule statt.

Es kamen zwei Vertreter der Kinder- und Jugendanwaltschaft aus Graz um den Kindern ihre Rechte, aber auch Pflichten zu erklären. Zur Unterstützung des Vortrags, wurde das Buch "Tomatenrot" genommen. Die Schüler beteiligten sich sehr rege an der Diskussion.



In der Nachmittagsbetreuung spielen Kinder mit selbst gebastelten Masken das Märchen "Der Wolf und die sieben Geißlein" nach.



Erwartungsvolle Gesichter. Gibt es heute wieder Experimente oder was hat Eveline vor?



Gespannt betrachten die Schüler eine kopierte Seite aus dem Buch Tomatenrot.

Schmökern und lesen in der Bücherei:



Buchstart Steiermark:

Mit Kindern die Welt des Buches entdecken.

Buchstart Steiermark hat zum Ziel, durch Vorlesen die Eltern-Kind-Beziehung zu stärken und den Kontakt zur Bücherei herzustellen. Sie richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 6-18 Monaten, die bei einem Besuch in der Bücherei eine Buchstarttasche bekommen. Ich freue mich auf euren Besuch!

DigiBib:

Mit DigiBib ist es öffentlichen Büchereien möglich, ihren Kundinnen Zu-

gang zu E-Books, Zeitschriften, Videos und Hörbüchern als zusätzliches besonderes Service anbieten zu können.

Was benötigt man? Einen Besuch in der Bücherei und die Anmeldung übernehme ich. Es funktioniert mit jedem E-Reader, außer dem Kindle.

Ferien(S)pass!

Auch heuer gibt es wieder diesen Pass. Ihr bekommt ihn von mir. In den Ferien sollte man 5 Bücher lesen. Damit fällt man in den Lostopf.

Es gibt für jede Alterskategorie (Kleinkinder, Schulkinder und Ju-

gendliche) als Hauptgewinn einen vollbepackten Rucksack vom Spar und Eintrittskarten für den Tierpark Herberstein. Jeder Teilnehmer bekommt ein kleines Geschenk.

Ich wünsche euch erholsame und lesereiche Ferien, denn Ferien sind LESEZEIT!

Vorankündigung:

Die 4. Märchenwanderung findet am 19.08 mit dem Märchen „Der gestiefelte Kater“ statt. Ich freue mich auf euer Kommen!



Steiermarkweit gibt es sieben regionale Beratungsstellen des Landes für Menschen mit Behinderung. Unser Team besteht aus einer Juristin, Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen, Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen, Peerberater und Peerberaterinnen. Peerberater und Peerberaterinnen sind Menschen mit Behinderung, die als Experten und Expertinnen in eigener Sache zur Verfügung stehen.

Was wir anbieten

- Beratung auf Augenhöhe und fachlich kompetente, unabhängige Unterstützung
- Beratung zu allen Fragen, die das Leben mit Behinderung betreffen (z. B.: Betreuung und Förderung eines Kindes mit Behinderung, Mobilität und Barrierefreiheit, Hilfsmittel, Erwachsenenvertretung)
- eine Anlaufstelle und Informationsdrehscheibe für Menschen mit Behinderung
- unabhängige Informationen zu passenden Unterstützungsmöglichkeiten, Förderungen und Rechtsansprüchen sowie Hilfe bei der Antragstellung (z.B.: Pflegegeld, Leistungen des Behindertengesetzes, Behindertenpass)
- Unterstützung auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben
- In Zusammenarbeit mit der Anwaltschaft für Menschen mit Behinderung unterstützen wir Sie bei der Durchsetzung gesetzlicher Ansprüche und Rechte.
- Ihr Anliegen wird vertraulich behandelt und das Angebot steht kostenlos zur Verfügung.

Wen wir beraten

- Menschen mit Behinderung
- Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen
- deren Angehörige
- gesetzliche Vertreter und Vertreterinnen
- andere interessierte Personen, die Beratung oder Unterstützung benötigen

Kontakt

Tel: 0676/86660783

Fax: 0316/877-5454

E-Mail: rbz@stmk.gv.at

www.behindertenanwaltschaft.steiermark.at

Öffnungszeiten

Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag und Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Team Regionales

Beratungszentrum Obersteiermark Ost

Agnes Blaha
akademische Peerberaterin

Oana-Mihaela Iusco
Peerberaterin

Mag.^a Andrea Schantl MA
Sozialarbeiterin



Die Musikvolksschule Mitterdorf berichtet...



DIE VS MITTERDORF RÄUMTE AUF!

Am 29.4.2022 kräpelten die Schülerinnen und Schüler der VS Mitterdorf die Ärmel hoch und machten sich auf, die Umweltsünden auf den Straßen von Mitterdorf zu beseitigen. Voller Begeisterung und Engagement durchforsteten die Kinder und Lehrpersonen ihre zugeteilten Bereiche und konnten so einen großen Anteil zu einer sauberen Umwelt in ihrer Heimatgemeinde leisten.

Abschließend wurden die Schülerinnen und Schüler, bei einer von der

Gemeinde St. Barbara organisierten Jause, für ihren tollen Einsatz belohnt.

AUF DIE PEDALEN, FERTIG, LOS!

Endlich ist es so weit! Nach wochenlangem Lernen und Üben haben die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse nun endlich die freiwillige Radfahrprüfung bestanden! Unter genauer Beobachtung der örtlichen Polizei zogen die Kinder nun abschließend ein paar Runden durch die Mitterdorfer Straßen und dürfen

bald den eigenen Radausweis entgegennehmen. Wir gratulieren allen Kindern und wünschen stets eine gute und sichere Fahrt!

EIN HOCH AUF MAMA!

Am 12. Mai fanden die Kinder und ihre Musiklehrerinnen einen Weg allen Mamas und Omas gebührend zu danken. Die Volksschule Mitterdorf lud am Vormittag zu einer Muttertagsfeier, die ganz im Zeichen der Musik stand. Die mit viel Fleiß erarbeiteten Lieder, Musikstücke und



Unsere Kinder sorgten für eine saubere Gemeinde



Kindergesang am Muttertag



Die Absolventen der Fahrradprüfung.



Gespannte Gesichter bei der Lesung von Susa Hämmerle



Buchvorstellung am modernen Smartboard



Den Wald entdecken

Tänze fanden regen Anklang beim Publikum und sorgten für große Emotionen bei den Müttern. Am Nachmittag wurde das einstudierte Programm bei der Muttertagsfeier der Gemeinde St. Barbara von unseren Chorkindern noch einmal für die Öffentlichkeit mit Bravour aufgeführt.

MODERNER LESEUNTERRICHT

Endlich durften wir unsere Schultür wieder für externe Personen öffnen und die Autorin Susa Hämmerle in unserer Schule begrüßen. Die bekannte Kinderbuchautorin las aus ihren Büchern vor und begeisterte viele Kinder mit ihren Erzählungen.

In Kooperation mit der Buchhandlung Firma Kerbiser konnten die Werke der Autorin auch bestellt und gekauft werden.

In der unverbindlichen Übung „Digitale Grundbildung“ lernen die Kinder der 4. Klasse unter anderem, wie man einfache Präsentationen auf dem Computer erstellt. Dieses neu erlangte Wissen nutzen nun einige Kinder, um die gelesenen Bücher im Rahmen einer Buchvorstellung der Klasse zu präsentieren. Mit dem tollen Smartboard macht das natürlich noch mehr Spaß!

UNTERWEGS IM HEIMISCHEN WALD

Nach all der langen Corona-Zeit dürfen nun endlich wieder Veranstaltungen und Lehrausgänge durchgeführt werden.

Die forstwirtschaftliche Ausbildungsstätte FAST Pichl lud uns daher ein, bei einer pädagogischen Führung durch den Wald teilzunehmen. Die Kinder der 2. und 3. Klasse entdeckten den Wald spielerisch und hatten das eine oder andere Aha-Erlebnis! Auch für das leibliche Wohl wurde ausreichend gesorgt. Wir bedanken uns für die Einladung und die nette Begleitung!

Zum Schulschluss wünscht die VS Mitterdorf all unseren Schülerinnen und Schülern, den Eltern und allen Leserinnen und Lesern einen sonnenreichen und erholsamen Sommer!

Volksschule Wartberg

Herzlich Willkommen liebe Kindergartenkinder

Für viele Kinder ist der Wechsel vom Kindergarten in die Schule mit einer großen Aufregung – vielleicht sogar Unsicherheit – verbunden.

Um dieser Ungewissheit etwas entgegenzuwirken, wird in unserer Gemeinde die Zusammenarbeit von Schulen und Kindergärten (als auch Volksschulen und Mittelschule!) großgeschrieben. In der Bildungswelt St. Barbara herrscht ein guter Austausch innerhalb des Kollegiums.

Den Kindern wird vor dem Übertritt die Möglichkeit gegeben, die Schule kennenzulernen. Die Schulanfänger der Zaubervilla Wartberg und des Gemeindekindergartens kamen vier Mal zu Besuch in die Volksschule, um mit den Erstklässlern Blumentöpfchen zu gestalten und darin Kresse zu säen; und um gemeinsam zu singen und ein bisschen „Schulluft“ zu schnuppern.

Es ist für Lehrerinnen und Kindergärtnerinnen immer wieder auf Neuem eine Bereicherung zu sehen, mit wie viel Freude die Kinder diese gemeinsamen Projekte annehmen und welche große Bedeutung dieser Austausch für sie hat. Für die Kleinen als auch für die „Großen“!

**Umgang mit der Natur:
Regionalität, Land- und Forstwirtschaft**
Auch als Kind kann ich schon den ökologischen Fußabdruck positiv beeinflussen.

Müllsammeln in der Gemeinde war heuer, nach zweijähriger Coronapause wieder ein Fixpunkt. Die Natur profitiert von dieser Aktion und für die Kinder ist es eine Schärfung des Bewusstseins zum Thema Müll.

Ein Ausflug in den Wald
Die 3. Klasse machte einen Lehrausgang mit Herrn Peter Luegger und lernte dabei einmal mehr die Vielfalt

von Flora und Fauna des Waldes kennen. Auch die Verantwortung, die wir Menschen gegenüber diesen Tieren und Pflanzen tragen, um diese Vielfalt zu erhalten, stand im Vordergrund.

Bäuerliche Jause
Ein bisschen Vorwissen brachte eine Schülerin der 1. Klasse mit, als die Seminarbäuerin bei uns zu Besuch in der Schule war, um den Schülern/innen etwas über heimische Produkte und die Kennzeichnung dieser Produkte durch Gütesiegel zu erzählen. Das Mädchen meinte: „Ich kenne mich aus. Wenn ein „AMA-Günthersiegel“ auf der Verpackung ist, heißt das, das Produkt kommt aus Wartberg!“ Mit Schmunzeln stellte die Landwirtin diese Aussage richtig und verwöhnte die Kinder mit selbstgemachten Säften und kochte gemeinsam mit ihnen Erdäpfelgerichte.

Unterwegs auf heimischen Höfen
Welche Nahrungsmittel aber tat-



Die Kinder der Zaubervilla zu Gast in der Volksschule



Die vielen fleißigen Müllsammler



Herr Luegger und aufmerksame Kinder



Unsere Kinder zu Besuch am Bauernhof der Familie Winkelmayr



Klimafreundlich sind wir nach Graz gereist



Viel zu entdecken gab es im Naturkundemuseum

sächlich aus Wartberg kommen (auch ohne AMA Gütesiegel!) und es bei einem Selbstbedienungshäuschen am Hof zu kaufen gibt, dass schauten sich die 1. und 2.-Klässler bei einem Lehrausgang zum örtlichen Landwirt Franz Winkelmayr an. Schweine, Pferde, Hühner, Emus! und Ziegen durften von den Kindern bestaunt und gefüttert werden. Danke an die Familie Winkelmayr für die Zeit, die Sie sich für unsere

Schulkinder genommen haben. Danke auch an Frau Eichinger, bei der die Schulkinder ebenfalls willkommen waren, um Pferde und Ponys am Hof zu besuchen und vieles über das Leben mit Tieren und die Achtsamkeit im Umgang mit ihnen und ihrer Umgebung zu lernen.

Ausflug nach Graz ins Naturkundemuseum

Am Mittwoch, dem 1. Juni 2022 fuh-

ren die Kinder der 2. Klasse im Rahmen „klimafreundliches Reisen“ mit dem Zug nach Graz. Nach einer kurzen Graz Besichtigung, ging es anschließend ins Naturkundemuseum. Die SchülerInnen bekamen einen Einblick in die Entstehung der Erde und durften auch selbst Fossilien entdecken und ausgraben. Es war eine spannende Reise in die Zeitgeschichte der Welt.

Volksschule Veitsch

Hallo Auto!

Bei „Hallo Auto“ wird die Formel „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“ mit den Kindern gemeinsam durch Selbsterfahrung erarbeitet. Die Schülerinnen und Schüler sehen und spüren, dass auch eine Notbremsung das Auto nicht sofort zum Stillstand bringt. Am 26. April 2022 war es dann für die Kinder der 3. Klasse soweit. Jedes Kind konnte selbst die Erfahrung machen, mit dem Auto eine Notbremsung durchzuführen. Eine äußerst lehrreiche Erkenntnis bei der selbstständigen Bewältigung des Schulweges!

Muttertagsfeier im Veitscherhof

Nach zweijähriger Covid-Pause fand am 13. Mai 2022 wieder die Muttertagsfeier im Veitscherhof statt. Ein buntes Programm an Beiträgen von



Hallo Auto – Verkehrssicherheit für unsere Kinder

Kindergarten, Musikschule sowie der Volksschule Veitsch rundeten die Feier ab. Es wurden ein Theaterstück aufgeführt, Lieder gesungen, Gedichte vorgetragen sowie Tänze vorgeführt.

Hochbeetbepflanzung in der VS Veitsch

Am 20. Mai 2022 hat der strahlend blaue Himmel und unser Herr Bürgermeister Jochen Jance zur Hoch-

beetbepflanzung geladen. Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse konnten zudem etwas über die gepflanzten Obst- und Gemüsepflanzen erfahren, Kräuter und Bioerdbeeren vom Markt verkosten. Nun werden die Beete gehegt und gepflegt, damit man bald die ersten Erträge sehen kann. Ein großes Dankeschön gilt der Gemeinde, welche uns die Pflanzen zur Verfügung gestellt hat.



Bei der Muttertagsfeier wurde gespielt, getanzt und gesungen



Bei tollem Wetter und mit der Hilfe unseres Bürgermeisters gepflanzten wir unsere Hochbeete



Nun werden die Hochbeete gehegt und gepflegt

Ein ereignisreicher Schultag

Die 3. Klasse verbrachte ihn im Lehr- und Lernlabor der Montanuniversität Leoben. Die SchülerInnen erforschten anhand verschiedener Experimente das Thema „Metalle“. Es wurden Vermutungen angestellt, gelötet, gehämmert und tolle Beobachtungen gemacht. Im Anschluss daran bekamen die Kinder noch eine

Stadtführung durch Leoben, nachdem im Vorhinein wichtige Eckpunkte der Stadt anhand eines 3D Modells von der Stadtführerin des Kulturquartiers erklärt wurden. Dieser Ausflug wird uns noch lange in Erinnerung bleiben und womöglich den einen oder die andere ForscherIn hervorbringen.



Forschungen zum Thema „Metalle“.



Optimal geschützt:

Dritte Impfung!

Vervollständigen Sie jetzt Ihren Impfschutz ab dem 6. Monat nach der zweiten Impfung! Auf den steirischen Impfstraßen oder bei einer der zahlreichen Impfordinationen.

! Mehr Informationen unter www.impfen.steiermark.at



Allgemeine Coronavirusinformationen erhalten Sie telefonisch über die Hotline der AGES unter **0800 555 621**.



Das Land
Steiermark

Musikmittelschule Sankt Barbara



Schließfächer für unsere Schule

Seit Beginn des zweiten Semesters gibt es an unserer Schule die bereits heiß ersehnten Schließfächer in den Klassen. So können - sehr zur Freude unserer Schüler/innen - fortan Schulbücher sowie Wertsachen wie Handy, Geldtasche oder Laptop sicher verwahrt werden. Wir bedanken uns bei der Marktgemeinde St. Barbara für die Finanzierung!

Wir pfeifen auf den Gurkenkönig!

Am 28.4. besuchten wir eine eigene Sondervorstellung von „Wir pfeifen

auf den Gurkenkönig“ im Stadtsaal Mürzzuschlag.

Zuvor setzten sich die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen mit dem nach wie vor aktuellen Kinderbuchklassiker von Christine Nöstlinger aus dem Jahr 1972 als Klassenlektüre auseinander.

Im Anschluss an die gelungene Aufführung des Romans als Figurentheaterstück durften die Kinder Fragen an die Puppenspieler/innen stellen.

Musical „Freude“

Ein einzigartiges Schulprojekt der MS St. Barbara in Zusammenarbeit mit der VS Mitterdorf fand am 23.6.2022 seinen Höhepunkt in der Aufführung des Musicals „Freude“ von Kurt Gäble und Paul Nagler. Im Musical geht es um einen Geschäftsmann, der gefangen vom Zeitgeist, Macht und Geld zu erhaschen, immer trauriger wird. Er entdeckt mit Hilfe einer alten Frau die Freuden Dinge, nämlich „das, was wirklich im Leben zählt!“ Die Freude haben auch unsere Schüler*innen wiedergefunden. Schließlich war nach langer coronabedingter Durststrecke die Freude, endlich wieder vor großem Publikum auftreten zu können, bei allen Beteiligten sehr groß. Auch die Begeisterung im Publikum blieb nicht aus. Wir hoffen deshalb, in Zukunft wieder regelmäßig, große, musikalische Projekte durchführen zu können.

Berufspraktische Tage

Im Zuge der berufspraktischen Tage konnten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen auch heuer wieder in unterschiedlichen Berufen wertvolle Erfahrungen sammeln.



In den neuen Schließfächern sind Wertgegenstände sicher aufgehoben



Wir pfeifen auf den Gurkenkönig – ein Theaterstück von Christine Nöstlinger wurde in Mürzzuschlag besucht



*Berufspraktische Tage –
für die Facharbeiter und Unter-
nehmer der Zukunft!*



Das Musical "Freude" – ein großes musikalisches Projekt

Bericht Röhrnbach (Erasmus+)

Im Rahmen des Erasmus+ Projektes ging es für 23 Schülerinnen und Schüler der 2a und 3a Klassen nach Bayern, genauer gesagt nach Röhrnbach. Dort befindet sich die Grund- bzw. Mittelschule Röhrnbach, die unsere Partnerschule im Zuge dieses EU-finanzierten Projektes wurde.

An oberster Stelle stand während des einwöchigen Aufenthalts vor allem die Digitalisierung im Unterricht, sportliche Aktivitäten in der Natur und ein genereller SchülerInnen- bzw. LehrerInnenaustausch.

So wurde an den Vormittagen in der Schule unter anderem ein Lego Robotik Workshop durchgeführt, bei dem die Kinder kleine Lego Roboter-einheiten bauten und diese im Anschluss programmierten.

Weiters verbrachten wir einen Nachmittag in Passau und im bayerischen Wald. Außerdem versuchten wir uns als KünstlerInnen im Glasmuseum Frauenau. Das Projekt wird nächstes Schuljahr fortgesetzt, wenn wir unse-



ren bayerischen Schulkolleg- Innen und LehrerkollegInnen unsere schöne Gegend und Lerninhalte vorstellen dürfen.

Musikschule Krieglach - Schülerkonzerte

An der Musikschule Krieglach, und damit auch an unseren Standorten in Wartberg, Mitterdorf und in der Veitsch, kehrte in diesem Schuljahr ein Stück Normalität zurück. Alle Veranstaltungen, die im Rahmen unserer neuen Konzertreihe stattfanden, waren nur unter Beteiligung von Schülerinnen und Schüler der Marktgemeinde St. Barbara möglich.

Im Oktober konnten wir bei herrlichem Herbstwetter unser erstes Schulstartfest durchführen. Im November fand dann ein Volksmusikabend statt, jedoch bereits unter schlechten Vorzeichen, denn einerseits waren einige Mitwirkende kurzfristig erkrankt, und andererseits kündigte sich erneut ein Lockdown

an. Deshalb mussten im Dezember die geplanten Weihnachtskonzerte in Wartberg, Mitterdorf und in der Veitsch, abgesagt werden. Ebenso wurde es nichts mit der Teilnahme an den Adventmärkten in der Veitsch und in Wartberg, was wir besonders schade fanden.

Wir verlegten unsere Auftritte kurzerhand ins Internet, und konnten mit unserem Online-Adventskalender einen schönen Beitrag leisten, damit es in der „stillsten Zeit des Jahres“ nicht ganz still wurde. Aufgrund zahlreicher positiver Reaktionen auf unsere Videos gibt es seit Jänner ein neues Format auf Facebook und Instagram – das „Video der Woche“. Parallel zu unseren Live-Konzerten

präsentieren wir hier einmal pro Woche einen schönen musikalischen Beitrag unserer Musikschule.

Ab Jänner, als die Vorgaben gelockert wurden, fanden wieder große Konzerte statt, unter anderem das Holzbläserkonzert, unser traditionelles Faschingskonzert, ein Kammermusikabend, das Konzert „Drums & Bands“, erstmals seit 2006 auch ein Lehrerkonzert, und schließlich „Brassissimo“. Alles mit beträchtlicher St. Barbara-Beteiligung, worauf wir besonders stolz sind.

Bei den Konzerten der Werkskapelle Veitsch und der Trachtenkapelle Mitterdorf konnten unsere Jugendorchester ihr Können zeigen, und



Das Schulstartfest bei herrlichem Wetter



Anika Pock bei der Muttertagsfeier



Oben: Paul Lammer, Viktoria Thonhofer und Anja Scheikl musizieren bei der Muttertagsfeier

Rechts: Das Gitarrenensemble mit einem schönen musikalischen Beitrag bei der Muttertagsfeier





Die Muttertagsfeier mit den RHI Juniors



Marco Breitler, Sandra Winkelmayr, Jakob Zangl und Alexander Gerhalter



Die Darsteller des Kindermusicals "Die Vogelhochzeit".

auch bei den Muttertagsfeiern in Wartberg und der Veitsch durften wir wieder dabei sein.

Ein besonderes Highlight war heuer die Aufführung des Kindermusicals „Die Vogelhochzeit“ im Volkshaus Wartberg. Musiklehrerin Julia Pichler hatte die Gesamtleitung übernommen, und die Kinder der musikalischen Früherziehung hatten einen großartigen Auftritt. Als Zuhörer waren die Kindergärten Veitsch, Mitterdorf, Wartberg und die Zaubervilla Wartberg gekommen. Nach der Auf-

führung war man sich einig – es war toll, und alle Kinder waren begeistert. Ebenso begeistert war Bürgermeister Jochen Jance, der ebenfalls gekommen war. Ohne ihn wäre eine Aufführung im Volkshaus Wartberg nicht möglich gewesen. Ein weiterer großer Dank gebührt jedoch auch der Marktgemeinde St. Barbara, und hier ebenfalls Bürgermeister Jochen Jance, für die stets gute Zusammenarbeit, Kommunikation und die große finanzielle und ideelle Unterstützung unserer Musikschule. Ohne all dies wäre es kaum möglich, einen Schul-

betrieb erfolgreich und zur Zufriedenheit der Kinder, Eltern, Gemeinden und Musikvereine zu führen.

Wettbewerb - Prima la Musica

Beim Landeswettbewerb „Prima la Musica“ konnte Daniel Schütz (Wartberg) aus der Klasse von Musiklehrer René Fürpaß mit dem Ensemble "Trumpets con fuoco" in der Altersgruppe III einen ersten Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb erreichen. Beim Bundeswettbewerb am 22. Mai in Feldkirch (Vorarlberg) erreichte Da-



Daniel Schütz mit seinem Ensemble

niel Schütz mit seinem Ensemble einen hervorragenden zweiten Preis, wozu wir herzlich gratulieren! Ebenso erfolgreich war Andreas Gotthardt (Wartberg) aus der Klasse von Musiklehrer Klement Feichtenhof, der beim Landeswettbewerb in der Altersgruppe I einen ersten Preis mit Auszeichnung erreichte.

Jungmusiker-Leistungsabzeichen

Aus der Gemeinde St. Barbara absolvierten 18 Schülerinnen und Schüler ein Leistungsabzeichen, davon 7 x Junior, 7 x Bronze, 3 x Silber und 1 x Gold. Wir gratulieren herzlich!

Wettbewerb - 12. Josef Peyer Preis

Beim steirischen Volksmusikwettbewerb „Josef Peyer Preis“, der diesmal in Krieglach ausgetragen wurde, erreichten Anika Pock und Andreas Gotthardt jeweils einen „sehr guten Erfolg“.



Jannik Steiner, Dominik Steiner und Simon Mosbacher beim Konzert Drums and Bands

Ausblick – kommendes Schuljahr

Von der musikalischen Früherziehung bis ins große Orchester – dafür steht die Musikschule Krieglach. Auch im kommenden Schuljahr haben wir ein breit gefächertes Angebot an Instrumenten, Kursen, Ensembles und Orchestern. Wir würden uns sehr freuen, auch Ihr Kind an unserer Musikschule begrüßen zu dürfen. Auch als Erwachsener haben Sie die Möglichkeit, spezielle Unterrichtsangebote in Anspruch zu nehmen. Wir haben wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant, und würden uns freuen, auch Sie willkommen heißen zu dürfen!

Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Homepage www.musikschule-krieglach.at und auch auf Facebook und Instagram.

Wir informieren laufend über Veranstaltungen und Aktuelles.

GUT GEGEN VERSTOPFUNG! *Saubermacher Kanalservices*

- 24 h Notruf bei Verstopfung +
- Abfluss- und Rohrreinigung +
- Dichtheitsprüfung +
- Kanalreinigung +
- Kanalsanierung +
- Kanal-TV-Inspektion +

24/7

Abwasser-Notruf
T: 059 800 5000
saubermacher.at

Innenraumgestaltung • Fassadengestaltung • Vollwärmeschutz • Gerüstung
Hebebühnen • Farbenfachhandel • Farbmischcenter

HOLZ BRAUCHT SCHUTZ

Jetzt ist die richtige Zeit, um Balkone, Verschalungen und Terrassen aus Holz vor schädlichen Umwelteinflüssen, wie Regen oder UV-Strahlung zu schützen. Für verschiedene Holzarten und Einsatzzwecke gibt es die jeweils passenden Schutzanstriche. Auch für Wohnbereiche bieten wir besonders natürliche und umweltfreundliche Möglichkeiten. Wir beraten Sie gerne.

AKTION!

www.farben-onlineshop.at

Zu jedem 5L-Gebinde Holzschutz erhalten Sie im Aktionszeitraum einen Holzschutzstreicher und Arbeitshandschuhe gratis.



Aktionszeitraum:
Juli – August 2022

Nicht in bar ablösbar.

Grafik: Stilschmiede Design – www.stilschmiede.at

Sind die Strompreise sehr hoch, geraten auch die

Die Energiemärkte und damit auch die Strompreise haben in der Vergangenheit niemals solche Dimensionen erreicht, wie derzeit.

Kein Analyst konnte vermuten, was Corona und die weltwirtschaftlichen Auswirkungen der kriegesischen Auseinandersetzungen in der Ukraine für uns in Mitteleuropa bedeuten. Die Strommärkte sind momentan mehr als 3-mal so hoch wie bisher und die Gaspreise übersteigen dieses Niveau sogar noch. Wie lange wir noch russisches Erdgas beziehen, kann niemand mit Gewissheit sagen. Eine besorgniserregende und nie dagewesene Situation.

Die Bestandskunden des E-Werkes Kindberg werden immer noch mit herausragend günstigen Tarifen bedient, was für Neukunden und Rückwechselkunden leider nicht mehr gilt. Immer dort, wo Energiemengen ausgleichsseitig oder am Spotmarkt besorgt werden müssen, gibt es bereits erhebliche Preisunterschiede und die verständliche Sorge um künftige Ent-



Österreichischer Strompreisindex, anschaulich dargestellt am Chart der Energieagentur!

Quelle: <https://www.energyagency.at/fakten-service/energiepreise/strompreisindex.html>; 18.05.2022

wicklungen. Als Ankündigung können wir unseren Kunden die Änderung der Allgemeinen Stromlieferbedingungen ab Sommer 2022 bekannt geben. Damit wurde die Möglichkeit der Strompreisänderung auch im Gesetz (EIWOG) verankert, was zu mehr Rechtssicherheit für Kunden und Lieferanten beiträgt.

Das E-Werk Kindberg revitalisiert das Wasserkraftwerk an der Mürz!

Die Revitalisierung des Wasserkraftwerkes wird nach der Fertigstellung im Herbst 2022 dazu beitragen, die Effizienz in der Stromerzeugung zu steigern und den Eigenerzeugungsanteil weiter zu erhöhen.



Foto: E-Werk Kindberg, Generatoren im Kraftwerk



Energielieferanten immer stärker unter Druck!

Die Gründe für den massiven Umbau liegen auf der Hand. Zum einen wird die Kraftwerkstechnik aus den 50iger Jahren wieder auf Stand „Heute“ gebracht und zum anderen können wir mit einem größeren Erzeugungsanteil den Schwankungen an den Strommärkten besser entgegenwirken, um wie bisher faire Strompreise anzubieten.

Die Umbauarbeiten betreffen den kompletten Turbinen- und Generatorenteil des Kraftwerks inklusive der Kraftwerkssteuerung. Dabei werden die beiden Francis-Turbinen inkl. Leitwerk komplett überarbeitet, saniert und für die nächsten Jahrzehnte fit gemacht. Weiters werden die Getriebe und die Generatoren erneuert und damit die Eigenverluste verringert.

Das E-Werk Kindberg investiert gerade jetzt in erneuerbare Energieerzeugung aus Wasserkraft.

Damit sind wir auch in Krisenzeiten ein verlässlicher Partner, wenn es um die sichere und regionale Stromversorgung unserer Kundinnen und Kunden geht!

Immer für
mich da: mein **e**werk kindberg

KOVI Dogs – Deine mobile Hundetrainerin,
CLAUDIA KOVACIC-HOCHREITER
NEU in St. Barbara und Umgebung



Rückruf freudig
ausgeführt!

Herr Mayer auf Abwegen oder wie funktioniert ein richtiger Rückruf

Folgende Szene haben viele von ihnen sicher auch schon auf Spaziergängen beobachten können. Eine Frau steht abseits des Weges auf einer Wiese und ruft „Herr Mayer hiier!“ Mein erster Gedanke, aha diese Dame sucht nach ihrem Mann. Auf den zweiten Blick sehe ich einen großen freilaufenden Hund, der sich in gleichbleibender Geschwindigkeit, in entgegengesetzter Richtung weiterbewegt. Auch das immer lauter werdende „Herr Mayer hierher, sofort!!“ wird vom Hund negiert der weiter seines Weges geht. Es mag vielleicht amüsant sein diese Szene zu beobachten, aber es kann sich daraus sehr schnell eine unangenehme oder gefährliche Situation entwickeln.

Arbeiten wir gemeinsam daran, dass solche Szenen der Vergangenheit angehören.

Wenn man sich einen Hund in sein Leben holt, ist es wichtig freundlich und fair dafür zu sorgen, dass er mit seinem Leben, dem Alltag und seiner Umwelt gut klarkommt.

Bei KOVI Dogs erwartet dich:

- individuelles und vielfältiges Trainingskonzept ■ einfach überall umsetzbar
- Training von Rückruf und Impulskontrolle ■ schnelle Hilfe für schwierige Situationen
- Einzeltraining - meine volle Aufmerksamkeit für euer Team
- Kleingruppenttraining angepasst an jedes Team
- verständliche Information zu den Verhaltensweisen deines Hundes
- In exklusiv bei mir buchbaren Kursen biete ich mit Minddog®, SQR Dog® und Fit Dog noch mehr Vielfalt für dein Hundetraining an. Bei mir sind alle Hunde willkommen vom Welpen bis zum Senior, Senf-hund oder Rassehund ob „verhaltensoriginell“ oder einfach nur jung und verspielt. Training dort wo es sinnvoll ist, gerne auch bei dir Zuhause oder in deiner Umgebung.
- Ganz nach meinem Motto:
„Im eigenem Tempo - Schritt für Schritt - Stück für Stück - zum Hundeglück!“



**Gratis
Erstgespräch**
mit Gutscheincode:
Hundeglück
Kontakt
0676 / 48 48 114 oder
www.kovi-training-dogs.at

Pensionistenverband Österreich – OG Mitterdorf



Getreu unserem Motto " Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen (Guy de Maupassant)" haben wir unser Treff - nach der Coronapause - wieder jeden Dienstag geöffnet, damit wir bei Kaffee und Kuchen ein paar gemütliche Stunden gemeinsam verbringen können. Jedoch braucht jeder einmal eine Pause, deshalb haben wir im Juli und August das Treff geschlossen.

Am 9. April 2022 hat der Pensionistenverband Ortsgruppe Mitterdorf in einer Feierstunde langjährige Mitglieder geehrt und zu einem Mittagessen eingeladen.

Eine tolle Veranstaltung war auch der "Tanz in den Frühling", bei Live-Musik wurde viel getanzt und gelacht.

Der Vorstand des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Mitterdorf wünscht allen eine erholsame Sommerpause und freut sich auf ein Wiedersehen im September.



Pitter Annamaria wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt.



Lustig wars bei der Muttertagsfeier

„gemeinsam freuen – Verein für Pädagogik die verbindet“

Ist der Name des neuen Vereins, den Mutter Margret Zink und Tochter Lisa Zink gemeinsam in St. Barbara gegründet haben. Die Menschen miteinander in Verbindung zu bringen und dabei Pädagogik erlebbar zu machen, ist das oberste Ziel. Ein Schwerpunkt der Vereinstätigkeit liegt in der Waldpädagogik, die Margret Zink als zertifizierte Waldpädagogin hervorragend vermitteln kann.



Das erste Angebot hierfür sind Abenteuer-Geburtsstagsfeiern im Wald für Kinder ab 6 Jahren in St. Barbara. Einerseits sollen dabei die Kinder selbst Neues im Wald erleben und andererseits ermöglicht die pädagogische Herangehensweise, dass

auch die Eltern zufrieden sein können.

Bei Fragen alle Art kontaktieren Sie bitte Frau Margret Zink unter der Telefonnummer 0681/84320375.

Steirischer Seniorenbund – OG Mitterdorf



Nach der langen Pause bedingt durch Corona startete der Seniorenbund Mitterdorf wieder seine regelmäßigen monatlichen Zusammenkünfte in den Mitterdorfer Lokalen. Auch das Ausflugsprogramm für 2022 bietet für Jeden etwas.

Am 21. April wurden die Naturwelten in Pernegg besucht. Eine interessante, spannende Führung begeisterte uns alle. Am 20. Mai war unser Ziel die Speckbacherhütte am Kreuzberg, Gemeinde Breitenstein und anschließend das Schloss Wartholz in Reichenau.

Am 27. April führte Gernot Kubart die Seniorinnen und Senioren durch seinen Betrieb und sprach über den Klimawandel und die damit verbundenen Veränderungen bei den Pflanzen. Er versorgte die wissbegie-



Besuch der Naturwelten in Pernegg

rigen Besucherinnen und Besucher mit Tipps und Anleitungen für ein erfolgreiches Gartenjahr. Die Obfrau

Berta Koubek dankte für die interessante Führung, die alle begeistert hat.

Freiwillige Feuerwehr Mitterdorf

Wehr- und Wahlversammlung 2022 bei der FF-Mitterdorf

Am 26. März fand die diesjährige Wehr- und Wahlversammlung im Rüsthaus der FF-Mitterdorf statt.

Kommandant HBI Michael Grafoner konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter den Bürgermeister der Marktgemeinde Sankt Barbara Jochen Jance, den Bereichskommandanten-Stv. Johann Eder-Schützenhofer, Breichsfeuerwehrarzt MR Dr. Günter Hirschberger und Abschnittskommandanten des Abschnitts 3 ABI Mag. Otto Fritz. Nach dem Bericht des Kommandanten wurde Kamerad David Weber zum Feuerwehrmann angelobt. Zum Oberfeuerwehrmann wurden Sebastian Maier und Gabriel Wernbacher befördert.

Im Anschluss an die Wehrversammlung fand die Wahlversammlung statt. Sowohl Kommandant HBI Michael Grafoner, als auch OBI Peter Haider stellten sich der Wahl für eine weitere Periode. Beide wurden einstimmig von der Wahlversammlung für eine weitere Periode bestätigt.



Zahlreiche Ehrengäste bei der Wehr- und Wahlversammlung



Am 23. April fand die Atemschutzleistungsprüfung in Kindberg statt. Zu dieser Prüfung stellten sich die Kameraden LM Markus Grafoner, OFM Sebastian Maier, FM Lucas Fommer und FM Markus Schneidhofer.

Am 7. Mai fand der Funkleistungsbewerb in Lebring statt. Es stellten sich 3 Kameraden der Herausforde-



BM Manuel Stoppacher und in Silber OFM Kilian Petritz und OFM Alexander Grafoner

rung in Gold BM Manuel Stoppacher und in Silber OFM Kilian Petritz und OFM Alexander Grafoner.

Am 8. Mai fand wieder unser Florianisontag mit der Hl. Messe statt.

Ein großer Dank geht an die Firmen und die Bevölkerung für die Unterstützung.

MITTERDORF

Tischtennisclub Mitterdorf zurück in der Unterliga Nord



Nach einigen Jahren in der Gebietsliga ist der Tischtennisclub Mitterdorf zurück in der Unterliga Nord. Bereits in den ersten Runden zeigte sich, dass das Spielniveau in der Unterliga doch um einiges höher ist. Ballsicherheit, Geschwindigkeit und Spielanlage sind stark verbessert. Man musste sich in den ersten Runden noch an die neue Spielweise gewöhnen, doch auch MIDO 1 wuchs mit der Herausforderung. Bereits zum Ende der Herbstrunde stellten sich erste Teilerfolge ein.

Mit Trainingseifer und unbändigem Willen startete MIDO 1 mit Alfred Kögerl, Georg Kögerl, Robert Hödl und Max Sowa in die Frühjahrssaison, die man als durchaus erfolgreich bezeichnen konnte (Obmann Erwin Rosenbichler fiel leider verletzungsbedingt die gesamte Saison aus). Zahlreiche Spiele konnten für Mitterdorf gewonnen werden und auch



Spieler von MiDO1 und MIDO2

bei den Begegnungen mit den Mannschaften an der Tabellenspitze fehlte oft nur das „quentchen Glück“. Hochklassige und attraktive Heimspiele waren für die Fans zu sehen. Am Ende belegte man zwar nur den 9. Tabellenrang, jedoch nur wenige Punkte fehlten auf Platz 4.

Mit dem Abschneiden in der ersten Saison konnte man durchaus zufrieden

sein. Mitterdorf II spielte wie gewohnt in der 1. Klasse Nordost.

Konrad Hölbling, Gabor Gallo, Christian Schrittwieser und Franz Lueger belegten am Ende den 7. Tabellenrang.

Mit sportlichen Grüßen
*Der Vorstand des
Tischtennisclubs Mitterdorf*

IG-Scale Austria



Nach einer Winterpause, die von vielen Mitgliedern zum Bauen und zur Durchführung von Servicearbeiten genutzt wurde, konnten wir im Frühjahr in die neue Saison starten. Zuvor wurden die Piste und das „Drumherum“ auf Vordermann gebracht und der wöchentlich abwechselnd von allen Mitgliedern durchgeführte Mäheinsatz begann. Ein paar neue Modelle wurden bereits erfolgreich ihrer Bestimmung übergeben, der Erstflug für einige Weitere steht noch aus! Wir würden uns freuen, Sie als Besucher auf unserem Flugplatz begrüßen zu dürfen und stehen für Fragen jederzeit gerne zur Verfügung!

Roland Eckl



Tennisclub Mitterdorf

Beim TC Mitterdorf konnte der Spielbetrieb mit einer Neugestaltung des Außenbereiches gestartet werden. Neben dem tollen Sandplatzangebot wird ein gemütliches Zusammensitzen nach jeder Tenniseinheit ermöglicht. Aufgrund der seit Jahren bestehenden Spielgemeinschaft der Vereine TC Mitterdorf, TC Veitsch und Krieglach hat jedes Vereinsmitglied die Möglichkeit die Anlagen in den jeweiligen Ortschaften zu nutzen. In den Meisterschaftsspielen können die Spieler der beiden Vereine TC Mitterdorf und TC Veitsch sehr gute Erfolge vorweisen. Die Zusammenlegung bietet für beide Vereine die Möglichkeit effiziente Trainingseinheiten zu gestalten. Wir gratulieren unseren Spielern recht herzlich zu den hochkarätigen Partien aus allen Spielklassen. Das letzte Heimspiel findet am 3. Juli in Mitterdorf statt und die Spieler freuen sich über zahlreiche Besucher.

Das Ballsport Erlebniscamp ist wie in den letzten Jahren ein Fixtermin für Kinder ab 4 Jahren. Auch der Tennissommerkurs wird wieder zahl-

reiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene begeistern. Die Tennisolympiade und eine große Siegerehrung zählen zu den Highlights dieser Woche. Unsere Trainer bieten für alle Altersgruppen qualitativ hochwertigen Tennisunterricht.

Die Finalspiele der diesjährigen KMV Meisterschaften werden dieses Jahr in Mitterdorf ausgetragen. Wir freuen uns über viele tennissportbegeisterte Teilnehmer und Zuschauer. Terminvorschau:

18.07. – 22.07.:
Tennissommerkurs

08.08. – 12.08.:
Ballsportcamp

17.09.:
Finalspiele d. KMV Meisterschaften



Gottesdienst – präsent oder digital!

In Sankt Barbara finden wieder Präsenzgottesdienste von Jehovas Zeugen statt. Von zuhause kann man auch digital teilnehmen.

Seit Beginn der Pandemie im März 2020 fanden weltweit alle Gottesdienste von Jehovas Zeugen ausnahmslos per Videokonferenz statt. Nun freuen sich die Glaubensmit-

glieder vom Semmering bis nach St. Lorenzen im Mürztal Besucher wieder persönlich begrüßen zu dürfen. Dabei spielen gesundheitliche Maßnahmen und die Hygiene nach wie vor eine wichtige Rolle.

Der Besuch ist unverbindlich und kostenlos. Es wird kein Geld gesammelt.



Adresse:

Königreichssaal Jehovas Zeugen,
Untere Berggasse 6, Sankt Barbara.
Die Zugangsdaten zur Videoübertragung erhält man über diese Telefonnummer: +43 (0)3858/2130. Ihre Daten werden nicht gespeichert oder weitergegeben.

Jeder ist eingeladen, die Gottesdienste von Jehovas Zeugen zu besuchen.

EKiZ-Mürztal Liebe Eltern, Großeltern und Erziehungsberechtigte

Das EKiZ-Mürztal erfüllt auch im 12. Jahr seines Bestehens eine wichtige und wertvolle Aufgabe in unserer Gemeinde Sankt Barbara und im gesamten Mürztal. Es ist ein erster Ort für unsere Kleinen außerhalb des privaten Umfeldes behutsam mit anderen in Kontakt zu treten und dabei wertvolle Erfahrungen des sozialen Miteinanders zu erleben.

Das EKiZ-Mürztal ist ein Ort, der vielen jungen Eltern die Möglichkeit gibt, andere Mütter und Väter kennenzulernen und mit ihnen Erfahrungen, Erlebnisse aber auch Probleme zu besprechen und damit Unsicherheiten zu nehmen.

Das EKiZ-Mürztal ist ein Ort, der Kindern die Loslösung in eine nicht

elternbestimmte Umgebung ermöglicht.

Das EKiZ-Mürztal ist ein Ort, der mit seinem umfangreichen Programmangebot den vielen individuellen Bedürfnissen der Eltern und Kinder gerecht werden möchte.

Zufriedene Eltern, die den Wert unseres Angebotes zu schätzen wissen, sind uns ein besonderes Anliegen. Das Wichtigste sind für uns aber die Kinder, die immer wieder gerne ins EKiZ-Mürztal kommen und sich freuen, ihre Freunde und Freundinnen zu treffen und miteinander Lust am Erlernen und Erleben haben. Das



 **Eltern-Kind-Zentrum
Mürztal**



EKiZ-Mürztal ist ein Ort, der (Groß-)Eltern, Pädagogischem Fachpersonal sowie allen Interessierten in Präsenz-Vorträgen oder als Online-Webinar die unterschiedlichsten Erziehungsthemen näherbringt.

Das neue EKiZ-Programmheft 2022 / 2023 erscheint Anfang September.

**Bis dahin wünschen wir allen
Mürztaler Familien einen
wunderschönen Sommer!**

Sabine Ellmeier & das EKiZ-Team

Corona-Schutzimpfung: Schützen Sie Ihr Kind

Die Corona-Schutzimpfung ist für Kinder ab 5 Jahren allgemein empfohlen. Sie ist gut verträglich, hochwirksam, schützt vor COVID-19-Erkrankungen und möglichen Spätfolgen. Für Kinder von 5–11 Jahren gibt es eigene Impfstoffe. Wie bei Erwachsenen werden für einen optimalen Impfschutz drei Impfungen empfohlen.

 **Mehr Informationen unter www.impfen.steiermark.at**



Allgemeine Coronavirusinformationen erhalten Sie telefonisch über die Hotline der AGES unter **0800 555 621**

 **Das Land
Steiermark**

MTK meldet sich zurück mit Osterweckruf u. Frühlingskonzert



Nach langer Pause freuten wir uns ganz besonders auf den diesjährigen Osterweckruf. Es war die erste Ausrückung in diesem Jahr und auch der Wettergott meinte es sehr gut. Früh morgens starteten wir in mit dem Osterweckruf und überbrachten unsere musikalischen Osterwünsche. Großer Dank, an dieser Stelle, an die vielen Zuhörer und Gönner die uns mit zahlreichen Spenden und Verpflegungsstationen immer unterstützen. Wir freuen uns sehr über die freundlichen Empfänge und netten Gespräche mit euch. Nach dem Osterfest starteten wir mit intensiver Proben-tätigkeit für das Frühlingskonzert Ende April. Es war ein guter Anlass wieder in den regelmäßigen Proben-alltag zurückzufinden und sich gezielt auf das Konzert vorzubereiten.

Frühlingsfest der Blasmusik

Das Konzert startete schwungvoll und nach den Grußworten von Obmann Johann Lackner, nahm man die zahlreich erschienenen Zuhörer mit, auf eine musikalische Reise. Natürlich gab es wieder viele musikalische Highlights. Tubistin Denise Rainer bot ein beeindruckendes Tuba Sola und Dominik Riemelmoser zeigte seine Künste am Xylofon. Gesanglich begeisterte einmal mehr,

Matthias Knabl mit seinen begabten Töchtern. Im Duett sang er mit seiner jüngeren Tochter Valerie das Stück „I möcht mi nur bedanken“ und anschließend mit seiner älteren Tochter Antonia das Stück „Amigos para siempre“. Das Publikum war begeistert und feierte die Darbietungen mit stehenden Ovationen. Neben Osterweckruf und Konzert freute es uns aber ganz besonders, dass wir unserem Ehrenmitglied Rupert Gießauf zu seinem 90. Geburtstag gratulieren durften. Wir besuchten ihn an seinem Ehrentag und überbrachten unsere musikalischen Glückwünsche. Ebenso freute es uns, nach 15 Jahre langer "Musikerhochzeit Durststrecke", bei der Hochzeit von Julia und Christoph Dittmann dabei sein zu können. Wir durften die Hochzeit musikalisch umrahmen und tatkräftig mitfeiern.

Folgende Musiker erhielten ihre verdienten Ehrungen:

Birgit Doppelhofer – Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold
Christoph Dittmann – Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber
Karin Dornhofer – Ehrenzeichen 30 Jahre in Silber-Gold
Marc-André Lechner – Ehrenzeichen 10 Jahre in Bronze

Manuela Vidanic – Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber
Maria Gstättner-Heckel – Ehrenzeichen 30 Jahre in Silber-Gold
Martin Buchebner – Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber
Nicole Schirnhöfer – Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber
Stefanie Bammer – Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber
Hannes Zenz – Ehrenzeichen 40 Jahre in Gold

NEU AB OKTOBER: Projekt Klassenmusizieren für Erwachsene

Du wolltest immer schon ein Blasmusikinstrument lernen bzw. hast als Kind angefangen ein Instrument zu lernen? Wie bieten euch die Möglichkeit, im Team und in Orchesterform bei null mit einem Blasmusikinstrument zu beginnen und gemeinsam Spaß und Erfolg am Musizieren zu haben. Instrumente werden zur Verfügung gestellt. Die zu erlernbaren Instrumente sind Querflöte, Klarinette, Saxofon, Trompete, Flügelhorn, Bariton, Posaune oder Tuba. Kostenbeitrag richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer. (36 Einheiten zu 50 Minuten) Weitere Infos bei Manfred Skale 0660/8130500.

Mitterdorfer Laienbühne

Er beginnt sich zu „normalisieren“ - unser Alltag! Es werden wieder Veranstaltungen mit vielen Besuchern zugelassen, man hofft auf einen unbeschwerten Sommer und wünscht sich auch einen ruhigen Herbst.

Somit gäbe es auch für uns grünes Licht Ihnen wieder ein Theaterstück zu präsentieren, wäre heuer nicht die 800 Jahr Feier rund um Schloss Pichl!

Mit Georg Schütty konnte St. Barbara einen bekannten Regisseur gewinnen, welcher schon im Vorjahr in Allerheiligen eine Dorfoper inszenierte und damit großen Anklang bei der Bevölkerung fand.

Herr Schütty wird zusammen mit mehreren Vereinen aus St. Barbara eine Schloss-Oper zum Besten geben und dabei werden auch gerne

einige Darsteller von uns mitwirken. Somit ist der Herbst heuer für dieses Projekt verplant, aber es kommen bestimmt auch wieder andere Zeiten.

Wir wünschen Ihnen einen schönen und unbeschwerten Sommer!

Herzlichst
Ilse Leitner-Lichtenecker





Flamme des Friedens – Ukrainehilfe

Die Organisation "Flamme des Friedens", Verein zur Förderung des Friedens" ist eine gemeinnützige, überparteiliche und religionsunabhängige Organisation zum Zwecke der Förderung von friedensstiftenden Maßnahmen, mit der Auszeichnung von Personen die sich um den Frieden in der Welt verdient machen. Es werden weltweit Friedensdenkmäler errichtet. So wurde auch bei uns in der Gemeinde OT Mitterdorf im Jahr 2012 das Friedensdenkmal errichtet. Flame of Peace arbeitet schon seit 2000 und 2008 wurde der Verein unter Präsidentschaft Herta Margarete und Sandor Habsburg – Lothringen gegründet. Derzeit sind wir in 85 Ländern der Welt tätig. Als Delegierter für Steiermark und



Ukraine bringe ich schon seit 2015 sehr viele Hilfsgüter für arme und bedürftige Menschen in die Ukraine. Derzeit ist die Lage natürlich noch viel schlimmer. In Transkarpatien, wo wir unsere Hilfslieferungen seit März 2022 hinbringen sind leider sehr viele Binnenflüchtlinge, hauptsächlich Frauen mit Kindern und ältere Menschen. Allein in der Stadt Ushgorod befinden sich derzeit ca. 100.000 Flüchtlinge die dringend Hilfe benötigen. Im Namen der ukrainischen Organisationen, wohin wir unsre Hilfslieferungen überbringen, bedanke ich mich für die große Unterstützung unserer Bevölkerung. Nach Bekanntwerden, dass wir Hilfslieferungen nach Ukraine machen, hat unser Hr. Bürgermeister Jochen Jance sofort eine Spendenaktion gestartet und meine Freunde Karl und Peter Köck, Russ Arno, Angerer Walter, Gabriel Wernbacher, Lisa Kirchmair und Max Hödl haben sich sofort bereit erklärt mit großen Transportfahrzeugen die Güter in die Ukraine zu bringen. Von St. Barbara



aus waren wir seit März 2022 und bis zum Erscheinen dieser Ausgabe 6 Mal direkt in der Ukraine und 4 Mal in Bratislava. Bitte um Entschuldigung, dass wir nicht alle Spender namentlich nennen können, aber hervorheben möchte ich unsere Marktgemeinde St. Barbara, Marktgemeinde Krieglach und Dobl, sowie Rinnerhofer Rüdiger vom Arb.BR VOEST – Alpine Kindberg, die Fa. SILGAN, Vinzenzgem. St. Barbara unter Johann und Maria Niederl und die ÖVP Organisationen vom Bezirk, die uns sowohl mit Sach- als auch mit Geldspenden sehr unterstützen. Auch vom Lehrlingsheim der LBS Mitterdorf bekommen wir viele Spenden. Wir verteilen unsere Hilfsgüter mit Hilfe des Ukrainischen Rettungsdienstes direkt vor Ort an Waisenhäuser, Behindertenheime, Krankenhäuser und Altenheime, Verpflegungsstationen in Ushgorod und umliegende Gemeinden. So wurde auch von unseren Lieferungen Mitte April 5 Tonnen direkt nach Charkiw gesendet.

Wir bedanken uns bei allen Spendern und Helfern für den Einsatz und bitten gleichzeitig weiterhin die armen Menschen in der Ukraine zu unterstützen. Außer Bekleidung wird sehr viel für das Lebensnotwendige gebraucht. Bitte um Kontaktaufnahme oder Abgabe in 8662, Veitschtalstr. 5.

Gemeinsam sich einzusetzen für Friede, Freiheit, Tradition, Werte, Kultur und unsere Freundschaften, ist etwas ganz besonderes.

Siegfried Wernbacher
Delegierter der Flamme des Friedens
für Steiermark und Ukraine
8662 St. Barbara
Tel.: 0664/3568810
e.-mail: siegfried@wernbacher.cc



VEM – wir sind zurück!

Begonnen hat alles 1987 mit 11 Schulabgängern der Hauptschule Mitterdorf und der Gründung eines Jugendchores unter der Leitung von Friedrich Suppanz. Aus dem Jugendchor wurde 1997 das Vokalensemble Mitterdorf. In dieser Zeit wurde der Chor nicht nur eine Bereicherung im kulturellen Leben unseres Marktes, sondern konnte auch bei zahlreiche internationalen Auftritten (Chorreisen) erfolgreich teilnehmen.

Wir möchten uns ganz besonders bei Friedl Suppanz bedanken, der 33 Jahre das VEM geleitet hat und dadurch Freundschaften gesponnen hat, die diesen Chor am Leben erhalten haben.

Nun wollen wir wieder nach fast zweijähriger coronabedingter Zwangspause, rechtzeitig zum 35-jährigen Gründungsjubiläum, durchstarten!

In der Zwischenzeit gab es einige Umstrukturierungen und Neubesetzungen. Frau Daniela Zuser hat das Amt der Chorleiterin übernommen und Frau Anke Schneider wurde als neue Obfrau eingesetzt.

Wir haben derzeit 24 aktive Sängerinnen und Sänger, freuen uns aber



über jede zusätzliche Stimme, die unseren Chor unterstützen möchte. Vor allem Männerstimmen sind immer Mangelware.

Interessierte haben natürlich auch die Möglichkeit, einfach zu einer Chorprobe am Montagabend von 18.30 Uhr bis 20:30 Uhr in den Proberaum im Gemeindehaus Mitterdorf, zu kommen.

Unsere musikalische Ausrichtung umfasst ein breit gefächertes Repertoire, welches von Klassik bis Pop und vom Mittelalter bis zur Moderne reicht.

toire, welches von Klassik bis Pop und vom Mittelalter bis zur Moderne reicht.

Besonders freuen wir uns auf unser geplantes Jubiläum am 29. Oktober 2022 im Festsaal in Mitterdorf.

Jeder der Lust zum und am Singen hat und mit uns wieder durchstarten möchte, ist herzlich willkommen.

Kontakt:

Obfrau anke-schneider@gmx.at
0664/1206688



Naturfreunde

Mit Schwung im Frühjahr unterwegs
In den ersten Monaten des Jahres konnten wir viele Veranstaltungen durchführen: Schitouren auf die Hohe Veitsch, den Kleinen Wildkamm, aufs Kaarl und Stuhleck, Schneeschuhwanderung auf den Teufelstein, Filzen, Dachsteinüberquerung, Wanderung zur Bleiweissgrube in Kapellen, Teilnahme am Frühjahrsputz der Gemeinde, Wanderung auf den Hundskopf, Wanderung auf den Heulantsch, Golf-Schnupperkurs, Schulung für die Benützung der Naturfreunde-Tourenplanungs-App, Besichtigung der Plastikmüllverarbeitung beim Saubermacher in Graz, Muttertags-Vatertagsausflug und die Radfahrtage am Pfingstwochenende in Geras. Für das zweite Halbjahr sind geplant: Klettersteig in den Spielmäuern und auf der Rax, Wanderwoche in Osttirol, Wanderung durch die Garnitzklamm in Kärnten, Radausflüge, Ausflug nach Wien mit Besichtigung der Hofburg und des Stephansdomes, Wanderung in der Weststeiermark.



Für Kinder gibt es die Wanderung zu Rosseggers Geburtshaus und die Lichterwanderung zu Beginn des Advents. Infos dazu gibt es auf unserer Homepage (<http://mitterdorf-immuertal.naturfreunde.at>) und in den Schaukästen.

Der Beitritt zu unserem Verein ist derzeit besonders attraktiv, da die Mitgliedschaft für 2022 zur Zeit nur 25% des Normaltarifes (zB Erwachsener € 13,- statt € 52,-) kostet. Nüt-

zen Sie diese Möglichkeit, uns kennen zu lernen und an den Veranstaltungen teilzunehmen. Die Freizeit-Unfallversicherung ist im Mitgliedsbeitrag inkludiert.

Eine besondere Veranstaltung möchte ich noch gesondert ankündigen, nämlich den Vortrag von Gerlinde Kaltenbrunner (die übrigens auch Naturfreunde-Mitglied ist) am 17. September im Festsaal der NMS-Mitterdorf. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Schöne Wände,
schönes Holz
das ist unser
ganzer Stolz !**

www.maler-gruenbichler.at
Tel.: 0664 / 35 61 778

MALERBETRIEB

Günther GRÜNBICHLER

MALER-
MEISTER

SC Sankt Barbara

Der SC Sankt Barbara blickt mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf dieses Jahr zurück. Weinend, weil die sportliche Leistung unserer Kampfmannschaft weder den eigenen Erwartungen noch den der Mitglieder und Fans gerecht wurde.

Ein lachendes Auge, weil unsere Jugendmannschaften umso mehr die Leistung auf den Platz bringen konnten. Wir können auf eine gelungene Saison zurückblicken, in der unsere U8 und U9 alle Spiele und Turniere gewinnen konnten. Weitere nennenswerte Erfolge erzielte unsere U11 Mannschaft, die sich zum nicht nur zum Vizemeister küren konnte, sondern auch erfolgreich am Herzlauf teilgenommen hat.

Dank gilt hier den Trainern und Eltern für die immerwährende Unterstützung. Vor allem aber ein großes Lob an unsere Kleinsten, die sich mit ihrem Einsatz, Fleiß und Bemühen selbst belohnen konnten.

Mutig in die neuen Zeiten

Wie bereits angekündigt wird die Fusion des SC Sankt Barbara mit dem ATUS Wartberg Sektion Fußball zum Ende der Saison 2021/22 durchgeführt. Die Sektion Fußball des ATUS Wartberg wurde mit dem 09.06.2022 aufgelöst.

Sportlich werden wir in der Saison 2022/2023 mit einer Kampfmannschaft starten.



Die U11 nahm am Herzlauf teil



Unsere U7 Mannschaft

"Wir müssen jetzt die Köpfe hochkrempeln – und die Ärmel auch." Lukas Podolskis Zitat spiegelt die Situation der Kampfmannschaft des SC Sankt Barbara passend wider. Mit der Verstärkung von einigen Spielern des ATUS Wartberg soll die sportliche Trendwende eingeleitet werden. Wir blicken mit neuem Elan und Ehrgeiz in die neue Saison.

Weiters wurde entschieden, dass in der kommenden Saison der Sportplatz Wartberg als neues Jugendzentrum genutzt wird. Der Sportplatz Veitsch bleibt die Spielstätte der Kampfmannschaft. Die Entscheidung fiel dahingehend auf den Sportplatz in Wartberg und nicht Mitterdorf, da für den Weiterbetrieb aufwendige Investitionen (Tausch der Ölheizung, Flutlicht, etc.) nötig sind. Die aufwendige Platzinstandhaltung und die Spielfeldabgrenzung direkt an der Grundstücksgrenze (Zuschauer stehen am Nachbargrundstück) waren weitere ausschlaggebende Faktoren für die



Die U11

Entscheidung. Außerdem ist die Erreichbarkeit speziell für Nachwuchsspieler nicht optimal, da die Landesstraße überquert werden muss.

Wir freuen uns trotz der schwierigen sportlichen Situation auf die neue Saison, neue Aufgaben und vor allem auf eine gute Zusammenarbeit!

Mit sportlichen Grüßen
für den SC St. Barbara
Rainer Schlang, Obmann
und Saskia Zörweg, Schriftführer.



Unsere U8 und U9

Naturfreunde Veitsch / aktiv



Da es nicht unsere Art ist, rum zu sitzen und die Zeit ins Land ziehen zu lassen, haben wir an neuen Attraktionen für unsere Mitglieder gearbeitet.

So entstand in der Bogensportarena zusätzlich eine neue Boccia Anlage, die von unseren Mitgliedern gratis genutzt werden kann. Ein großer, kurzweiliger Spaß für die ganze Familie. Da kann wirklich Jede*r mitspielen und es wird vermutlich mehr als nur eine Revanche gefordert werden.

Eine elektronische Dartscheibe wurde angebracht. Auch das lädt zu gemütlichen Spieleabenden bzw. Nachmittagen ein. Für Kinder gibt es leichtere Kugeln. Die Boccia-Bahn kann für besondere Termine auch reserviert werden.

Die Bogensportarena selbst darf nur von ausgebildeten Schützen genutzt werden. Wenn jemand Interesse hat, kann gerne ein "Probeschießen" mit



einem unserer Verantwortlichen organisiert werden. Eine Video-Kontrolle wurde eingerichtet. Alle Infos & Anmeldung bei Mani Ziehenberger. Tel. 0650 / 3038563 Mani@naturfreunde-veitsch.at

Orientierungslauf
Im Juli und August, Treffpunkt beim

Wildwiesenwirt, Rundgang zur Wildwiesenwarte, Postensuche mit Schwammerlgarantie, Abschluss beim Weber.

Gottfried Lang, Tel. 0681/10648728
Gerli Hoch, Tel. 0699/11170250

Alle Infos auf
www.naturfreunde-veitsch.at

Strickrunde Veitsch

Dank unserer spendenfreudigen Bevölkerung konnten wir nicht nur die Rumänienhilfe mit Ware bedienen sondern konnten auch 3 x bei der Sammelaktion für die Ukraine mithelfen. Sogar einen kleinen Geldbetrag haben wir aufgebracht, wofür sich Herr Wernbacher herzlich bedankt hat.

Zum Flohmarkt des Kleiderladens der Pfarre in Mitterdorf hat uns Frau Lorenz eingeladen. Wir haben nicht nur ausgestellt sondern auch einiges verkaufen können. Vielen Dank.

Wenn sie uns weiterhin unterstützen wollen, bitten wir wieder um saubere Ware aller Art. Auch einkaufen können sie jeden Dienstag. Wir stricken wie immer jeden Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Taverne des Pfarrhofes in der Veitsch.

Vielen Dank für ihre Mithilfe
Hofbauer / Geierhofer



Spendensammlung für die Menschen in der Ukraine.

Veitschtal-Xang

Endlich ist es nach zwei Jahren coronabedingter Absagen wieder möglich Veranstaltungen zu planen. So konnte am 26. März das steirische Musikanten und Sängertreffen, wo auch unser Verein mitwirkte, durchgeführt werden.

Eine große Herausforderung für den Veitschtal-Xang wird im Herbst das Projekt "Regina" werden. Hier wird zur 800 Jahre Schloss Pichl Feier eine Oper um die Sage vom Schlossregerl aufgeführt, wo alle Vereine, Dasteller* innen, Musiker* innen, Schüler* innen daran eingeladen sind mitzuwirken.

Trotz all dieser positiven Entwicklungen, kulturell wieder etwas machen zu können, musste der Veitschtal-Xang im März das Ausscheiden eines Sängers zur Kenntnis nehmen.



Rene Grubbauer ist es aus beruflichen Gründen leider nicht mehr möglich beim Verein weiter zu singen. Speziell im 1. Tenor wird es dadurch immer öfter erforderlich sein, das unsere Chorleiterin Anita Ferstl aushelfen muss.



Aus derzeitiger Sicht ist es heuer auch wieder möglich, unseren bereits zweimal verschobenen Liederabend am 22. Oktober durchzuführen.

Auch die Mitwirkung bei Dorffest und Schichtschluss hat der Verein eingeplant. Wir können nur hoffen, dass die Coronasituation stabil bleibt.

Im diesem Sinne wünsche ich der Bevölkerung von St. Barbara einen schönen, erholsamen Sommer.

Franz Scheikl

Steirischer Seniorenbund OG Veitsch



Gleichzeitig mit der Muttertagsfeier am 1. Mai im Gasthof Egger haben wir auch die Jahreshauptversammlung abgehalten. Da es beim Vorstand keine Änderung gibt, gab es auch keine Neuwahl.

Hr. Bürgermeister Jance gab uns einen kurzen Überblick über die Bautätigkeit auf der Brunnalm. Hr. BO Drexler informiert über die geplante 4-Tages-Kulturfahrt des Bezirkes nach Salzburg. Die Obfrau bedankt sich bei den Mitgliedern für die zahlreiche Teilnahme.

Anschliessend gab es ein gemeinsames Mittagessen sowie Kuchen und Kaffee. Ganz gemütlich ging diese schöne Feier etwas „später“ zu Ende.



Die Besucher der Muttertagsfeier und der Jahreshauptversammlung

Berg- und Naturwacht!

Das Team der Steir. Berg- und Naturwacht, Ortsstelle St. Barbara, besteht derzeit aus 7 Berg- und Naturwächtern. Unser Hauptaufgabengebiet liegt bei Beratung, Aufklärung und Hilfestellungen bei Natur- und Umweltfragen, sowie dem Aufzeigen von Verstößen gegen das Natur- und Umweltgesetz, wobei das Hauptaugenmerk auf dem Erstgenannten liegt. 2021 wurden dabei bei 130 Tätigkeiten, 3000 km und 480 Einsatzstunden verfahren. Da sind div. Fortbildungen noch nicht eingebunden.

Der Wunsch vom Team ist es, junge und junggebliebene Frauen und Männer für diese Tätigkeiten zu gewinnen. Nach eingehender Schulung, sowie Prüfung bei der BH, erfolgt die Ernennung zum beeideten Berg- und Naturwächter. Voraussetzung sind einwandfreier Leumund und 18 Jahre alt. Meldungen bitte an das Gemeindeamt oder an

einen euch bekannten Berg- und Naturwächter, danach laden wir euch zu einem persönlichen Gespräch ein.

Wir begeben uns in die Natur um uns zu erholen, dabei betreten wir das Wohnzimmer der Tier- und Pflanzenwelt! Viele dieser Tiere und



Pflanzen stehen bereits auf der roten Liste und sind vom Aussterben bedroht und stehen dadurch unter Naturschutz. Deshalb ist es wichtig, dass wir uns auch wie Gäste benehmen und die Natur so verlassen wie wir sie gerne sehen wollen, unberührt, sauber und in voller Pracht.

Wir wünschen der Bevölkerung von St. Barbara eine schöne und unfallfreie Wandersaison. Nicht vergessen den Müll wieder mitzunehmen und zu Hause ordnungsgemäß zu entsorgen.

Das Team der Berg- und Naturwacht

Werkskapelle Veitsch – wir sind wieder

Endlich, nach zwei Jahren der Abstinenz durften wir wieder für die Veitscher Bevölkerung die beiden traditionellen Weckrufe am Oster Sonntag und am 1. Mai spielen. Ein herzliches Dankeschön für alle materiellen und finanziellen Spenden sowie Unterstützungen jeglicher Art! Am 14. Mai stand das erste richtige Highlight im heurigen Jahr auf unserem Terminkalender - das Jubiläums-Frühlingskonzert. Es wurde dabei mit ausgewählten Musikstücken, jeweils ein vergangenes Jahrzehnt widerspiegelnd und mit Geschichten aus dem Vereinsleben, auf die 120 Jahre seit der Gründung der Kapelle zurückgeschaut. Auch das Jugendorchester „RHI Magnesita Juniors“ hatte dabei ihren ersten großen Auftritt seit langer Zeit.

Besonders zu erwähnen ist, dass einige davon heuer auch erfolgreich das Jungmusiker-Leistungsabzeichen erworben haben. Alexander Gerhalter (Posaune; Junior), Florian Fiala (Tenorhorn; Junior), Daria Iurasc (Flöte; Bronze), Lara Scheikl (Trompete; Bronze), Marco Breitler

(Posaune; Bronze), Jakob Zangl (Posaune; Bronze), Sandro Winkelmayr (Posaune; Bronze)

Aufgrund ihrer langjährigen Mitgliedschaft im Verein, wurde folgenden MusikerInnen ein Ehrenzeichen des steir. Blasmusikverband verliehen. Für 15 Jahre: Anke Fraiß und Bernd Grojer. Für 25 Jahre: Christian Tösch und Manfred Preiß. Für 40 Jahre: Alfred Fuchsbichler.

Terminvorschau:

- 16. Juli – Veitscher Dorffest,**
- 1. Okt. – Herbstfest BTF Werk Veitsch,**
- 8. Okt. – Dämmerschoppen Gamlitz,**
- 27. Nov. – Jahresschluss-Konzert**



Jubiläums-Frühlingskonzert

Du spielst ein Blas- oder Schlaginstrument!? Du würdest gerne in einer Kapelle musizieren? Dann melde dich (0660 351 7657) oder sprich Musiker an, um weitere Infos zu erhalten.



Jubiläums-Frühlingskonzert

Wintersportverein

Der Bezirkscup 2021/2022 startete am 3. Jänner 2022 mit einem Riesentorlauf in Turnau. Am 13. März 2022 wurde die Saison mit dem Rennen am Stuhleck und anschließender Abschlussfeier im Autohaus Diepold in Langenwang beendet.



Julia Lammer war sehr erfolgreich

Unsere junge Einzelkämpferin Julia Lammer, konnten in dieser Saison wieder sehr gute Erfolge verbuchen. Wir gratulieren zum Gesamtsieg in der Kinderklasse (K9/K10). Auch bei den steirischen Kinderrennen in der Gaal und in Turnau konnte sie den ausgezeichneten 2. Gesamtrang erzielen.

Toll waren auch die Leistungen unserer beiden Schülercupläufer. Katharina Lammer erzielte den 2. Gesamtrang und Wieland Benzinger den 4. Gesamtrang. Aufgrund dieser guten Leistungen wurden sie für die Saison 2022/2023 in den steirischen Landeskader einberufen und werden kommende Saison ihre erste FIS-Saison bestreiten. Wir wünschen den beiden dafür alles Gute.

Jakob Mateschitz - Snowboardcross

2018 wurde Jakob Mateschitz im Rahmen einer Schulsnowboardveranstaltung vom ÖSV entdeckt und zur Österreichischen Snowboardcross (SBX) Meisterschaft nach Annaberg eingeladen. Es war dies sein erstes „Snowboardcross“ Rennen, welches er sogleich als Österr. Vizemeister absolvierte. Einige Tage später gewann er ebenso die NASH Bewerbe und wurde somit Austrian Next Snow Hero 2018. Das Jahr darauf wurde er österreichischer Meis-



Jakob Mateschitz wurde in den C-Kader des ÖSV einberufen

ter 2019 in der SBX Schülerklasse. Nach diesen Erfolgen wechselte Jakob 2018 nach der 4. Klasse Gymnasium Müzzuschlag in die Skiakademie nach Schladming, wo ihm perfekte Trainingsmöglichkeiten für Snowboardcross (SBX) geboten werden.

Erster FIS-Sieg in der Schweiz/Flumserberg

Seit 2021 ist Jakob Mateschitz im ÖSV Kader und fährt erfolgreich auf internationaler Ebene Europacup und FIS Rennen für den WSV Veitsch. Jakob Mateschitz konnte sich auch zu den Finalläufen bei den Junioren Weltmeisterschaften 2021 in Krasnojarsk/Sibirien und 2022 in Veysonnaz/Schweiz qualifizieren und mit einem Top 25 Ergebnis punkten. Mit 4 Podestplätze und 9 Top Ten Platzierungen wurde die heurige Saison erfolgreich beendet. Aufgrund dieser starken Leistungen wurde er in den C-Kader des ÖSV einberufen. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

(Informationen im Detail auch unter www.skizeit.net bzw. www.fis-ski.com)

Skibergsteiger

Nach 2-jähriger Abstinenz von fast allen Skitourenbewerben konnten in dieser Saison Gott sei Dank wieder einige Bewerbe ausgetragen werden.



Unsere Athleten waren bei allen Bewerben des Blizzardcups vertreten. Es konnten hier einige Tagessiege errungen werden.

Mittlerweile ist unsere Sektion weit über die Steiermark hinaus bekannt. Stellen wir doch österreichweit einen der größten Kader in diesem Sport. Die Mischung aus Ehrgeiz und Spaß wird bei uns GROSS geschrieben.

Mitglieder drzt: Gesamt 21 /
Aktiv 16 / Betreuer 2/ Jugend 3

Vor allem sehr stolz sind wir auf unsere Jugend, die sich oft trotz widrigsten Bedingungen den Herausforderungen stellt und dies stets mit Bravour meistert. Bei den Staatsmeisterschaften, die am Galsterberg bzw. Stoderzinken ausgetragen wurden, konnten hervorragende Leistungen abgerufen werden.

Genauere Ergebnisse und Zeiten sind stets aktuell auf unserer Facebookseite bzw. auf der Infotafel am Graf-Meranhaus zu finden.

Für die nächste Saison ist wieder der legendäre OIM-Hatsch geplant. Es soll ein großes Event werden, bei dem jeder Tourengeher egal ob Profi oder Hobbysportler, auf seine Kosten kommt. Im Anschluss an den Bewerb wird die Siegerehrung inkl. Aftershow-Party stattfinden.

Voraussichtlicher Termin:
Bauernsilvester, 30.12.2022

Freiwillige Feuerwehr Wartberg

Wehr- und Wahlversammlung

Am Samstag, 29. Jänner 2022, fand die diesjährige Wehrversammlung unter Einhaltung der Covid 19 Maßnahmen, im Volkshaus Wartberg statt. Feuerwehrkommandant HBI Alfred Geßlbauer durfte zahlreiche Ehrengäste, darunter BR Johann Eder-Schützenhofer, Abschnittskommandant ABI Mag. Otto Fritz sowie Bürgermeister Jochen Jance begrüßen.

Es konnte auf ein sehr ereignisreiches Jahr zurückgeblickt werden. Die Feuerwehr Wartberg wurde im abgelaufenen Jahr zu 63 Einsätzen gerufen, davon waren 7 Brandeinsätze und 56 technische Einsätze. Trotz der Coronapandemie konnten auch zahlreiche Übungen durchgeführt werden. Nach den Berichten der Sonderbeauftragten wurde Mathias Planka angelobt und in den Aktivstand aufgenommen.



Der Funkbeauftragte LM Georg Rütuper wurde für 25 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft geehrt. Stefan Schantl wurde im Zuge der Wehrversammlung zum Ehrenhauptlöschmeister ernannt. Im Anschluss verabschiedete sich das bisherige Kommando HBI Alfred Geßlbauer und OBI Gottfried Schrittwieser unter Standing Ovations von der Mannschaft, da sie sich entschlossen haben nicht mehr zur Wiederwahl anzutreten. Im Anschluss an die Wehrversammlung fand die Wahlversammlung statt. Unter der Wahlleitung von ABI Mag. Otto Fritz wurde das neue Kommando der Feuerwehr Wartberg gewählt. Zur Wahl des Feuerwehrkommandanten trat LM Patrick Adelman und zum Stellvertreter LM Stefan Adelman an. Beide Kandidaten wurden mit 100% in ihre Positionen gewählt.



Feuerwehrkommandant
LM Patrick Adelman und
Stellvertreter LM Stefan Adelman

Nach der Wahl bedankte sich das neue Kommando bei ihren Vorgängern und dankte der Mannschaft für das Vertrauen. HBI Patrick Adelman ernannte seine Vorgänger zum HBI und OBI außer Dienst. Er blickte auch kurz auf die letzten 15 Jahre zurück und überreichte ihnen ein Geschenk als Anerkennung der geleisteten Arbeit. In den Grußworten der Ehrengäste bedankten sie sich beim alten Kommando und wünschten dem Neuen alles Gute für die Zukunft. HBI a.D. Alfred Geßlbauer wurde vom Bürgermeister mit dem Goldenen Ehrenzeichen

der Marktgemeinde Sankt Barbara für seine 15-jährige Arbeit als Kommandant ausgezeichnet.

Jugendübungen

Auch die Jugendfeuerwehr der FF Wartberg hat heuer schon in folgenden Bereichen fleißig geübt: Brandbekämpfung mit dem Feuerlöscher, Arbeiten mit den Hebekissen, Erste Hilfe und Feuerwehrfunk.

Bei der Jugendfeuerwehr werden die Grundsteine für einen zukünftigen aktiven Feuerwehrmann oder eine Feuerwehrfrau gelegt. Du bist 10 Jahre alt oder älter und möchtest gerne Mitglied der Feuerwehr werden, dann melde dich per Email unter ff.wartberg@aon.at. Wir freuen uns auf Dich!

Florianitag 2022

Das Kommando der FF Wartberg möchte sich bei der Bevölkerung von Wartberg für die großzügige Unterstützung anlässlich unserer Florianisammlung herzlichst bedanken!



Brandbekämpfungsübungen und Arbeiten mit dem Hebekissen der Jugendfeuerwehr



Faschingsverein Wartberg

Endlich ist es wieder soweit und wir dürfen positiv in die Zukunft blicken. So planen wir für den kommenden Herbst eine Wiederholung des legendären Kürbis Fests. Jedoch werden wir dieses Mal eher nicht den größten und / oder kleinsten Kürbis suchen, sondern dieses Mal sind die Bewohnerinnen und Bewohner von St. Barbara und Umgebung dazu aufgerufen, eine Figur (egal welche und egal ob aus Holz, Stroh oder anderen Materialien) zu kreieren und diese dann, wenn möglich, vor ihrem Haus aufzustellen. Auf der einen Seite wird das Ortsbild noch schöner präsentiert und auf der anderen Seite kann es sich die Jury jederzeit ansehen. Aber natürlich kann auch ein Jeder mitmachen der kein Haus oder einen Garten hat, denn die selbst gemachten Figuren müssen

dann beim Fest (genauer Termin stand Redaktionsschluss noch keiner fest) mitgebracht werden. Das Motto lautet Märchenhaft schönes Wartberg (St. Barbara). Anmeldungen sind ab sofort bei unserer Anita möglich (Anita.atzler@gmx.net) oder telefonisch 0676 50 76 770. Umrahmt wird unser Herbstfest vom MV Harmonie Wartberg, die Zusammenarbeit funktioniert einfach grandios,



danke an dieser Stelle. Auch die Kulinarik kommt bei diesem Fest sicher nicht zu kurz. Der Sturm auf das Rathaus findet heuer auch wieder statt und 2023 wird es endlich wieder den traditionellen Wartberger Faschingsumzug geben. Auch hier nehmen wir gerne schon Teilnehmerinnen und Teilnehmer entgegen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit euch.

*Euer Faschingsverein
St. Barbara*

Naturfreunde Wartberg

2022 hat wieder mit einem so ziemlich normalem Verlauf begonnen. Wir konnten in gewohnter Weise unsere Vorhaben in die Realität umsetzen! Die Beteiligung ist zwar noch immer mäßig, aber so ganz wie es war, wird es bestimmt nicht mehr werden. Das hat sich schon beim traditionellen Schikurs gezeigt - wir hätten schon noch Kappa gehabt!

Bei der Mitgliederversammlung im März, wurde unter Beisein unseres Bürgermeisters, der bestehende Vereinsvorstand für die nächste Periode wiederbestellt. Zu diesem Anlass durften wir unsere langjährigen Vereinsmitglieder ehren. Besonders hervorzuheben ist Karl Buchebner mit 70jähriger Vereinstreue!!!



Aufgrund von akutem Mitarbeitermangel, ist der Saisonstart der Hundskopfhütte erst am 1. Mai erfolgt. Wir wären sehr dankbar, wenn sich freiwillige für einen Wochenenddienst auf der Hundshütte finden würden!? Kontaktaufnahme mit unserem Hüttenreferenten – Rudi Schaberreiter.

Die vom Staat unterstützte Mitgliederwerbeaktion ist auch noch bis August aktiv. Im 1. Jahr nur ¼ des Mitgliedbetrages bezahlen!! Ein

guter Grund sich bei den Naturfreunden anzumelden, um bei uns mitzumachen zu können...

Ich möchte allen Lesern der Gemeindenachrichten, einen schönen Urlaub, sowie erholsame Ferien wünschen. Ein Besuch der Hundskopfhütte soll natürlich auch nicht fehlen, egal ob als Wirt oder Gast!!!

*Berg frei – der Vereinsvorsitzende
Leo Bauernhofer*



Linedancers!

Tanz ist Bewegung und Bewegung ist Leben!

Line Dance ist die rhythmisch vielfältigste aller Tanzarten, denn man kann jeden Rhythmus und jeden Gesellschaftstanz als Line Dance tanzen wie z. B. Polka, Walzer, Twist usw. Auch bietet Line Dance die Möglichkeit eigenes Körpergefühl zu entwickeln, sowie die Beweglichkeit, Fitness und Konzentration zu stärken, egal wie alt man ist.

Doch eines steht bei den allwöchentlichen Treffen zum Tanzen der WLD im Vordergrund, nämlich Spaß haben und miteinander neue Tänze lernen.

Die WLD treffen sich jeweils Montag um 18 Uhr 30 in den Pastoralräumen der Kirche in Mitterdorf. Bei Interesse bitte bei Andreas Pesendorfer unter der Tel. Nr. 0664 3941615 melden.



Wir Wartberger Linedancer freuen sich mit Euch tanzen zu können.

Am 8. Oktober 2022 findet der 9. Country & Westernabend im Volkshaus Wartberg statt, und wir freuen uns wieder viele Freunde und Interessierte begrüßen zu dürfen.



Pensionistenverband Ortsgruppe Wartberg

Heuer konnten wir das neue Jahr fast ohne Einschränkungen hinter uns bringen.

Unseren beliebten Ball mussten wir leider coronabedingt noch einmal absagen und hoffen, dass wir ihn im nächsten Jahr wieder veranstalten können.

Unsere Kartenspielnachmittage konnten wir wieder in gewohnter Manier verbringen.

Im Februar veranstalteten wir ein Eisschießen mit 23 Teilnehmern am alten Sportplatz. Im Anschluss gab es einen sehr guten Schweinebraten vom GH Spitzwirt.



Am 21. April hielten wir unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes ab. Frau Elfriede Györög kam als Kassier-Stellvertreterin neu hinzu, ansonsten wurde der bestehende Vorstand bestätigt.

Unseren Muttertags- Ausflug führten wir am 17. Mai mit 64 Teilnehmern durch. Er führte uns nach Kärnten in die Pfeffermühle, nach Velden an den Wörthersee zu einer Schifffahrt nach Maria Wörth, anschließend auf den Pyramidenkogel und über den Obdachersattel wieder nach Hause. Auf der Anlage des ESV Lutschaun

führten wir am 23.5. ein Stockturnier mit 8 Mannschaften durch.

Den Sieg holte sich die Mannschaft aus der Stanz, den 2. Platz eroberte die OG Mitterdorf, auf Platz 3 landete unsere Mannschaft aus Wartberg.

Am 20. August sind wir mit Kuchen und Kaffee am Wartberger Dorffest vertreten.

Wir wünschen Allen einen schönen Sommer und dass wir uns im Herbst wieder gesund sehen.

pensionisten
verband
ENTWICKLUNG

MV „Harmonie“ Wartberg!

Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung im Dezember 2021 hat sich musikalisch endlich wieder einiges getan. Der Probenbetrieb läuft auf Hochtouren und seit Jänner gibt es mit Sonja Hinterleitner eine neue Kapellmeisterin.

Unser langjähriger Es-Klarinetrist Johann „Hansl“ Sterlinger feierte am 25.03. seinen 80. Geburtstag und wir gratulierten ihm mit einem Präsentkorb und mehreren zünftigen Märschen, bei denen er selbst tatkräftig mitspielte.

Am 10. April konnten wir unser erstes Konzert seit zwei Jahren und vier Monaten abhalten. Unter dem Motto „Polka, Walzer, Marsch“ hießen wir unser treues Publikum herzlich willkommen, präsentierten unsere neuen Gilets und der Konzernachmittag wurde durch Sonja Hinterleitner, welche ihr erstes Konzert bravours dirigierte, und die Musikerinnen und Musiker sowie alle Helferinnen und Helfern in jeglicher Hinsicht ein voller Erfolg.

Eine Woche später, am Ostersonntag durfte nach zwei Jahren Pause der traditionelle und allseits beliebte Osterweckruf wieder stattfinden.

Ein weiteres freudiges Ereignis war Mitte Mai die Hochzeit unserer bei-



Johann „Hansl“ Sterlinger
feierte seinen 80. Geburtstag



Angelika Kornberger und Florian
Hochreiter gaben sich das Ja-Wort.

den Musiker Angelika Kornberger und Florian Hochreiter. Diese gaben sich, nachdem sie sich vor ca. 10 Jahren in unserem Verein näher kennengelernt haben, das Ja-Wort.

Unser Flügelhornist Daniel Schütz erreichte beim Bundeswettbewerb Prima la Musica am 22.05.2022 mit seinem Ensemble „Trumpets con fuoco“ einen hervorragenden 2. Preis.

VORANKÜNDIGUNGEN:

Ferienspiel, Juli 2022 (Probelokal)
Dorffest, 20.08.2022
(Gemeindevorplatz)
Hauptplatzkonzert in Frohnleiten
am 02.09.2022
Herbstkonzert am 22.10.2022
(Volkshaus)

**Folgen Sie uns auf Facebook
(@mvwartberg), und Instagram
(@mvharmonie).**

Ein herzliches Dankeschön an unsere Gönnerinnen und Gönner, Unterstützerinnen und Unterstützer sowie Mitglieder!

**Wir wünschen Ihnen und Ihren
Liebsten viel Gesundheit und einen
wunderschönen Sommer. Wir freuen
uns, Sie bald wieder bei einer unserer
Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!**

Vinzenzgemeinschaft St. Barbara – VinziMarkt – der lokale Sozialmarkt!

Sie können sich einen Einkauf im Supermarkt kaum noch leisten? Dann sind Sie nicht allein. Immer mehr Menschen sind auf Sozialmärkte, wie den VinziMarkt, angewiesen. Hier können Sie sich gut und billig mit dem Notwendigsten eindecken. Für den Einkauf gelten folgende Einkommensgrenzen:

Einperson-Haushalt: 1.050,- €,
Zweiperson-Haushalt: 1.550,- €,
zusätzlich 150,- € pro Kind.
Familienbeihilfe, Pflegegeld und Alimente werden nicht berücksichtigt.

Zusätzlich gibt es jeden ersten Donnerstag im Monat einen „Aktionstag für Alle.“ Hier kann jedermann hochwertige, teils neue, Kleidung für 1 Euro pro Stück einkaufen.

Ein besonderes Anliegen ist die Unterstützung der Vertriebenen aus der Ukraine. Sie müssen mit der Grundversorgung, die weit unter der Armutsgrenze liegt, leben. Sie können bei uns einkaufen, damit sie mit dem Geld aus der Grundversorgung bis zum Monatsende auskommen. In un-

vorhergesehenen finanziellen Ausnahmesituationen können wir durch finanzielle Hilfe Schlimmeres verhindern, jedoch sind unsere Mittel begrenzt.

Auch Sie können helfen: gerne nehmen wir Waren- (z.B. Zucker, Mehl, Teigwaren, Reis, Öl, Kaffee, aber auch WC-Papier) oder Geldspenden (direkt im Markt oder auf das Konto Vinzenzgemeinschaft St. Barbara AT30 2081 5000 4047 1682) entgegen.

Reitverein St. Barbara

Die Weiterentwicklung unserer reiterlichen Fähigkeiten und auch die Fortbildung von theoretischen Themen, wie Pferdegesundheit und Pferdeernährung liegen auch heuer wieder im Focus des RV St. Barbara. Regelmäßiger Unterricht bei renommierten Trainern beinhaltet aktives Training vom Fohlen-ABC bis hin zu Mobilisierungsarbeit mit Pensionspferden.

Im März nahmen wir an der inzwischen 10. Pferdefachtagung der



Christina mit Costa Quanta

HBLFA Raumberg-Gumpenstein teil, weiters sind Messebesuche, Seminare und Kurs-Teilnahmen in Planung.

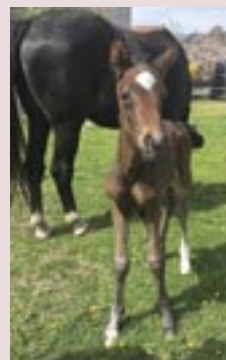
Anfang Mai erblickte Sir Heinrich (Züchter: Barbara und Franz Berger) am Reiterhof Berger das Licht der Welt. So wie der Nachzucht der letzten Jahre, steht auch Sir Heinrich eine erfolgreiche Zukunft als ambitioniertes Sport- und Reitpferd bevor.



Kathrin und Santos



Marie mit Santos



Sir Heinrich



Dorina



Kathrin und Santos

Im Interesse an einem harmonischen Miteinander und aus Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer, bitten wir alle Reiter, den Mist ihrer Pferde zu beseitigen.



Facharzt für Dermatologie und Venerologie
Master of Dermoscopy and Preventive Dermatooncolgy
Wahlarzt

Leistungen:

- Muttermalkontrolle
- Diagnostik und Therapie von weißem und schwarzem Hautkrebs
- Behandlung entzündlicher Hauterkrankungen (Schuppenflechte, Neurodermitis, Akne vulgaris, Rosacea, ...)
- Therapie infektiöser Hautveränderungen (Schmutzflechte, Rotlauf, Borreliose, Pilze, Warzen, Gürtelrose, ...)
- Nesselsucht
- Operative Eingriffe in lokaler Betäubung

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Dorfstraße 27 | 8661 St. Barbara im Mürztal
Tel. 0680/3334190 | drmartinwolf@gmx.at



HNO mürz

DR. GEORG WALLNER

Facharzt für HNO-Heilkunde
Alle Kassen

TERMIN-
VEREINBARUNG

TELEFON
03852 40 29

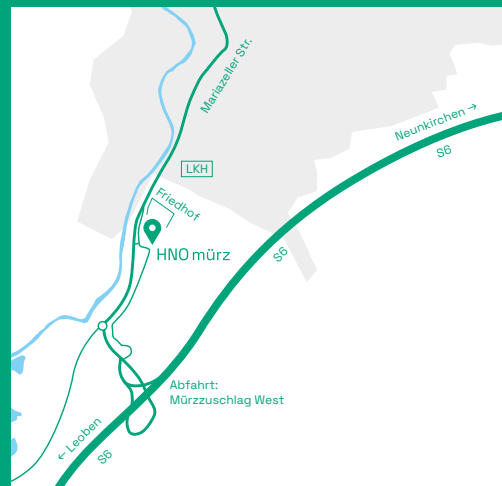
ONLINE
www.hnomuerz.at

- Hörstörungen bei Kinder und Erwachsenen
- Sprachentwicklungsstörung bei Kindern
- Neugeborenhöruntersuchung
- Mittelohrentzündungen
- Entzündungen im Hals
- Entzündungen an der Nase und den Nasennebenhöhlen
- Behinderte Nasenatmung
- Schnarchen
- Schwindel
- Allergien
- Untersuchung bei gut- und bösartigen Geschwülsten

Grazer Straße 75a
8680 Mürzzuschlag

Montag: 16:00 – 19:00
Dienstag: 12:00 – 15:00
Mittwoch: 12:00 – 17:00
Donnerstag: 06:30 – 12:00
Freitag: 13:30 – 17:00

Notfälle täglich 30 Minuten
vor Ordinationsende



Privatärzte

Dr. Georg MÜLLER

Arzt für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe
Rosenweg 2
8662 Sankt Barbara im Mürztal
03858 / 42555

Ordinationszeiten:

Montag 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 07.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr

und nach telefonischer

Vereinbarung:
03858 / 42555

Obermedizinalrat

Dr. Horst NEUMANN

Wahlarzt für Allgemeinmedizin
Barbara-List-Gasse 1
8661 Sankt Barbara im Mürztal
Ordination 03858 / 2357
Privat 03858 / 2356
Mobil 0664 / 335 9938

Fachärzte

Prim. Dr. Erich SCHAFLINGER

Institut für nichtinvasive Kardiologie
und Hyteronie – Gesundheitszentrum
Dr. Erich Schaflinger GmbH
Rosenweg 2
8662 Sankt Barbara im Mürztal
03858 / 32 888

Dr. Barbara LENHARD

Fachärztin für Zahn-, Mund-,
und Kieferheilkunde
Dorfstraße 13
8661 Sankt Barbara im Mürztal
03858 / 60992

Ordinationszeiten:

Mo, Mi, Fr: 08.30 – 12.30 Uhr
Di, Do: 14.30 – 18.30 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Andreas POMMER

Facharzt für Zahn-, Mund-
und Kieferheilkunde
Breitenfeldstraße 9
8662 Sankt Barbara im Mürztal

Ordination: 03858 / 3736

Ordinationszeiten:

Montag 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr
Freitag 08.00 – 11.00 Uhr

Dr. Martina POMMER

Fachärztin für Zahn-, Mund-,
und Kieferheilkunde
Badstraße 23
8663 Sankt Barbara im Mürztal
03856 / 6110

Ordinationszeiten:

Montag 09.00 – 14.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 13.00 Uhr
16.30 – 19.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 13.00 Uhr
Freitag 08.00 – 10.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst: 0316 / 81 81 11

Apothekendienst Juli – Dezember 2022

JULI

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26					1	2	3
27	4	5	6	7	8	9	10
28	11	12	13	14	15	16	17
29	18	19	20	21	22	23	24
30	25	26	27	28	29	30	31

AUGUST

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31	1	2	3	4	5	6	7
32	8	9	10	11	12	13	14
33	15	16	17	18	19	20	21
34	22	23	24	25	26	27	28
35	29	30	31				

SEPTEMBER

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
35				1	2	3	4
36	5	6	7	8	9	10	11
37	12	13	14	15	16	17	18
38	19	20	21	22	23	24	25
39	26	27	28	29	30		

OKTOBER

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
39						1	2
40	3	4	5	6	7	8	9
41	10	11	12	13	14	15	16
42	17	18	19	20	21	22	23
43	24	25	26	27	28	29	30
44	31						

NOVEMBER

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
44		1	2	3	4	5	6
45	7	8	9	10	11	12	13
46	14	15	16	17	18	19	20
47	21	22	23	24	25	26	27
48	28	29	30				

DEZEMBER

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
48				1	2	3	4
49	5	6	7	8	9	10	11
50	12	13	14	15	16	17	18
51	19	20	21	22	23	24	25
52	26	27	28	29	30	31	

St. Barbara / Mitterdorf: Apotheke zur Hl. Barbara, 03858 - 6160
Mürzzuschlag: Apotheke zum Hl. Josef, 03852 - 2433

St. Marein: Bernhard Apotheke, 03864 - 3736
Langenwang: Jakobus-Apotheke, 03854 - 2085

Kindberg: Apotheke zum Hl. Josef, 03865 - 2584
Mürzzuschlag: Bergapotheke, 03852 - 2361

Krieglach: Jakobus Apotheke,
03855 - 2326



Praktische Ärzte

MR Dr. Günther HIRSCHBERGER

Ordination: 03858 - 3713

Mobil: 0664 - 355 31 59

Dorfstraße 27

8661 Sankt Barbara

Ordinationszeiten:

Montag 07:00 – 12:00 Uhr

Dienstag 15:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch 07:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

Freitag 07:00 – 12:00 Uhr

Labor: Dienstag, 07:00 – 08:00 Uhr

MR Dr. Markus MATLSCHWAIGER

Ordination: 03858 - 2625

Mobil: 0664 - 251 60 82

Rosenweg 2

8662 Sankt Barbara

Ordinationszeiten:

Montag 08:30 – 12:30 Uhr

Dienstag 15:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch 08:30 – 13:30 Uhr

Donnerstag 15:00 – 19:00 Uhr

Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Labor: Montag & Mittwoch,

08:30 – 09:30 Uhr

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin, Dr. EISNER und Dr. RATH OG

Ordination: 03856 - 2085

Rote-Kreuz-Gasse 5

8664 Sankt Barbara

Ordinationszeiten:

Montag 08.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 07.00 – 11.00 Uhr

15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr

Donnerstag 08.00 – 11.30 Uhr

Freitag 08.00 – 11.30 Uhr

Labor: tägliches Akutlabor,
Dienstag nach Voranmeldung,
07:00 – 10:00 Uhr

Dr. Andrea PILZ

Ordination: 03858 - 20200

Mobil: 0650 - 765 54 02

Parkstraße 2 (Eingang ehem. Post)

8661 Sankt Barbara

Ordinationszeiten:

Montag 07:00 – 13:00 Uhr

Dienstag 15:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch 07:00 – 13:00 Uhr

Donnerstag 15:00 – 19:00 Uhr

Freitag 07:00 – 13:00 Uhr

Labor: Dienstag, 07:00 – 09:00 Uhr

NOTRUF

Feuerwehr: 122

Polizei: 133

Rettung: 144

Ärztendienst: 1450

Ordinationen aktuell www.ordinationen.st

ist das steirische Internetportal für geöffnete Arztordinationen. www.ordinationen.st wird vom Österreichischen Roten Kreuz-Landesverband Steiermark im Rahmen des Projekts der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 betrieben.

Impressum

Amtliche Nachrichten und Informationen

Herausgeber: Marktgemeinde
Sankt Barbara i.M., Stelzhamerstraße 7
8662 Sankt Barbara i.M., Tel.: 03858 - 2203
gzz@st-barbara.gv.at

Redaktion, Anzeigenverwaltung:
Gerlinde Zottler (DW 322)

Verlagsort: Sankt Barbara i.M.
Erscheinungsweise: 2x jährlich

Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: 30. Mai 2022

Layout: buero zwei design und
kommunikations-gmbh, 8605 Kapfenberg

Druck: Druck-Express Tösch GmbH
8650 Kindberg

Titelfoto: Gedankt sei dem Fotografen
Herbert Podbressnik!

Telefonische Hilfe

Telefonseelsorge: Kurzwahl 142

Kriseninterventionsteam: Hotline 0800 - 500 154, täglich von 9 bis 21 Uhr

Weil, Hotline für selbstmordgefährdete Jugendliche: Tel: 0664 - 358 67 86

Krisun, Krisenunterbringung für junge Menschen: Tel. 03862 - 229 63

Rat auf Draht: Kurzwahl 147

Kinderschutz Zentrum Kapfenberg: Tel. 03862 - 224 30

Psychosoziale Beratungsstelle für Kinder & Jugendliche: Tel. 03862 - 224 30

Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Diözese: Tel. 0676 - 874 226 04

Frauenschutzzentrum Kapfenberg: Tel. 03862 - 27 999

Männernotruf: Tel. 0800 - 246 247

Drogen-Hotline: Tel. 0810 - 20 88 77, Tel. 0316 - 32 60 44

Psychosoziale Beratungsstelle Mürzzuschlag: Tel. 03852 - 4707

Gesundheitszentrum Mürzzuschlag: Tel. 0800 - 312 234

Behindertenberatung von A-Z: Tel. 0664 - 147 4704 oder 0664 - 147 4706

Tierarzt

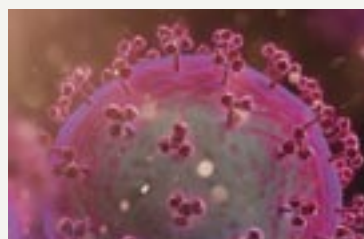
Dipl. Tierarzt Günter MATESCHITZ

Dorfstraße 39

8661 Sankt Barbara

Tel. 03858 - 4442

Bitte um Terminvereinbarung!



GRIPPESYMPTOME?

FIEBER, HUSTEN, HALSSCHMERZEN,
GERUCHS/GESCHMACKSSTÖRUNG?

Bitte gehen Sie nicht zum Arzt,
sondern rufen Sie 1450!

VERANSTALTUNGSKALENDER

JULI

■ 1.7. bis Oktober, Schloss Pichl
**Ausstellungseröffnung anl.
30. Todestag von Prof. Paul Kassecker**

■ Fr., 15.7., 16 – 22 Uhr, Park Veitsch
„Schichtschluss is“
mit den Rauschkoglern

■ Sa., 16. 7., 15 Uhr, Hauptplatz
Dorffest Veitsch
mit Maibaumumschneiden, mit „Picasso“

■ 18. 7. - 5. 8., Landesberufsschule Mitterdorf
**Sommerakademie-
Kunstschaukel Mürztal**
Infos unter www.kunstschaukel.at

■ Sa., 23. 7., 15 Uhr, Hauptplatz
Dorffest Mitterdorf
mit Christa Fartek Trio

■ Fr., 29.7., 16 – 22 Uhr, Park Veitsch
„Schichtschluss is“
mit dem Pensionistenverband

AUGUST

■ Sa., 06. 8., 10 Uhr, Dorfplatz Wartberg
Radwandertag Sankt Barbara
Abschluss in Wartberg mit den Jungen Paldauern

■ Fr., 12. 8., 16 – 22 Uhr, Park Veitsch
„Schichtschluss is“
mit dem Veitschtal Xang

■ Sa., 20. 08., 15 Uhr, Hauptplatz
Dorffest Wartberg
mit Maibaumumschneiden, mit „Jelfi“

■ Fr., 26. 8., 16 – 22 Uhr, Park Veitsch
„Schichtschluss is“
mit dem Krampus Verein

SEPTEMBER

■ Fr., 9.9., 16 – 22 Uhr, Park Veitsch
„Schichtschluss is“
mit den Kinderfreunden

■ Sa., 10. 9., 15 Uhr, Hauptplatz Mitterdorf
Musikantenkirtag der Mürztaler
Trachtenkapelle Mitterdorf-St. Barbara

■ Do., 15. 9., 19 Uhr, Volkshaus Wartberg
Diavortrag Jakob Hiller

■ Fr., 23. 9., 16 – 22 Uhr, Park Veitsch
„Schichtschluss is“
mit der Landjugend

■ Fr., 30. 9., 19 Uhr, Trachten Wernbacher
Buchpräsentation Harald Darer

OKTOBER

■ Sa., 01. 10., 16 Uhr, Trachten Wernbacher
Trachtensamstag
mit Dämmerschoppen

■ 6. bis 8. 10., 18 Uhr, Schloss Pichl
Schlossoper „Regina“

■ Sa., 08. 10., 19 Uhr, Volkshaus Wartberg
Country- und Westernabend
Musik: Cider Quater Rebels

■ So., 16. 10., 10 Uhr, Veitsch
Veitscher Kirtag

■ Sa., 29. 10., Festsaal Mitterdorf
Jubiläumskonzert

NOVEMBER

■ So., 27. 11., Volkshaus Wartberg
**Brunch mit den
St. Barbara Dixielander**